Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Anzeigenpreise des Umschlages für Mitglieder:
Eine viertel Seite 20 ℳ, eine halbe Seite 38 ℳ, eine ganze Seite 72 ℳ, die erste Seite (nur ungeteilt) 100 ℳ.

Anzeigenpreise des Umschlages für Nichtmitglieder:
Eine viertel Seite 30 ℳ, eine halbe Seite 58 ℳ, eine ganze Seite 112 ℳ, die erste Seite (nur ungeteilt) 150 ℳ.

Umschlag zu Nr. 129. Leipzig, Dienstag den 7. Juni 1904. **71. Jahrgang.**

Verlag von Friedrich Ernst Fehsenfeld in Freiburg (Baden)

Ⓩ

Ende Juni erscheint:

Der Darwinismus
und die
Probleme des Lebens
am einheimischen Tierleben

Gemeinverständlich erläutert von

Dr. Konrad Guenther
Privatdozent an der Universität Freiburg i. B.

ca. 30 Bogen gr. 8°. stark. — Brosch. Mk. 5.—, in Leinwand geb. Mk. 6.—

In verständlicher Weise und ohne irgendwelche Kenntnisse vorauszusetzen, führt das Buch dem Leser die Theorien von der Entstehung der Tiere und des Menschen vor. Es kommen in diesen Kapiteln auch alle Fragen zur Besprechung, die in das darwinistische Gebiet hineinspielen, z. B. Instinkt und Verstand, der Geist des Menschen, Bedeutung der Spiele und der Kunst, Tiere der Vorzeit, wie die Erdoberfläche sich gestaltet hat, der Bau und die Entwicklungsgeschichte der Tiere, die feinste Zusammensetzung des lebenden Körpers und worin das Leben eigentlich besteht, die Bedeutung der geschlechtlichen Fortpflanzung, wie die Vererbung von den Eltern auf das Kind vor sich geht, die Bedeutung des Todes, die Entstehung des Lebens auf der Erde und andere.

Anmerkungen, die manche Einzelheiten erläutern, vor allem aber die Namen der Begründer der einzelnen Theorien angeben und die besten Bücher zum etwa noch eingehenderen Studium empfehlen, schliessen sich an, sowie ein ausführliches alphabetisches Register, in dem jedes erwähnte Tier auch mit seinem wissenschaftlichen Namen bezeichnet wird.

Käufer sind alle Freunde der Naturwissenschaften, insbesondere auch alle Zoologen, Mediziner, Lehrer, sowohl die humanistisch als auch die seminaristisch gebildeten, alle Forstleute und Jäger, kurz jeder Gebildete, der sich über die Welt und sein eigenes Dasein Gedanken macht.

Ich bin überzeugt, dass das Buch des jungen Gelehrten grosses Aufsehen erregen wird und bitte, reichlich zu verlangen und sich energisch dafür zu verwenden.

Freiburg i. B., 5. Juni 1904. **Friedrich Ernst Fehsenfeld.**

Fr. Bassermann'sche Verlagsbuchhandlung in München.

Zum Beginn der Reisesaison empfehlen wir die

Volksausgabe der Humoristischen Schriften von Wilhelm Busch

nicht auf Lager fehlen zu lassen.

Einer besonderen Empfehlung derselben können wir uns enthalten. Wir inserieren jetzt dauernd in unseren beliebtesten Zeitschriften wie: **Simplicissimus, Jugend, Kladderadatsch, Lustige Blätter,** so daß allenthalben wieder große Nachfrage zu erwarten steht.

Die fromme Helene **Fipps, der Affe** **Abenteuer eines Junggesellen**	je ungefähr 7 Bogen stark à 1 M. 50 Pf. ord. — 1 M. 15 Pf. no. 1 M. bar.
Bilder zur Jobsiade **Dideldum** **Herr u. Frau Knopp** **Julchen**	je ungefähr 4 Bogen stark à 1 M. ord., 75 Pf. no. 65 Pf. bar.
Die Haarbeutel **Der Geburtstag** **Plisch und Plum** **Balduin Bählamm** **Maler Klecksel** **Pater Filucius** mit den Beigaben: Selbstbiografie und Porträt von Busch.	je ungefähr 4 Bogen stark à 1 M. ord., 75 Pf. no. 65 Pf. bar.

Wir liefern diese 13 Bändchen **14 M. 50 Pf. ord.,** in Partien 13/12 gemischt **für 8 M. 85 Pf. bar** und gewähren bei größeren Bezügen **progressive Freiexemplare 27/24, 58/50, 120/100, wenn auf einmal bezogen.**

Wer von den Herren Sortimentern diesen leicht verkäuflichen Ausgaben sein Interesse geschenkt hat, für den sind sie **eine Quelle dauernden Verdienstes geworden.**

Das Erscheinen von **„Zu guter Letzt“,** von dem innerhalb 6 Wochen

28,000 Exemplare

abgesetzt worden sind, hat das Interesse des Publikums wieder auf die **kleinen Schriften Wilhelm Busch's** gelenkt:

Kritik des Herzens,	8. Aufl.	à M. 2.— ord., M. 1.35 bar 13/12, 27/24, 58/50, 120/100 gemischt.
Eduards Traum,	3. „	
Der Schmetterling,	3. „	

Wir bitten, Ihr Lager auch mit diesen leicht verkäuflichen Bändchen vervollständigen zu wollen.

Bei dieser Gelegenheit empfehlen wir Ihnen, auf Lager nicht fehlen zu lassen die

Busch-Postkarten.

40 Postkarten in 2 Serien mit Bildern in Farbendruck und Sprüchen

aus den in unserem Verlag erschienenen Werken von

Wilhelm Busch.

Preis jeder Serie von 20 Karten koloriert 2 M. ord. — **Bar 1 M.**

Sie enthalten die **wohl allen gebildeten Deutschen in Fleisch und Blut übergegangenen köstlichen, treffenden Sentenzen des Meisters** mit den humorvollen Bildern geschmückt, und eignen sich vortrefflich als lustige Anspielungen bei mannigfaltigen Gelegenheiten und Stimmungen.

Wir bitten zu verlangen.

Hochachtungsvoll

München, 1. Juni 1904. **Fr. Bassermann'sche Verlagsbuchhandlung.**

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Erscheint täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage und wird nur an Buchhändler abgegeben. — Jahrespreis für Mitglieder des Börsenvereins ein Exemplar 10 ℳ, für Nichtmitglieder 20 ℳ.
Beilagen werden nicht angenommen.

Anzeigen: die dreigespaltene Petitzeile oder deren Raum 30 Pfg.; Mitglieder des Börsenvereins zahlen für eigene Anzeigen 10 Pfg., ebenso Buchhandlungsgehilfen für Stellegesuche.
Rabatt wird nicht gewährt.

Nr. 129. Leipzig, Dienstag den 7. Juni 1904. 71. Jahrgang.

Amtlicher Teil.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgeteilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

† vor dem Preise = nur mit Angabe eines Nettopreises eingeschickt

Bei den mit n.n. u. n.n.n. bezeichneten Preisen ist eine Gebühr für die Besorgung berechtigt.
Preise in Mark und Pfennigen.

Agentur des Rauhen Hauses in Hamburg.

Cordes, Past. **A.**: Unsere Gemeinschaft am Evangelium. Predigtgrüße. (69 S.) kl. 8°. '04. Geb. 1. —

J. P. Bachem in Köln.

Driesch, Pfr. J. v. den: Die vollkommene Reue, e. goldener Himmelsschlüssel. Dem guten Christenvolk an die Hand gegeben. Mit e. Vorwort v. P. Aug. Lehmkuhl, S. J. 51.—60. Tausf. (32 S.) 12°. ('04.) —. 10

J. F. Bergmann in Wiesbaden.

Gerber, Prof. Dr.: Handatlas der Operationen am Schläfenbein f. Ärzte u. Studierende, insbesondere f. angehende Spezialärzte. (46 S. m. 9 Abbildgn., 10 Taf. u. 10 Bl. Erklärgn.) 4°. '04. In Mappe 8. —

Walloth, Geh. Baur.: Der Automobilismus auf öffentlichen Strassen. [Aus: »Ztschr. f. d. ges. Lokal- u. Strassenbahnwesen«.] (III, 92 S.) Lex.-8°. '04. 4. —

Joseph Bernklau in Leutkirch.

Schwarz, Pfr. **Alfons**: Martha u. Maria od. Der Dienst im geistl. Hause. Ein Wegweiser f. alle, welche e. Geistlichen die Haushaltg. führen m. den tägl. Andachtsübgn. (VIII, 318 S. m. Titelbild.) 14×9,5 cm. ('04.) Geb. in Leinw. 2. —; in Ldr. m. Goldschn. 3. —

Breitkopf & Härtel in Leipzig.

Wotquenne, 1. Studiensekr. Biblioth. **Alfr.**: Thematisches Verzeichnis der Werke von Chr. W. v. Gluck (1714—1787). Deutsch v. Jos. Liebeskind. (XI, 246 S. m. 1 Bildnis.) Lex.-8°. '04. Kart. 15. —

Carl Flemming, Verlag in Glogau.

Flemming's, Carl, Generalkarten. Nr. 13. Farbdr. 1. —

13. Handtke, F.: Hannover, Oldenburg, Braunschweig, Lippe, Hamburg, Bremen u. Lübeck. 1 : 600,000. 23. Aufl. 64×78,5 cm. ('04.) 1.—

A. Francke in Bern.

Bericht des eidg. Versicherungsamts üb. die privaten Versicherungs-Unternehmungen in der Schweiz im J. 1902. Veröffentlicht auf Beschluss des schweiz. Bundesrates vom 3. V. 1904. (II, LX, 136 S.) Lex.-8°. In Komm. '04. bar 3. —; französische Ausg. 3. —

Volkszählung, eidgenössische, vom 1. XII. 1900. Gemeindeweise Uebersichten der Ergebnisse. Zahl der Häuser, der Haushaltgn., der Bevölkerg. Unterscheidung der Wohnbevölkerg. nach Heimat, Geburtsort, Geschlecht, Konfession u. Muttersprache. Die Schweizerbürger nach dem Heimatkanton. Auszug aus dem 1. Bd. (193 S.) Lex.-8°. '04. 4. —; französ. Ausg. 4. —

G. J. Giegler's Buchh. in Schweinfurt.

Graf, Gust.: Kurze Himmelskunde u. die Sternbilder des nördlichen Himmels, nebst e. dreifarb. Sternkarte. 2 Vorträge. (46 S. m. Fig.) gr. 8°. In Komm. '04. —. 80

Etta Freifrau v. Hammerstein in Bernkastel (Mosel).
(Nur direkt.)

Hammerstein, Etta Freifrau **v.**, geb. Freiin **v. Oppenheim**: Die Kunst preiswert u. gut zu essen. Eine Sammlg. ausgewählter u. erprobter Kochrezepte f. die gute Küche des tägl. Lebens u. f. Festlichkeiten. Gesammelt u. hrsg. (192 S.) 8°. '04. Geb. bar 6. 50

Ferdinand Hirt & Sohn in Leipzig.

Goldschmidt, Thora: Bildertafeln f. den Unterricht im Französischen. 26 Anschauungsbilder m. erläut. Text, Textübgn. u. e. sytematisch geordneten Wörterverzeichnis. 4. Aufl. (72 S.) Lex.-8°. '04. Kart. 2. 50

Jos. C. Huber's Verlag in Diessen.

Palten, Rob.: Empfundenes. Klänge, Lieder u. Gedichte. (2., verm. u. verb. Aufl.) (104 S. m. Bildnis.) 8°. '03. 3. 50

Friedrich Luckhardt in Leipzig.

Bleibtreu, Karl: Die Vertreter des Jahrhunderts. 1. Bd. (IV, 359 S.) gr. 8°. '04. 7. 50

Ortloff, Dr. **Herm.**: Das Magyarentum in Ungarn im Kampfe um den Nationalstaat. (XVI, 246 S.) gr. 8°. '04. 5. —

E. S. Mittler & Sohn in Berlin.

Dryander, Oberhofpred. D.: Rede, geh. bei der Konfirmation Ihrer königl. Hoheiten der Prinzen August Wilhelm u. Oskar v. Preußen am 17. X. 1903 in der Friedenskirche zu Potsdam. (8 S.) Lex.-8°. '03. —. 40

Modernes Verlagsbureau in Leipzig.

Colze, Leo: Lieder u. Gedichte aus starken Jahren 1899—1903. (52 S.) 8°. '04. 1. 50

Koch, Hans: Deutschland. Ein vaterländ. Volksspiel. (133 S.) 8°. '04. 2. —

Oehler, Hugo: Hetären. (60 S.) 8°. '04. 1. —

Steputat, Willy: Die Trappisten, auch e. Werdegang. (48 S.) 8°. '04. 1. —

Teichmann, Lisbeth: Erlauschtes u. Erlebtes. (136 S.) 8°. '04. 1. 80

L. Oehmigke's Verlag in Berlin.

Fischer, Stadt- u. Kreisschulinsp. Dr. **L. H.**: Vorschläge f. die Verteilung des Unterrichtsstoffes in der achtklassigen Volksschule auf Grund des Berliner Lehrplans, festgestellt in amtl. Rektorenkonferenzen des I. Berliner Schulkreises u. mitgeteilt v. F. (152 S.) 8°. '04. n.n. —. 75

Paul Parey in Berlin.

Gaul, Landwirtsch.-Lehr. **F.**: Botanik. Ein Lehrbuch f. den Unterricht an landwirtschaftl. Lehranstalten. (Landwirtschaftliche Unterrichtsbücher.) (VI, 110 S. m. 113 Abbildgn.) 8°. '04. Geb. in Leinw. n.n. 1. 30

Paul Parey in **Berlin** ferner:

Lautenschläger, ehem. Landwirtschaftssch.-Oberlehr. Prof. Dr.: Lehrbuch der Physik in methodischer Bearbeitung f. Landwirtschaftsschulen. (Landwirtschaftliche Unterrichtsbücher.) 2. Aufl. Mit 405 Textabbildgn. u. 1 Spektraltaf. (XI, 332 S.) 8⁰. '04. Geb. in Leinw. 2. 80

Thaer-Bibliothek. 85. Bd. 8⁰. Geb. in Leinw. 2. 50

85. Lintner, Prof. Dr. C. J.: Grundriß der Bierbrauerei. 3., neubearb. Aufl. Mit 37 Textabbildgn. (VII, 188 S.) '04.

Moritz Perles in **Wien.**

Tressler, weil. Geh. Hofr. Prof. Dr. **M. R.:** Forstliche Cubirungstafeln. Im Auftrage des königl. sächs. Finanzministeriums bearb. 12., erweit. Aufl., hrsg. v. Geh. Ob.-Forstr. Forstakad.-Dir. Dr. Max Neumeister. (VIII, 132 S.) schmal gr. 8⁰. '04. Kart. 5. —

Protokoll der Enquête üb. Personalkredit u. Wucher. Vorsitzender: Hofr. Dr. Karl v. Pelser-Fürnberg. (Mitteilungen der kulturpolit. Gesellschaft in Wien.) (29, 20, 24, 26, 23, 31, 22, 28 u. 20 S.) gr. 8⁰. In Komm. '04. 9. —

Otto Petters in **Heidelberg.**

Conrady†, Kreisricht. a. D.: Das Kastell Alteburg bei Walldürn. [Aus: »Der obergerm.-raet. Limes des Roemerreiches«.] (18 S. m. Abbildgn. u. 3 Taf.) 4⁰. '04. 3. —

Mettler, Prof. Dr. **A.,** u. Oberförst. **P. Schultz:** Die Kastelle bei Welzheim. [Aus: »Der obergerm.-raet. Limes des Roemerreiches«.] (18 S. m. Abbildgn. u. 4 Taf.) 4⁰. '04. 4. —

Rohlíček & Sievers in **Prag.**

Bachmann, Prof. Dr. **Adf.:** Österreichische Reichsgeschichte. Geschichte der Staatsbildg. u. des öffentl. Rechts. Ein Lehr- u. Handbuch. 2. verb. Aufl. (IV, 432 S.) gr. 8⁰. '04. 7. —

Schlesische Buchdruckerei, Kunst- u. Verlags-Anstalt v. S. Schottlaender in **Breslau.**

Adlersfeld-Ballestrem, Eufemia v.: Violet. Roman. 2. Aufl. (252 S.) 8⁰. '04. 2. —; geb. 3. —

Baranowsky, Karl: El Kahira. Ein Orient-Bummel. Novelle. (332 S.) 8⁰. '04. 3. —; geb. 4. —

Mielke, Hellmuth: Der Maler. Novelle. (207 S.) 8⁰. '04. 2. —; geb. 3. —

Philippi, Fel.: Der grüne Zweig. Schauspiel. (165 S.) 8⁰. '04. 2. —; geb. 3. —

Polko, Elise: Umsonst. Roman. 3. Aufl. (423 S.) 8⁰. '04. 3. —; geb. 4. —

Temme, J. D. H.: Gleich u. ungleich. Roman. 2. Aufl. (425 S.) 8⁰. '04. 3. —; geb. 4. —

H. W. Schlimpert in **Meißen.**

Meßien, Handels- u. gewerbl. Fortbildgssch.-Dir. **H.:** Rechenbuch f. gewerbliche Fortbildungsschulen sowie f. Fortbildungsschulen im allgemeinen. II. Tl.: Für die Hand des Schülers. 2. verb. Aufl. (64 S.) 8⁰. '04. bar —. 50

— dasselbe. I. Tl. 2 Hälften. Für die Hand des Lehrers. 2. Aufl. 8⁰. bar 1. 50

I, 1. Mit e. Vorworte v. Gewerbsch.-Insp. R. Enke. (VIII, 52 S. m. Fig.) '04. 1.—. — I, 2. Auflösungen zum Schülerheft. (11 S.) '04. —.50.

J. F. Schreiber in **Eßlingen.**

Ahles, Prof. Dr. **v.:** Unsere wichtigeren Giftgewächse m. ihren pflanzlichen Zergliederungen u. erläuterndem Text zum Gebrauch in Schule u. Haus. 4. Aufl. Samenpflanzen, Phanerogamae. (VIII, 16 S. m. 18 farb. Taf.) 4⁰. ('04.) Kart. 4. 50; französ. Ausg. 5. —

Schreiber's große kolorierte Wandtafeln der Naturgeschichte. VII. Tl. Auf Leinw. in Mappe 8. —; m. Stäben u. lackiert 10. 40; Text dazu —. 60

VII. Ahles, Prof. Dr. v.: Unsere wichtigeren Giftgewächse. (Samenpflanzen, Phanerogamae.) 3 Taf. Je 100×80 cm. Auf Leinw. in Mappe 8.—; m. Stäben u. lackiert 10.40; Text. (VIII, 16 S.) 4⁰. —.60.

Leonhard Simion Nf. in **Berlin.**

Jäger, Hugo: Der Zug nach Hela. Erinnerung an Danzig u. seine Bucht. Nachklänge zum 44. allgemeinen Genossenschaftstag 1903. (16 S.) 8⁰. '04. bar —. 25

Friedr. Spies in **Baden-Baden.**

Bernow, L. (L. Jung): Die Sagen der Trinkhalle in Baden-Baden [Aus: »Des Schwarzwalds schönste Sagen«.] 6. Aufl. (30 S. m. 14 Vollbildern.) kl. 8⁰. ('04.) 1. —

Bussemer, Ph.: Der Höhenweg von Pforzheim bis Waldshut. Mit e. Übersichtskärtchen des Schwarzwaldes. (21 S.) kl. 8⁰. '04. —. 50

Velhagen & Klasing in **Bielefeld.**

Authors, English. Ausg. A. m. Anmerkgn. zum Schulgebrauch unter dem Text. Ausg. B. m. Anmerkgn. in e. Anh. 94.—98. Lfg. kl. 8⁰. Geb. in Leinw. 2. 40

94. Carlyle, Thom.: On heroes, hero-worship and the heroic in history Im Auszuge m. Anmerkgn. hrsg. v. Lehr. Arth. Lindenstead, B. A. Ausg. B. Mit 10 Illustr. (XII, 138 u. 58 S.) '04. 1.30. — 98. Escott, T. H. S.: England, its people, polity and pursuits. In Auszügen m. Anmerkgn. hrsg. v. Gymn.-Prof. Dr. Otto Hallbauer. Mit 7 Abbildgn. Ausg. B. (VI, 99 u. 40 S.) '04. 1.10.

Cäsar's Bürgerkrieg. Zum Schulgebrauch bearb. u. erläutert v. Gymn.-Dir. Prof. Dr. H. Kleist. Text. Mit 4 Übersichtskarten. (XXI, 202 S.) 8⁰. '04. Geb. in Leinw. 1. 60

Velhagen & Klasing's Sammlung pädagogischer Schriftsteller zum Gebrauch an Lehrer- u. Lehrerinnen-Seminarien. Hrsg. v. Dir. Prof. Dr. J. Wychgram. 5. Lfg. kl. 8⁰. Geb. in Leinw. 1. —

5. Balzer, Mädchensch.- u. Sem.-Dir. Just.: Die wichtigsten preußischen Schulordnungen der letzten 3 Jahrhunderte, nebst e. Anh., enth. den Schulmethodus Herzog Ernsts des Frommen. (XVIII, 128 S.) '04. 1.—

— Sammlung französischer u. englischer Schulausgaben. Reform-Ausg. m. fremdsprachl. Anmerkgn. Nr. 6. kl. 8⁰. Geb. in Leinw. 1. 30

6. Carlyle, Thom.: On heroes, hero-worship and the heroic in history. Abridged ed. for schools with preface and annotations by Lehr. Arth. Lindenstead, B. A. With 10 illustrations. (XIII, 138 u. 58 S.) '04. 1.30.

Verlag Hans Priebe & Co. in **Berlin-Steglitz.**

Halbert, A.: Heinrich v. Kleist. Eine psycholog. Würdigg. des Dichters. Vortrag. (22 S.) 8⁰. '04. —. 60

Verlag „Renaissance" in **Schmargendorf-Berlin.**

Friedlaender, Benedict: Renaissance des Eros Uranios. Die physiolog. Freundschaft, e. normaler Grundtrieb des Menschen u. e. Frage der männl. Gesellungsfreiheit. In naturwissenschaftl., naturrechtl., culturgeschichtl. u. sittenkrit. Beleuchtg. Buchschmuck v. Casberg-Krause. (XVI, 322 u. 88 S.) gr. 8⁰. '04. 5. —; geb. bar 6. —

Verlag Rolfana in **Leipzig.**

Horn, M. v.: Juden! Eilt Euch! (128 S.) 8⁰. ('04.) 3. —

Leopold Voß in **Hamburg.**

Berger, Kreisarzt Dr. **Heinr.:** Die Schularztfrage f. höhere Lehranstalten. Nach e. Vortrag. (VIII, 79 S.) gr. 8⁰. '04. 1. —

Lassar-Cohn, Prof. Dr.: Allgemeine Gesichtspunkte f. organisch-chemisches Arbeiten. (III, 79 S.) gr. 8⁰. '04. 2. —

Lobedank, Stabsarzt Dr.: Die Gesundheitspflege des Schulkindes im Elternhause. (VII, 219 S.) gr. 8⁰. '04. 2. 50

Hermann Walther in **Berlin.**

Bodelschwingh, Frz. v.: Ein Wort aus Anlaß der kommenden Kanalvorlage. (39 S.) gr. 8⁰. '04. —. 50

Jean-Christ, L.: Mara. Vom deutschen Stamm. Schauspiel. 2. Ausg. (239 S.) 8⁰. '04. 2. —

Gustav Winter in **Bremen.**

Janson, Gust.: Ad Familiares. Schlichte Gedichte. (89 S.) kl. 8⁰. '04. 1. 50

Zentralstelle des Volksvereins f. d. kath. Deutschland in **M. Gladbach.**

Tagesfragen, apologetische. Hrsg. vom Volksverein f. das kathol. Deutschland. Nr. 3. 8⁰. 1. 20

3. Meffert, Dr. Frz.: Die geschichtliche Existenz Christi. 1. u. 2. Aufl. (95 S.) '04. 1.20.

Friedrich Zocher in **Leipzig.**

Breyer, Alb.: Romantisch-historisches Welt-Panorama. 5. u. 6. Bd. schmal 8⁰. Je 2. —

5. Sultanin-Favorite Anysia. (VIII, 158 S.) ('04.) — 6. Eine schöne Sünderin od. das Verhängnis im Konak zu Belgrad. (VIII, 160 S.) ('04.)

Fortsetzungen von Lieferungswerken und Zeitschriften.

J. F. Bergmann in **Wiesbaden.**

Archiv f. Augenheilkunde, in deutscher u. engl. Sprache hrsg. v. H. Knapp u. C. Schweigger, f. den Literaturbericht C. Horstmann. 50. Bd. 4 Hefte. (1. Heft. 119 S. u. S. 263—280 m. 5 Abbildgn. u. 8 Taf.) gr. 8⁰. '04. 16. —

SLUB Wir führen Wissen.

J. F. Bergmann in **Wiesbaden** ferner:

Zeitschrift f. Ohrenheilkunde m. besond. Berücksicht. der Rhinologie u. der übrigen Grenzgebiete, in deutscher u. englischer Sprache hrsg. v. Proff. DD. H. Knapp, O. Körner, Arth. Hartmann, Prof. U. Pritchard. 47. Bd. 4 Hefte. (1. Heft. 121 S. m. 2 Abbildgn. u. 5 Taf.) gr. 8°. '04. 16. —

F. X. Le Roux & Co. in **Straßburg.**

Diözesanblatt, Strassburger, u. kirchliche Rundschau, in Verbindg. m. der katholisch.-theolog. Fakultät u. dem Priesterseminar zu Strassburg hrsg. v. Prof. Dr. Alb. Lang. 23. Jahrg. April 1904—März 1905. 1. Folge. 1. Bd. 12 Hefte. (1. u. 2. Heft. 80 S.) gr. 8°. 4. —

Verzeichnis künftig erscheinender Bücher, welche in dieser Nummer zum erstenmale angekündigt sind.

Zusammengestellt von der Redaktion des Börsenblattes.
U = Umschlag

Friedrich Beck in **Wien.** 4963

Filius, Handbuch des Motorzweirad-Fahrers. 4 ℳ; geb. 4 ℳ 50 ₰.

J. G. Cotta'sche **Buchhandlung Nachfolger** in **Stuttgart.** 4960

Hilsenbeck, Die Deckung der Kosten des Kriegs in Südafrika von 1899/1902 auf Seite Englands. 2 ℳ 50 ₰.

Friedr. Ernst Fehsenfeld in **Freiburg i. Br.** U 1

Guenther, Der Darwinismus und die Probleme des Lebens. 5 ℳ; geb. 6 ℳ.

L. Fernau in **Leipzig.** 4957

Auerbach's Deutscher Kinder-Kalender auf das Jahr 1905. 1 ℳ.

Fritzsche & Schmidt, Inh. Erich Bräter in **Leipzig.** 4958

Barfuss, Himbeere und Brombeere. 2. Aufl. Geb. 2 ℳ.

G. Grote'sche **Verlagsbuchhandlung** in **Berlin.** 4963

Bode, Altpersische Knüpfteppiche. 2. Aufl. 8 ℳ.

Herder'sche Verlagshandlung in **Freiburg i/Br.** 4956/57

Concilium Tridentinum. Tomus quartus: Actorum pars prima: Monumenta concilium praecedentia. Trium priorum sessionum acta. 48 ℳ; geb. 54 ℳ 40 ₰.

Frins, De actibus humanis. Pars II. De actibus humanis moraliter consideratis. 8 ℳ; geb. 10 ℳ.

Hilgers, Der Index der verbotenen Bücher. 9 ℳ; geb. 11 ℳ 50 ₰.

Likowski, Die ruthenisch-römische Kirchenvereinigung genannt Union zu Brest. 6 ℳ.

Quartalschrift, Römische, für christliche Altertumskunde und für Kirchengeschichte. Herausg. von de Waal u. Ehses. 18. Jahrg. 1. Heft pro kplt. 16 ℳ.

Rundschreiben Unseres Heiligsten Vaters Papst Pius X. über die Jubelfeier der Verkündigung des Glaubenssatzes der unbefleckten Empfängnis Mariä. 50 ₰.

Studien, Biblische. Herausg. von O. Bardenhewer in München. IX. Band, 1.—3. Heft: Hontheim, Das Buch Job. 8 ℳ.

Herder'sche Verlagshandlung in **Freiburg i/Br.** ferner: 4956/57

Studien, Strassburger theologische. Herausg. von Dr. A. Ehrhard und Dr. E. Müller. VI. Band, 5. Heft: Farine, Der sakramentale Charakter. 2 ℳ 40 ₰.

— do. VI. Band vollständig 11 ℳ 40 ₰.

Weiß, Apologie des Christentums. 4. Band: Soziale Frage und soziale Ordnung oder Handbuch der Gesellschaftslehre. 4. Aufl. Zwei Teile. 9 ℳ; geb. 12 ℳ 50 ₰.

— do. Separat-Ausgabe. 9 ℳ.

Wilhelm Knapp in **Halle a/S.** 4960

Stolze, Katechismen der Photographie. 3. Heft. 1 ℳ; geb. 1 ℳ 50 ₰.

Otto Liebmann in **Berlin.** 4962

Groschuff-Eichhorn-Delius, Die Preussischen Strafgesetze. 2. Aufl. 3. Lfg. 4 ℳ.

Lucas, Anleitung zur strafrechtlichen Praxis. 2. Teil. 8 ℳ.

Erythropel, Das Recht der weltlichen Vereine und geistlichen Orden in Frankreich. Ca. 5 ℳ.

Friedrich Luckhardt in **Leipzig.** 4963

Ein offenes Wort an Bankdirektoren und Bankangestellte. 30 ₰.

Georg Reimer in **Berlin.** 4959

Biographisches Jahrbuch und deutscher Nekrolog. Herausgegeben von Bettelheim. VI. Band. 12 ℳ; geb. 14 ℳ.

H. R. Sauerländer & Co. in **Aarau.** 4956

Berichte der schweizerischen Fabrik- u. Bergwerkinspektoren über ihre Amtstätigkeit pro 1902 u. 1903. 3 ℳ.

34. Jahresheft des Vereins schweizerischer Gymnasiallehrer. 2 ℳ.

Caesar Schmidt Verlag in **Zürich.** 4964

Duc, Des Pastors Liebe. 3 ℳ.

v. d. Eken, Aus Vorder- und Hinterhäusern. Ca. 2 ℳ.

Gehruske, Kapital. 1 ℳ.

Heymann, Ehre? 1 ℳ 20 ₰.

Isolani, Die lange Nase. 1 ℳ 60 ₰.

Natur und Kunst. 3 ℳ 75 ₰.

Richard Schoetz in **Berlin.** 4955

Ärztliche Sachverständigen-Zeitung. 1904. III. Quartal. 5 ℳ.

Berliner Tierärztliche Wochenschrift. 1904. III. Quartal. 5 ℳ.

Deutsche Fleischbeschauer-Zeitung. 1904. III. Quartal. 1 ℳ 50 ₰.

Zeitschrift für Fleisch- u. Milchhygiene. 14. Jahrg. IV. Quartal. 4 ℳ.

Hans Schultze in **Dresden.** 4965

Hübner, Enstehung und Heilung epidemischer Krankheiten. 3 ℳ; geb. 4 ℳ.

Julius Springer in **Berlin.** 4956

Arnold, Die Wechselstromtechnik. 4. Bd. Ca. 20 ℳ.

Ullstein & Co. in **Berlin.** 4958

***, Plötzensee. 2. Aufl. 50 ₰.

Wiegandt & Grieben in **Berlin.** 4961

Langmesser, Conrad Ferdinand Meyer. Ca. 6 ℳ; geb. ca. 7 ℳ.

Nichtamtlicher Teil.

Fünfundzwanzig Jahre genossenschaftlicher Arbeit.

»Im wunderschönen Monat Mai,
»Als alle Knospen sprangen,
»Da ist mit Kräutlein mancherlei
»Ein Pflänzchen aufgegangen.
»Es schaute in die Welt hinein
»Und reckte sich im Morgenschein,
»Es sproßten seine Blätter,
»Sie trotzten Sturm und Wetter.«

So lautete die erste Strophe des Liedes, das beim Festmahl anläßlich des fünfundzwanzigjährigen Bestehens des Schlesischen Vereins-Sortiments E. G. m. b. H. am 29. Mai 1904 gesungen wurde. Das Jubiläum ist auch besonders dadurch bemerkenswert, weil das Schlesische Vereins-Sortiment die erste genossenschaftliche Gründung nach Schulze-Delitzsch im deutschen Buchhandel war. Fünfundzwanzig Jahre gemeinsamer Tätigkeit, welch ein Zeitabschnitt, fast ein halbes Menschenalter! Wieviel Arbeit, Mühe und Sorge einen solchen Zeitabschnitt ausfüllen, davon kann der allseitig geschätzte, pflichtgetreue Leiter, Herr Paul Alsleben, der mit dem von ihm geleiteten Unternehmen zusammen am selben Tage das fünfundzwanzigjährige Jubiläum ununterbrochenen, segensreichen Wirkens beging, ein Liedlein singen. Wenn das Bäumlein, das er als Gärtnersmann hegt, heute blüht, so ist dies nicht zum mindesten seiner erfolgreichen Tätigkeit zu danken. Ja, es war Segen dabei!

»So strahlte bald der Sonnenschein,
»Bald floß fruchtbarer Regen,
»Es stellten sich die Knospen ein,
»Schon zeigt sich Blütensegen.
»Zwar fingen Unglücksraben an
»Zu krächzen, doch der Gärtnersmann,
»Der brachte in den Zweigen
»Die Schreier bald zum Schweigen.«

Und wahrlich, die Raben waren in jenen wenig goldenen Zeiten nicht die schlechtesten Vögel im deutschen Bücherwalde. Ein Lied von Mühe und Arbeit könnten auch jene verdienstvollen Männer singen, die einstmals an der Pflanzstätte des Bäumleins standen, Männer, die längst der grüne Rasen deckt; es seien nur Emil Morgenstern, der Vater der Genossenschaft, und andere Getreue, wie Wilhelm Berendt und Carl Dülfer genannt. Sie werden nimmer vergessen werden, denn das Werk lobt seine Meister. An der Festtafel aber saßen mit den jüngeren Genossen auch eine Anzahl Senioren aus jener Zeit; auch ihrer werde dankbar hier gedacht.

Es sei dem Berichterstatter vergönnt, einige kurze Daten, die Entwicklung des Unternehmens betreffend, nachfolgend aufzuführen. Dieselben sind der Festschrift des Provinzialvereins der Schlesischen Buchhändler, auf dessen Veranlassung die Begründung des Schlesischen Vereins-Sortiments erfolgte, und der vor kurzem gleichfalls seine Jubelfeier beging, entnommen. Das Unternehmen wurde formell am 18. April 1879 begründet, aus Zweckmäßigkeitsursachen aber wurde die Jubelfeier auf jetzt verschoben. Bis 1890 hafteten die Genossenschafter solidarisch mit ihrem ganzen Vermögen. In jenem Jahre wurde das Vereins-Sortiment auf Grund der neueren einschlagenden Gesetzgebung in eine Genossenschaft »mit beschränkter Haftung« umgewandelt und die Haftpflichtsumme auf nur 500 ℳ festgesetzt.

Am 5. Juni 1879 wurde von der Generalversammlung Herr Paul Alsleben zum Geschäftsführer gewählt, der, wie schon erwähnt, seitdem unter allseitigem Vertrauen und zu voller Zufriedenheit ununterbrochen dieses Amtes waltet.

Es betrugen:

Jahr	Zahl der Genossen	Geschäfts-Anteile ℳ	Reservefonds ℳ	Lagerwert ℳ	Umsatz ℳ	Reingewinn ℳ
1880	32	15 700	375	11 246	113 033	4 252
1888	42	20 100	3 341	11 971	133 838	3 704
1898	44	21 100	3 990	12 171	179 174	8 595
1903	44	20 450	4 390	15 678	193 338	9 304

Der »Gesamtumsatz« in den abgelaufenen 25 Geschäftsjahren belief sich auf 3620115 ℳ; für »Verzinsung der Geschäftsanteile« wurden 21092 ℳ und an »Dividenden« 81517 ℳ bezahlt.

Zum rationellen Geschäftsbetriebe reichte das Betriebskapital stets aus; im Jahre 1901 wurden 21000 ℳ in mündelsicheren Wertpapieren bei der Schlesischen Landschaftlichen Bank hinterlegt. —

Die Jubelfeier fand am Sonntag den 29. Mai d. J. in den Räumen des Hotels »Goldene Gans« zu Breslau statt. Zahlreich waren Mitglieder, sowie alte und junge Freunde des Instituts seiner Einladung zu einem Festmahl gefolgt. Auch die Vertreter in Leipzig und Berlin waren durch Herrn K. F. Koehler und Herrn Benecke vertreten.

Nachdem Herr Julius Reisler, einer der Senioren des Breslauer Buchhandels, das Kaiserhoch ausgebracht hatte, ergriff Herr Emil Wohlfarth, der derzeitige Vorsitzende des Aufsichtsrates, das Wort. In längerer Rede beleuchtete er zunächst die Entstehungsgeschichte des Vereins-Sortiments, gedachte ehrenvoll der Begründer desselben, besonders der Verdienste des verstorbenen Emil Morgenstern, erwähnte der ungünstigen Prognosen, die erfahrene und bekannte Berufsgenossen dem jungen Unternehmen stellten, Prophezeiungen, die sich glücklicherweise nicht erfüllten. Er dankte dem Geschäftsführer für seine erfolgreiche Tätigkeit, überreichte ihm namens der Genossenschafter eine Ehrengabe und schloß mit einem Hoch auf das Vereins-Sortiment und seinen Leiter.

Herr Alsleben sprach darauf in bewegten Worten seinen Dank für die ihm zuteil gewordene Anerkennung aus und gelobte weiteres treues Wirken und Walten.

Nachdem die Herren Koehler und Benecke, deren Firmen die Geschäfte des Vereins-Sortiments in Leipzig und Berlin besorgen, ihre Gratulation abgestattet und ihren aufrichtigen Wünschen für das weitere Blühen des Unternehmens Ausdruck gegeben hatten, brachte Herr A. Jünger den Trinkspruch auf die Gäste aus.

Die von einem geschätzten früheren Mitgliede gewidmeten Festdichtungen erfreuten sich lebhaften Beifalls.

Möge hier noch die letzte Strophe seines Jubiläumsliedes Platz finden:

»Bei einem Wirte wundermild,
»Sind wir zu Gaste heute,
»Das erste Glas dem Manne gilt,
»Der unsern Baum betreute.
»Auf Vorstand und auf Aufsichtsrat,
»Die Helfer ihm mit Rat und Tat,
»Laßt uns die Becher heben,
»Das »S. V.-S.« soll leben!«

Jubelnd klangen die Gläser der Festgenossen aneinander und diese sowohl, wie alle schlesischen Kollegen in Stadt und Land dürften denselben Wunsch hegen: »Das Schlesische Vereins-Sortiment, es wachse, blühe und gedeihe noch ad multos annos!«

Die Jubelfeier verlief in stimmungs- und gemütvoller Weise und legte beredtes Zeugnis für das einmütige, kollegiale Zusammenwirken und die Übereinstimmung der beteiligten Kreise ab, wie solche auch niemals getrübt wurden in den vergangenen fünfundzwanzig Jahren genossenschaftlicher Arbeit im Schlesischen Vereins-Sortiment.

Nach Schluß der Tafel vereinigten sich die Festteilnehmer zu einer gemeinschaftlichen Promenaden-Wagenfahrt nach dem Scheitniger- und dem Süd-Park, wo sie unter dem grünen Blätterdach noch lange frohgemut zusammenblieben.

Ph. Schweitzer.

Recueil des conventions et traités concernant la propriété littéraire et artistique, publiés en français et dans les langues des pays contractants. Avec une introduction et des notices par le Bureau de l'Union Internationale pour la protection des œuvres littéraires et artistiques. Ire partie: Langue française. IIme partie: Autres langues. Lex.-8⁰. XXXII, 876 S. Berne 1904, Bureau de l'Union internationale littéraire et artistique. Zu beziehen durch G. Hedeler in Leipzig. Preis 12 ℳ ord., 9 ℳ bar.

Bereits in der zur ersten Revision der Berner Konvention in Paris 1896 zusammengetretenen diplomatischen Konferenz und seitdem wiederholt auf Kongressen war die Aufmerksamkeit der Teilnehmer auf die verschiedenen Literarverträge, die zwischen den einzelnen Ländern neben der Berner internationalen Union zum Schutze des Urheberrechts noch fortbestehen, mehrfach hingelenkt und der Wunsch geäußert worden, eine Zusammenstellung derselben zu besitzen. Hierauf ist die Entstehung des vorliegenden, 56 Bogen starken Bandes zurückzuführen. Damit ist eine Aufgabe gelöst, die seit der Begründung des Bureaus als eine seiner nächstliegenden zu betrachten war. Denn in der Tat dient diese Sammlung in der zuverlässigsten Weise dazu, über den Stoff die richtigen Anschauungen zu verbreiten, die klare

Fassung neuer Entwürfe zu erleichtern und so die Bahn für eine immer vollständigere Vereinheitlichung der Art des gegenseitigen Rechtsschutzes zu ebnen.

Die Einleitung des Buches bietet einen klaren, trefflichen Überblick über die Entwicklung des internationalen Schutzes des Urheberrechts. Sie geht von der Gesetzgebung der einzelnen Länder aus, zeigt, wie diese unter sich Verträge zum gegenseitigen Schutze schlossen und weiter, wie die beteiligten Kreise, die Schriftsteller, Buchhändler, Juristen, durch internationale Kongresse auf die gesetzgebenden Körperschaften einzuwirken suchten und auch tatsächlich einwirkten, bis endlich die Berner Konvention und die Einsetzung des ständigen Bureaus zustande kam. Der stattliche Band zerfällt in zwei Teile. Der erste Teil enthält den französischen Text der Berner Konvention von 1886 mit Protokoll, mit der Pariser Zusatzakte und der Deklaration von 1896, ferner die dazu gehörenden Ausführungsbestimmungen der Unionsländer, sowie die Konventionen von Montevideo 1889 und die Haager von 1896. Hieran schließt sich, ebenfalls in französischer Sprache, die große Zahl der zurzeit gültigen besonderen Literarverträge (69) zwischen den einzelnen Staaten. Der zweite Teil bringt die Übersetzung der Berner Konvention in die deutsche, englische, italienische, norwegische und spanische Sprache, sowie die Sonderverträge jeweils in den Sprachen der vertragschließenden Länder, mit leicht erklärlicher Ausnahme von Japan. Von ganz besonderem Werte aber sind die rechtsgeschichtlichen Einleitungen, die in klarer, übersichtlicher Fassung den Sonderverträgen der einzelnen Länder vorangestellt sind. Die über Deutschland umfaßt allein zehn Seiten. Die zahlreichen erläuternden und hinweisenden Anmerkungen zu allen Verträgen, besonders aber die zu den drei großen Konventionen, ergänzen den Text in trefflichster Weise. Ein Index alphabétique erhöht wesentlich die Brauchbarkeit des in einfachem, würdigem Gewande sich vorstellenden Werkes, das bei der immer mehr steigenden Tendenz der internationalen literarischen und künstlerischen Beziehungen bei allen Interessenten sehr willkommen sein wird, dem aber namentlich auch in der Handbibliothek der Buchhändler ein Ehrenplatz gebührt.

Kleine Mitteilungen.

Die Sortimenter. — Unter dieser Überschrift veröffentlicht Herr Dr. Alfred Oehlke einen Leitartikel in der »Breslauer Zeitung« Nr. 388 vom 5. Juni 1904. Er greift aus dem stenographischen Bericht über die Kontradiktorischen Verhandlungen in Berlin einige wesentliche Punkte heraus, die sich auf die Lage des Sortimentsbuchhandels in Deutschland beziehen. Er schließt seine Betrachtungen mit dem Bemerken, daß er aus der Lektüre der umfangreichen Berliner Verhandlungen den Eindruck gewonnen habe, daß die Angriffe gegen die Sortimentsbuchhandlungen und ihre öffentliche Erörterung nur dazu geführt haben, den Sortimentsbuchhandel als einen segensreichen, notwendigen und im wesentlichen durchaus gesunden Faktor inmitten der allgemeinen Kulturarbeit noch klarer und bestimmter als früher erkennen zu lassen.

Dritte Auflage von Karl Bücher, Der deutsche Buchhandel und die Wissenschaft. — Die dritte Auflage der Bücherschen »Denkschrift«, deren Erscheinen wir in Nr. 120 d. Bl. verzeichnet haben, enthält auf den nachstehenden Seiten Abänderungen gegenüber der zweiten Auflage:

3. Auflage:

Seite VIII—XII, 2, 29, 30, 31, 36, 37, 40, 41, 43, 49, 57, 83—85, 89, 96—98, 101, 102, 117, 125—128, 146—149, 153, 156, 157, 165—167, 169, 174, 175, 177—187, 200, 203—205, 208, 214, 229, 230, 257—269, 300—303, 306, 315—328, 331—334, 338, 341—344, 346—348, 356, 364. (Red.)

Erfolg einer Jugendschrift. — Soeben erschien die 301. Auflage der italienischen Originalausgabe von De Amicis, Cuore. (»Herz«). Die große Verbreitung des Buches kann man ermessen, wenn man in Betracht zieht, daß das Buch außerdem 22mal in andere Sprachen, auch ins Deutsche, übersetzt worden ist. Ein Absatz von 300000 Exemplaren in wenig mehr als 17 Jahren dürfte wohl kaum einer anderen Jugendschrift beschieden gewesen sein. Zur Feier des Ereignisses veranstalteten die Herren Gebrüder Treves in Rom, die Verleger des Werkes, ein Bankett, an dem viele hervorragende Schriftsteller usw. teilnahmen und bei dem der nunmehr an der Schwelle des Greisenalters stehende Schriftsteller Edmondo De Amicis in einer zündenden Rede sein schon 39 Jahre währendes, nie getrübtes freundschaftliches Verhältnis zu seinen Verlegern hervorhob. Rond.

Kreisverein Ost- und Westpreußischer Buchhändler. — Die vierundzwanzigste ordentliche Hauptversammlung dieses Kreisvereins findet am Sonntag den 19. Juni 1904, vormittags 11 Uhr, in Danzig, Deutsches Haus, Holzmarkt 12, statt. Die Tagesordnung umfaßt folgende 6 Punkte: 1. Jahresbericht des Vorsitzenden; — 2. Rechnungslegung und Entlastung des Vorstandes; — 3. Bericht der zur Kantateversammlung nach Leipzig Abgeordneten; — 4. Neuwahl des Vorstandes; — 5. Wahl des Vertreters des Kreisvereins für die Kantateversammlung 1905; — 6. Bestimmung des Ortes der nächsten Hauptversammlung.

Verkauf von Postwertzeichen zu jeder Tages- und Nachtstunde in Leipzig. — Eine Einrichtung, die gewiß allgemein als sehr nützlich begrüßt wird, ist beim Leipziger Haupttelegraphenamt getroffen worden. Es werden nämlich daselbst am Telegraphenannahmeschalter im Grimmaischen Steinweg 1 sowohl an Werktagen als auch an Sonn- und Feiertagen zu jeder Tages- und Nachtstunde Postwertzeichen (Freimarken, Postkarten, Postanweisungen und Kartenbriefe) zum Verkaufe an das Publikum bereitgehalten.

Art. Institut Orell Füßli, Zürich. — Die 14. ordentliche Generalversammlung der Aktionäre findet am Sonnabend den 18. Juni 1904, vormittags 10 Uhr, in dem Sitzungssaale der Gutenberg-Bank, Bleicherweg 11, Zürich II, statt. Die Tagesordnung umfaßt fünf Punkte: 1. Berichterstattung über das abgelaufene Geschäftsjahr; — 2. Bericht der Kontrollkommission; — 3. Beschlußfassung über die Rechnung pro 1903; — 4. Verwendung des Reingewinns; — 5. Wahlen.

Wereschtschagin-Ausstellung. — Eine große Wereschtschagin-Ausstellung, die auch in mehreren westeuropäischen Hauptstädten gezeigt werden soll, wird gegenwärtig in St. Petersburg vorbereitet. Es sollen in den Räumen der St. Petersburger Gesellschaft zur Förderung der Kunst möglichst viele charakteristische Werke des russischen Malers — sei es aus Privatgalerien oder öffentlichen Museen — gesammelt und zu einer Übersicht über die Produktion des verstorbenen Künstlers vereinigt werden. Diese Ausstellung soll dann auch in den größeren russischen und einigen ausländischen Hauptstädten gezeigt werden.

Die erste Buchhandlung in Berlin. — In der Sonntags-Beilage Nr. 23 zur »National-Zeitung« trägt Herr Ernst Consentius, dessen Schrift über die Berliner Zeitungen wir in Nr. 125 des Börsenblattes ausführlich behandelt haben, in einem wie oben überschriebenen Artikel Material zur Entstehungsgeschichte des Buchhandels in Berlin zusammen. Vieles davon hat schon Friedrich Kapp im »Archiv für Geschichte des Deutschen Buchhandels« Bd. 7, 1882, in einem Aufsatz: »Buchdruck und Buchhandel in Brandenburg-Preußen, namentlich in Berlin, in den Jahren 1540—1740« veröffentlicht. Immerhin dürfte die neue geschichtliche Studie besonders Berliner Buchhändlern zur Lektüre empfohlen sein. Auch der Feuilleton-Artikel derselben Beilage: Die Geschichte eines Bücherwurms, von Gotthilf Weisstein, ist amüsant zu lesen.

Über moderne illustrative Ausstattung wissenschaftlicher Werke. Jahresbericht über die Tätigkeit des photographischen Privatlaboratoriums des Universitätslehrers Hugo Hinterberger im Jahre 1903. Wien 1904, Selbstverlag. (Josef Safář in Komm.) 15 S. gr. 8°. — Der Verfasser dieser vornehm ausgestatteten kleinen Schrift will damit zeigen, was die wissenschaftliche Photographie heutzutage leisten kann, und eine Anregung geben zur Gründung einer Zeitschrift, etwa »Die photographische Kunst im Dienste der Wissenschaft« betitelt. Der Jahresbericht macht einen guten Eindruck von der Bedeutung dieses von zahlreichen Gelehrten, von der Polizei, von Ärzten zur Anfertigung wissenschaftlicher Photographien nach Präparaten benutzten Instituts, dessen Leiter selber literarische Arbeiten über Photographie, u. a. in »Lechners Mitteilungen« veröffentlicht hat und Diapositive für eine Reihe von Vorträgen über naturwissenschaftliche Themen lieferte. In dem dann folgenden Aufsatz obigen Inhalts empfiehlt der Verfasser, die Photographie zur Ausstattung wissenschaftlicher, auch volkstümlicher Werke, und besonders der Lehrbücher, in denen es auf Genauigkeit ankommt, mehr als bisher heranzuziehen

an Stelle der zeichnerischen Darstellung, die nie so wahr und naturgetreu schildern kann wie das photographische Objektiv, zumal wenn bei diesem die Naturfarben hinzutreten. Dreifarbendrucke werden in wissenschaftlichen Werken leider erst ganz vereinzelt verwendet. Namentlich auf die vortreffliche Wirklichkeitstreue mehrfarbigen Lichtdruckes macht Verfasser aufmerksam, wie sie z. B. die bekannte Serie Blumenpostkarten (aus der Anstalt von M. Rommel in Stuttgart) in dieser schönen, freilich teuren Technik aufweist. — Alsdann werden die dem Hefte beigegebenen vorzüglichen zwei Lichtdrucktafeln (nach Mikrophotogrammen: Hirnquerschnitt in fünfzehnfacher und Diatomaceen-Typenplatte in hundertfacher Vergrößerung) und die elf Autotypien im Text technisch erläutert.

Neue Bücher, Kataloge 2c. für Buchhändler.

Weitere Äußerungen zu Bücher, »Der Deutsche Buchhandel und die Wissenschaft«.

»Der Geist als Ware« im »Plutus« (Plutus-Verlag in Berlin). Im Anschluß an die Kontradiktorischen Verhandlungen bespricht der ungenannte Verfasser die Organisation des Buchhandels und tritt warm für die Erhaltung des Provinzialsortiments ein.

Der Provinzial-Verein der Schlesischen Buchhändler 1879—1904. Festschrift im Auftrage des Vorstandes bearbeitet von Julius Reisler. Breslau, 3. April 1904. Lex.-8°. 32 S.

Die hübsch ausgestattete Jubiläumsgabe des Provinzialvereins Schlesischer Buchhändler ist zugleich ein interessanter Beitrag zur Geschichte der Rabattbewegung. Der Verein hat bei dem Kampf um den Ladenpreis stets in der vordersten Reihe gestanden und kann daher bei seinem fünfundzwanzigjährigen Bestehen mit Befriedigung auf das von ihm für sich und die Allgemeinheit des deutschen Buchhandels Erreichte zurückblicken. Die Schrift berichtet sodann noch über die geselligen Veranstaltungen des Vereins, die in Wanderversammlungen in schönen Gegenden des Schlesierlandes bestanden, und gibt zum Schluß eine Übersicht über die Kassenverhältnisse und die Mitgliederbewegung innerhalb der verflossenen fünfundzwanzig Jahre. Angefügt ist noch eine kurze Geschichte des Schlesischen Vereinssortiments.

Halbmonatliches Literaturverzeichnis der »Fortschritte der Physik«. Dargestellt von der Deutschen Physikalischen Gesellschaft, redigiert von Karl Scheel und Richard Assmann. Braunschweig, Friedrich Vieweg & Sohn. 3. Jahrg. Nr. 9 u. 10. (15. u. 30. Mai 1904.) 8°. S. 141—176 mit Inserat-Umschlägen.

Allgemeine Militär- und Sport-Bibliographie. Monatsbericht über die Militär- und Sportliteratur des In- u. Auslandes, Organ für militärische Winterarbeiten, nebst literarischen Aufsätzen und Besprechungen. Verlag von Zuckschwerdt & Co. in Leipzig. XIII. Jahrgang 1904. Nr. 5, Mai. gr. 8°. S. 73—88.

Personalnachrichten.

Gestorben:

am 4. Juni sanft und unerwartet im hohen Alter von achtzig Jahren Herr Christian Limbarth in Wiesbaden.

Der »alte Limbarth«, wie er von der jetzigen Generation genannt wurde, hinterläßt im Buchhandel einen sehr großen Freundeskreis, den er sich sowohl durch seine geselligen Gaben als auch durch sein mannhaftes Eintreten für die Bestrebungen des Buchhandels in früheren Jahren erworben hat. Er war ein rühriger Kämpe in der Rabattbewegung und war stets zu aufopferungsfreudiger Mitarbeit bereit, wenn es galt, die Lage des Sortiments zu verbessern. Im Mitteldeutschen Buchhändler-Verband, im Verband der Kreis- und Ortsvereine (1884 im Vorstand), im Wiesbadener Buchhändler-Verein, den er 1880 mit gründete, sowie im Zusammenarbeiten mit anderen Kreisvereinen und im Börsenverein entwickelte er eine segensreiche Tätigkeit und wirkte, stets alle guten Unternehmen kräftig fördernd, vielfach durch seine allgemeine Beliebtheit bei einzelnen Streitfragen ausgleichend.

Er war ein echter Wiesbadener. Aus Rambach, einem Dorf bei Wiesbaden stammend, ist er 1840 in seinem sechzehnten Lebensjahr in die buchhändlerische Lehre bei der H. W. Ritterschen Buchhandlung in Wiesbaden eingetreten, verblieb in dieser Handlung bis 1851 und hat von dieser Zeit an Wiesbaden, das Feld seiner Tätigkeit, nicht wieder verlassen. Vom 1. Januar 1852 bis 1. Oktober 1857 arbeitete er als Gehilfe bei Heinrich Ritter in Wiesbaden und am 1. Januar 1858 gründete er sein eigenes Geschäft in Wiesbaden unter der Firma: Chr. Limbarth, das er bei seinem großen Wiesbadener Freundeskreis bald zu hoher Blüte brachte. Nebenbei betrieb er ein lukratives Weingeschäft und mancher Kollege zählte zu seinen Abnehmern. Im Oktober 1898, nach über vierzigjähriger Sortimentertätigkeit, verkaufte er das Ladengeschäft an Herrn Arthur Venn und behielt nur seinen Verlag noch einige Jahre weiter, bis er auch diesen am 1. Mai 1900 an Herrn Moritz Schäfer abgab. Als Verleger des »Wiesbadener Anzeigeblattes« stand ihm ein gutes Propagandamittel für sein Sortiment zur Verfügung, so daß er stets einen großen Absatz erzielte, der noch durch die gute Lage seines Geschäftslokals am Kranzplatz erhöht wurde. Sein Verlag bevorzugte die Schulbücher. In den letzten Jahren seines Lebens hatte der Entschlafene das Unglück zu erblinden. Wenn wir recht unterrichtet sind, war dieses schwere Leiden aber wieder behoben worden.

Limbarth war ein treues Mitglied unseres Standes, eine Zierde des deutschen Buchhandels, der die dankbaren Sympathien, die man ihm überall entgegenbrachte, reichlich verdient hat. Sein Andenken wird im deutschen Buchhandel in Ehren weiterbestehen.

Buchhändler August Bareiß in Freiburg im Breisgau †. — Wie wir bereits in Nr. 122 mitteilten, verschied am 25. Mai Herr August Bareiß, langjähriger Prokurist und Geschäftsleiter der Literarischen Anstalt in Freiburg im Breisgau. Geboren am 29. Mai 1848 zu Schwäbisch-Hall, trat er 1862 in das Haus Herder ein. Intelligenz, Fleiß und Religiosität zeichneten schon den Knaben aus. Der selige Herr Benjamin Herder schenkte ihm — eine höchst seltene Ausnahme — ein halbes Jahr der (sechsjährigen) Lehrzeit als Zeichen seiner Anerkennung. Nach einem kurzen Aufenthalt in der neu gegründeten Agentur von B. Herder in Straßburg und mehreren zu seiner Ausbildung unternommenen Reisen trat Bareiß für dauernd in das Herdersche Sortiment über, zu dessen Leitung er 1873 als Nachfolger von A. Huggle, des Schwagers von Benjamin Herder, berufen wurde. Als Fünfundzwanzigjähriger trat er diesen verantwortungsvollen Posten an und über dreißig Jahre hat er ihn innegehabt. In Fleiß und Gewissenhaftigkeit ein Vorbild für jeden Berufsgenossen, verstand er es, das Geschäft zu immer größerer Ausdehnung und Bedeutung zu bringen. Persönlich eine heitere und liebenswürdige Natur, wußte er jeden, der ihm näher trat, zum Freunde zu gewinnen. Herr Bareiß war aus innerer Überzeugung tief religös. Hieraus floß seine aufrichtige Nächstenliebe, wie sie sich in einer vielseitigen Vereinstätigkeit, namentlich zugunsten der Armen und Kranken bekundete, sodann seine politische Stellung: er bekannte sich rückhaltlos zum Zentrum und hat seine reiche Arbeitskraft und Organisationsgabe Dezennien hindurch in den Dienst dieser Partei gestellt. Dabei war er aber tolerant gegen Andersgläubige und politische Gegner. Der Verstorbene war ein begeisteter Freund der Natur; besonders zog ihn die Botanik an. Ein reiches, aufs genaueste geordnetes Herbarium ist die Frucht seiner botanischen Exkursionen. Er besaß auf diesem Gebiete sehr umfassende Kenntnisse und stand mit hervorragenden Botanikern in Verkehr. Die Folgen seiner nie rastenden Tätigkeit zeigten sich erstmals 1894 in nervöser Überreizung. Er mußte damals und hernach noch zweimal auswärts Erholung suchen. Das dritte Mal kam zur Neurasthenie noch eine Blutvergiftung hinzu, die ihn schnell hinwegraffte. Mit der Gattin und vier Kindern (worunter der einzige Sohn sich zum großen Troste des Vaters dem Priestertume geweiht hat) beklagen die vielen Kollegen und Freunde den Verlust dieses vortrefflichen Menschen und Berufsgenossen.

(Sprechsaal.)

Zum Kapitel »Moderner Büchervertrieb«.

Auf wie mannigfache Art heutzutage Bücher vertrieben werden, illustriert der nachstehend abgedruckte Wortlaut einer Bestellkarte, die ich der Hülle eines Schokoladentäfelchens aus einem Automaten entnahm, die zu Tausenden in Berlin von der betreffenden Gesellschaft aufgestellt sind.

Berlin. Gg. Eichstaedt.

Diese Bezugs-Berechtigungs-Karte ist nur erhältlich durch die Automaten der Actien-Gesellschaft für Automatischen Verkauf, Berlin S.

Auf Grund des zwischen der Actien-Gesellschaft für Automatischen Verkauf, Berlin, und dem Verlag Deutscher Hausbücher G. m. b. H., Berlin, abgeschlossenen Vertrages erbitte zum Vorzugspreise von Mark 3,— (anstatt Mark 9,—)

1 Exemplar Küche und Keller.

(Porto und Nachnahme trägt der Empfänger.)

Betrag ist nachzunehmen — Betrag folgt anbei.

Name: .....

Adresse: .....

(Bitte deutlich zu schreiben.)

1 Exemplar dieses Werkes liegt in allen Filialen und bei allen Vertretungen der A.-G. f. A. V. zur Ansicht aus.

Anzeigeblatt.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Berlin, 7. Juni 1904.
Mohrenstrasse 15.

Hierdurch beehre ich mich anzuzeigen, dass ich am 1. Juli d. J. am hiesigen Platze unter der Firma

„Kosmos“

eine Buch- und Zeitschriftenhandlung eröffne.

Herr Robert Hoffmann in Leipzig hat die Güte, meine Kommission zu übernehmen. Meinen Bedarf wähle ich selbst.

Hochachtungsvoll
Robert Kath.

P. P.

Wir beehren uns, hierdurch anzuzeigen, dass infolge Todes unseres Herr William Georg dessen Witwe Frau Adèle Georg in die Firmen

Georg & Co., Buch- u. Kunsthandlung in Basel
und
Georg & Co., Universitätsbuchhandlung in Genf

als Teilhaberin eingetreten ist.

Basel und Genf, Mai 1904.
Georg & Co.

Mit dem heutigen Tage übernahm ich die Kommission der polit.-satirischen Halbmonatsschrift:

„Narretei“

Herausgeber u. Redakteur **Josef Kögel** in München, Wilhelmstrasse 17.

Ich erbitte mir für dieselbe alle Zirkulare, Prospekte und Rezensionsexemplare.

Leipzig. **F. E. Fischer.**

P. P.

Ich übernahm die Vertretung und Auslieferung der Firma

Oscar Brunn,
Kartographische Anstalt und Verlag
München,
Ohlmüllerstrasse 1.

Leipzig, den 6. Juni 1904.
Carl Cnobloch.

Verkaufsanträge.

Das in unserem Verlage in 4. Auflage erschienene

„Familien-Stammbuch“

Ausgabe A. Eleg. geb. 4°. 2 ℳ ord.
„ B. Kart. 4°. 1 ℳ 20 ₰ ord.
„ C. Kart. 8°. 50 ₰ ord.,

außerordentlich gangbar und bei vielen Standesämtern eingeführt, ist wegen Auflösung des Verlages billig zu verkaufen.

Anhalt. Verlagsanstalt
Inhab.: Herm. Oesterwitz.

Wegen Todesfalles ist ein neuerrichtetes Sortim. m. Leihbibl., wie es liegt u. steht f. nur 2500 ℳ bar zu verkaufen. Angeb. u. P.A.D. ♯ 1808 bef. d. Geschäftsstelle d. B.-V.

Zu verkaufen!

Wir beabsichtigen die päd. Richtung unseres Verlages abzustossen und offerieren mit Verlagsrecht:

Mass, Th., Die Vorbereitung auf die II. Lehrerprüfung. 2. Aufl.
Ca. 1100 1. Bd. Schulpraxis. Roh br. u. (geb. 2 ℳ).
Ca. 1110 2. Bd. Erziehungs- u. Unterrichtslehre. Roh br. u. (geb. 2 ℳ).
Ca. 1095 3. Bd. Lehrproben. Roh br. u. (geb. 2 ℳ).
Ca. 1900 4. Bd. Geschichte d. Unterrichts. Roh br. u. (geb. 2 ℳ).
} Vorh. Einbände gratis.

Verkaufspreis ca. 2500 ℳ. Umsatz seit Mai 1903 ca. 1600 ℳ.

Mass, Th., Die Vorbereitung a. d. Lehrerprüfungen.
Ca. 1010 Gesch. d. Reiches Gottes. Roh br. u. (geb. 2 ℳ 40 ₰).
Ca. 1350 Lehrproben **neu** erschienen. Roh br. u. (geb. 2 ℳ 50 ₰).

Dazu 6 vorhandene Manuskripte: Repetit. d. Kirchengeschichte, Handbuch d. bibl. Geschichte, Literatur, Bilder a. d. Länder- u. Völkerkunde, Kleine Bibelkunde, Poetik, gratis! Werte der Manuskripte eigentlich ca. 1000 ℳ. Verkaufspreis 1500 ℳ. Objekt in der Entwicklung.

Archiv f. Lehrerbildung, 14tägige Zeitschrift. 1. Jahrgang. Umsatz ca. 3000 ℳ. Verkaufspreis mit 500 kpltn. Jahrg.

Ca. 2000 **Henck-Traudt, Schafft frohe Jugend.** Zur Reform d. Elementar-Unterr. Umsatz seit März 1904 ca. 550 ℳ. Kaufpreis ca. 1800 ℳ.

Ca. 2600 **Henck-Traudt, Fröhliches Lernen, Kunstfibel** Kaufpreis ca. 2200 ℳ mit sämtl. Platten.

Das Gesamtobjekt bietet für Anfänger einen vorzüglichen Grundstock. Zahlungsbedingungen sind günstig. Liebhaber wollen sofort Muster verlangen.

Thüringer Verlags-Anstalt in W.-Jena.

Ein gutgehendes, schlesisches Sortiment ist, da Inhaber sich anderen Unterehmungen widmen will, zu verkaufen. Strebsamen Herrn bietet die Übernahme desselben eine gesicherte, gute Existenz. Benötigtes Kapital 30 000 ℳ. Näheres auf gefl. Anfrage unter Nr. 1813 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins. Vermittler nicht erwünscht.

Verhältnisse halber ist gut eingeführtes, ausdehnungsfähiges **Sortiment** (in lebhafter Industriestadt der Rheinprovinz) mit Musikalien, Leihbibliothek, Lesezirkel, Schreibwaren-, Mal- und Zeichenutensilienhdlg., **erstes Geschäft** am Platze, zu **verkaufen.** Reingewinn 4000 ℳ. Für tat- und kapitalkräftigen Buchhändler **sichere Existenz.** Genaue Bilanzen liegen vor. Selbstreflektanten, die Besitz von ca. 30000 ℳ Kapital nachweisen können, erhalten Auskunft unter S. G. ♯ 450 durch
Carl Fr. Fleischer, Leipzig.

Wegen Errichtung meines Buchverlages stelle ich folgende Werke in Pauschal nebst Verlagsrecht oder in einzelnen Partien billig zum Verkauf:

Otto Lessing, Schloss Ansbach, Barock- und Rococo-Decorationen d. XIII. Jahrh. 40 Tafeln.

Ansgar Schoppmeyer, Schrift-Vorlagen für das ges. Kunstgewerbe, hrsg. v. Kgl. Kunstgewerbe-Museum. 60 Tafeln.

W. Schultz-Engelhard,
Berlin W. 35.

Wegen Platzmangels

fast neue Leihbibliothek, gut geb., ca. 360 Bde., für 200 ℳ verkäuflich.

Verschiedene sehr gute Jahrgänge mod. Kunst, Jugend u. Velhagen & Kl. Monatshefte.

Dürkheim a. H. **Christian Böhm.**

Wegen Ablebens des bisherigen Inhabers ist eine solide Buchhandlung mit Nebenbranchen, in einer Stadt Schleswig-Holsteins gelegen, sogleich zu verkaufen. Das Geschäft, das noch sehr erweiterungsfähig ist, bietet tätigen Herren mit 20000 ℳ Kapital eine gesicherte Existenz. Interessenten erfahren Näheres unter ♯ 1793 durch die Geschäftsstelle d. Börsenvereins.

In einer Grossstadt Norddeutschlands ist ein älteres, gutes Sortiment mit lukrativen Nebenbranchen anderer Unternehmungen wegen zu verkaufen. Das Geschäft ist sehr gut fundiert, ruht auf durchaus solider Basis und umfasst einen guten, festen Kundenkreis.

Der Umsatz, der nachweisbar noch in jedem Jahre gestiegen ist, betrug 1903 ca. 38000 Mk. Reingewinn üb. 5000 Mk.

Angeb. m. Umgehung v. Zwischenhändlern unter V. B. 1787 an die Geschäftsstelle des B.-V.

Ich habe zu verkaufen eine sehr gut gehende Buchhandlung in einer größeren Stadt Süddeutschlands. Reingewinn 3000 ℳ, der durch geeignete Vertriebsmanipulationen bedeutend vergrößert werden kann. Preis 8500 ℳ, jedoch nur gegen Barzahlung. Besitzer will sich zurückziehen.

Angebote an die **Vermühler'sche Versand- u. Exportbuchhandlung** in Berlin S.W. 61.

Im 4. Jahrgang stehende *gediegene Fachzeitschrift*, monatlich zweimal erscheinend, ist sofort *billig* zu verkaufen. Das Objekt ist sehr erweiterungsfähig u. würde sich *besonders für* **Hamburger** *oder* **Berliner** *Verlag* oder *Druckerei* eignen. Näheres unter ⌗ 1785 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Sofort billig zu verkaufen eine Sortimentsbuchhandlung mit Nebenbranchen in einer Stadt von über 10000 Einw. mit höh. Schulen in Norddeutschland. Einzigste Buchhandlung am Ort.

Gef. Ang. an die Geschäftsstelle des Börsenvereins unter A. B. ⌗ 1789.

Kaufgesuche.

Zu kaufen gesucht in einer Großstadt Mittel- oder Süddeutschlands ein lebhaftes Sortimentsgeschäft mit einem Reingewinn von 6000—8000 ℳ. Diskretion wird zugesichert.

Gef. Angebote unter O. R. ⌗ 1807 durch die Geschäftsstelle d. Börsenvereins erb.

Für einen mir persönl. bekannten Herrn, der mir als tüchtiger, umsichtiger Geschäftsmann und durchaus vertrauenswürdiger Charakter bekannt ist, suche ich ein gutgehendes Sortiment zu kaufen. Suchendem stehen ca. 30—40 000 ℳ zur Verfügung und würde derselbe entweder ein Objekt zu obigem Preise oder ein größeres Objekt mit obiger Anzahlung übernehmen. Herren, die sich vom Geschäft zurückzuziehen wünschen, denen es dabei jedoch daran liegt, daß ihre Firma in geeignete Hände gelangt, mache ich auf obiges Gesuch besonders aufmerksam. Angebote erbitte unter Zusicherung strengster Diskretion an

H. Lindemann, Buchhdlg. in Hannover.

Im Königreich Sachsen oder Thüringen wird ein gutgeh. klein. od. größ. Sortiment zu kaufen gesucht. Refl. ist zahlungsf. u. kann Übernahme sof. od. später erfolgen. Angebote sind unt. S. T. ⌗ 199 an die Geschäftsstelle des B.-V. zu richten.

Gutes Sortiment, mit oder ohne Nebenbranchen, im Preise von ca. 10 000 ℳ zu kaufen gesucht. Gef. Angebote an die Geschäftsstelle des Börsenvereins unter 1815 erbeten.

Teilhabergesuche.

Teilhabergesuch.

Zur Übernahme ein. altrenommierten, erstklassigen Sortimentsgeschäfts des Auslandes (Süden Europas), das einen Jahresumsatz von ca. **100 000 ℳ**, mit ca. **12 000 ℳ** Reingewinn, macht, wird als zweiter Sozius ein tüchtiger, sprachgewandter Sortimenter gesucht, dem ca. 25 000 ℳ zur Verfügung stehen. Die Verhältnisse liegen äußerst günstig, indem ein der Firma schon seit 7 Jahren zugeteilter Herr, mit dem Geschäftsbetrieb und den Landesverhältnissen durch und durch vertraut, sich zur Mitübernahme als Teilhaber bereit erklärt hat.

Ernstgemeinte Anträge wolle man unter Chiffre A. B. Nr. 1376 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins richten.

Für ein älteres, flottgehendes Sortiment, das jetzt bedeutend vergrößert werden soll, wird ein Teilnehmer mit ca. 25000 ℳ gesucht. Angebote u. J. K. ⌗ 1826 d. d. Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Fertige Bücher.

In meinem Kommissionsverlage sind erschienen:

Sitzungsberichte der Naturforscher-Gesellschaft bei der Universität Jurjew. Band XIII, Heft 2. 1902. 8⁰. 68 S. Br. 2 ℳ ord., 1 ℳ 50 ₰ bar. Text russisch.

Schriften, herausgegeben von der Naturforscher-Gesellschaft bei der Universität Jurjew. Heft 12. Michajlowsky, S., Eine Skizze der Vegetation des Kreises Njeshin des Gouvernement Czernigow. 1903. Gross 8⁰. 54 Seiten und 2 Karten br. Preis 2 ℳ ord., 1 ℳ 50 ₰ bar. Text russisch.

Leipzig, den 3. Juni 1904.

K. F. Koehler.

Jüdische Kochbücher!

Kochbuch für israel. Frauen

von

Rebekka Wolf, geb. Heinemann.

12. Aufl. in eleg. Lwdbd.

Preis ℳ 3.50 ord., ℳ 2.40 bar u 13/12.

Ausführliches Kochbuch für die einfache u. feine jüd. Küche

von

Marie Elsasser.

926 Seiten.

= **3759 Recepte.** =

Eleg. Lwdbd. Preis ℳ 7.— ord., ℳ 5.25 netto, ℳ 4.90 bar u. 11/10.

Auslieferung auch bei den Barsortimentern.

Frankfurt a/M.

J. Kauffmann, Verlag.

Hermann Walther

Verlagsbuchhandlung G. m. b. H.

in **Berlin SW.**

Ⓩ Soeben gelangte zur Ausgabe:

die **dritte** Auflage

von

Hermann Kutter

Pfarrer am Neumünster in Zürich

Sie müssen

Ein offenes Wort

an die christliche Gesellschaft.

2 ℳ ord., 1 ℳ 50 ₰ no., 1 ℳ 35 ₰ bar u. 11/10

— vergl. Inserat Seite 4955 dieser Nummer —

Soeben gelangte zur Ausgabe:

Gabriele d'Annunzio: Gesänge

Ⓩ *In Nachdichtung von* **Else Schenkl,** *mit Buchschmuck von* **E. M. Lilien**

Emile Verhaeren: Ausgewählte Gedichte

In Nachdichtung von **Stefan Zweig,** *mit Buchschmuck von* **Théo van Rysselberghe**

Beide Bände in nur je 350 numerierten Ex. auf echt Bütten:

Elegant geheftet . . . . . *je 5 Mk.*
Vornehm gebunden . . . . . *je 6 Mk*
Luxusausgabe auf Japanpapier, signiert . . . . . *je 20 Mk.*

Kein Bibliophile kann an diesen wundervollen Büchern vorübergehen!

Prospekte in jeder Zahl! **Nur noch bar!** *× Verlangzettel anbei! ×*

Schuster & Loeffler, Berlin und Leipzig

Von unserer Sammlung

Deutsche Landschafts- und Städtebilder

liegen jetzt vollständig vor: die Mappen von

Nürnberg	Heidelberg	Köln a. Rh.	Kassel	Frankfurt a. M.	Der Rhein	Der Harz
Ord.: Mk. 14.50	14.50	14.—	12.—	12.50	100.—	25.—
Netto: Mk. 7.25	7.25	7.—	6.—	6.25	50.—	12.50

Jede Mappe enthält die in unserem bekannten Bromsilberverfahren ausgeführten Photographien der schönsten Bauwerke, Denkmäler und Ansichten aus diesen Städten und zwar sind von **Heidelberg** — 29 Blatt, von **Köln a. Rh.** — 28 Blatt, von **Nürnberg** — 29 Blatt, von **Kassel** — 24 Blatt von **Frankfurt a. M.** — 25 Blatt, vom **Rhein** — 200 Blatt und vom **Harz** — 50 Blatt erschienen Die Bildgrösse unserer Photographien ist 19 : 24½ cm.

Unsere Bezugsbedingungen sind ausserordentlich günstig.

Wir liefern mit **50%** und ausserdem bei Bezügen **sämtlicher Blätter** aus einer Stadt noch eine elegante Mappe aus Ganzleinen **unberechnet.** Bei Bezügen einzelner Photographien berechnen wir jedes Blatt mit **50 Pfg. ord., 25 Pfg. netto,** die Mappe mit Mk. 2.— ord. und Mk. 1.50 netto.

In Vorbereitung befinden sich Mappen von **Berlin, Dresden, Hamburg, Bremen, Lübeck, Hildesheim, Danzig** und von **Marienburg** mit dem Hochmeisterschloss.

Wir bitten zu verlangen.

Neue Photographische Gesellschaft, Aktiengesellschaft, Berlin-Steglitz.

Baedeker's Reisehandbücher.

Deutsche Ausgaben.

Deutschland. — Nordost-Deutschland. 27. A. 1902. 6 ℳ
A condition in einzelnen Exemplaren.
— Nordwest-Deutschland. 27. A. 1902. 6 ℳ.
A condition in einzelnen Exemplaren.
— Süd-Deutschland. 28 Afl. 1903. 6 ℳ.
A condition.
— Berlin u. Umgebungen. 13. Afl. 1904. 3 ℳ.
A condition.
— Rheinlande. 29. Aufl. 1902. 6 ℳ.
A condition.
— Südbayern, Tirol etc. 30. Afl. 1902. 8 ℳ.
Nur noch fest; neue Aufl. am 16. Juni.
Oesterreich-Ungarn. 26. Aufl. 1903. 8 ℳ.
A condition.
Oesterreich (ohne Ungarn). 26. A. 1903. 6 ℳ.
A condition.
Belgien und Holland. 22. Aufl. 1900. 6 ℳ.
Nur noch fest; neue Aufl. im Juli.
Grossbritannien u. Irland. 3. A. 1899. 10 ℳ.
Nur noch fest; neue Aufl. unbestimmt.
London u. Umgebungen. 14. Aufl. 1901. 6 ℳ.
Nur noch fest; neue Aufl. unbestimmt.
Griechenland. 4. Aufl. 1904. 8 ℳ.
A condition.
Italien, I. Ober-Italien. 16. Aufl. 1902. 8 ℳ.
A condition.
— II. Mittel-Italien u. Rom. 13. A. 1903. 7 ℳ 50 ₰.
A condition.
— III. Unter-Italien, Sizilien etc. 13. Aufl. 1902. 6 ℳ.
Nur noch fest; neue Aufl. unbestimmt.
Italien von den Alpen bis Neapel. 5. Aufl. 1903. 8 ℳ.
A condition.
Riviera und Südost-Frankreich. 3. Aufl. 1902. 6 ℳ.
Nur noch fest; neue Aufl. unbestimmt.
Nordamerika. 1893. 12 ℳ.
Nur noch fest; neue Aufl. im Juli.
Paris u. Umgebungen. 15. Aufl. 1900. 6 ℳ.
Nur noch fest; neue Aufl. unbestimmt.
Russland. 5. Aufl. 1901. 15 ℳ.
Nur noch fest; neue Aufl. im Juli.
— St. Petersburg u. Umgebgn. 1901. 4 ℳ.
Nur noch fest; neue Auflage unbestimmt.
Russischer Sprachführer. 4. A. 1903. 1 ℳ.
A condition.
Schweden u. Norwegen. 9. Aufl. 1903. 7 ℳ 50 ₰.
A condition.
Schweiz. 30. Aufl. 1903. 8 ℳ.
A condition.
Spanien u. Portugal. 2. Aufl. 1899. 16 ℳ.
Nur noch fest; neue Aufl. unbestimmt.
(25% Rabatt.)
Aegypten. 5. Aufl. 1902. 15 ℳ.
Nur noch fest; neue Auflage unbestimmt.
Palaestina u. Syrien. 5. Aufl. 1900. 10 ℳ.
Nur noch fest; neue Aufl. am 23. Juni.
Conversationsbuch in 4 Sprachen. 3 ℳ.
A condition.

Englische Ausgaben.

Austria. 9. Aufl. 1900. 8 ℳ.
Nur noch fest; neue Aufl. unbestimmt.
Eastern Alps. 10. Aufl. 1903. 10 ℳ.
A condition.
Belgium and Holland. 13. Aufl. 1901. 6 ℳ.
Nur noch fest; neue Aufl. unbestimmt.
Canada. 2. Ed. 1900. 5 ℳ.
Nur noch fest; neue Aufl. unbestimmt.
Egypt. 5. Aufl. 1902. 15 ℳ.
A condition.
France I. Paris and its Environs. 14. Aufl. 1900. 6 ℳ.
Nur noch fest; neue Aufl. Anfang Juli.
— II. Northern France. 3. Aufl. 1899. 7 ℳ.
Nur noch fest; neue Aufl. im Sommer.
— III. Southern France. 4. A. 1902. 9 ℳ.
A condition.
Germany I. Berlin and its Environs. 1903. 3 ℳ.
A condition.
— II. Northern Germany. 14. Afl. 1904. 8 ℳ.
A condition.
— III. Southern Germany. 9. Afl. 1902. 6 ℳ.
A condition.
— IV. The Rhine. 15. Afl. 1903. 7 ℳ.
A condition.
Greece. 2. Aufl. 1894. 8 ℳ.
Nur noch fest; neue Aufl. unbestimmt.
Great Britain. 5. Aufl. 1901. 10 ℳ.
A condition.
London and its Environs. 13. A. 1902. 6 ℳ.
Nur noch fest; neue Aufl. im Sommer.
Italy. I. Northern Italy. 12. Aufl. 1903. 8 ℳ.
A condition.
— II. Central Italy and Rome. 14. Aufl. 1904. 7 ℳ 50 ₰.
A condition.
— III. Southern Italy, Sicily, Malta etc. 14. Aufl. 1903. 6 ℳ.
A condition.
Norway and Sweden. 8. Aufl. 1903. 8 ℳ.
A condition.
Palestine and Syria. 3. Aufl. 1898. 12 ℳ.
Nur noch fest; neue Aufl. unbestimmt.
Spain and Portugal. 2. Aufl. 1901. 16 ℳ.
Nur noch fest; neue Aufl. unbestimmt.
Switzerland. 20. Aufl. 1903. 8 ℳ.
A condition.
The United States. 2. Aufl. 1899. 12 ℳ.
Vergriffen; neue Aufl. im Juli.
Manual of conversation. 3 ℳ.
A condition.

Französische Ausgaben.

Allemagne I. Allemagne du Nord. *12. Afl. 1904.* 6 ℳ.
A condition.
— II. Allemagne du Sud et Autriche. 12. Aufl. 1902. 8 ℳ.
A condition.
— III. Les Bords du Rhin. 16. Aufl. 1900. 6 ℳ.
A condition in einzelnen Exemplaren.
Belgique et Hollande. 17. Aufl. 1901. 6 ℳ.
A condition.
Egypte. 2. Aufl. 1903. 15 ℳ.
A condition.
Espagne et Portugal. 1900. 16 ℳ.
A condition.
États-Unis. 1894. 12 ℳ. Nur noch fest.
France I. Paris et ses environs. 15. A. 1903. 6 ℳ.
A condition.
— II. Le Nord-Est de la France 7. Aufl. 1903. 5 ℳ.
A condition.
— III. Le Nord-Ouest de la France. 7. Aufl. 1902. 5 ℳ.
A condition.
— IV. Le Sud-Est de la France. 7. A. 1901. 6 ℳ.
Nur noch fest; neue Aufl. im Herbst.
— V. Le Sud-Ouest de la France. 7. Aufl. 1901. 6 ℳ.
Nur noch fest; neue Aufl. im Herbst.
Italie I. Italie Septentrionale. *16. Aufl. 1904.* 8 ℳ.
A condition.
— II. Italie Centrale et Rome. 13. Aufl. 1904. 7 ℳ 50 ₰.
A condition.
— III. Italie Méridionale, Sicile, Gardaigne etc. 13. Aufl. 1903. 6 ℳ.
A condition.
Italie des Alpes à Naples. 1901. 8 ℳ.
Nur noch fest; neue Aufl. im Sommer.
Londres. 10. Aufl. 1899. 6 ℳ.
Nur noch fest; neue Auflage unbestimmt.
Palestine et Syrie. 2. Aufl. 1893. 12 ℳ.
Nur noch fest; neue Auflage unbestimmt.
La Russie. 3. Aufl. 1902. 15 ℳ.
A condition.
Manuel de langue russe. 3. A. 1903. 1 ℳ.
A condition.
Suède et Norvège. 3. Aufl. 1898. 10 ℳ.
Nur noch fest; neue Aufl. unbestimmt.
La Suisse. 23. Aufl. 1903. 8 ℳ.
A condition.
Manuel de conversation. 3 ℳ.
A condition.

Bar mit 40%.

Leipzig. **Karl Baedeker.**

Ⓩ Soeben gelangte zur Ausgabe:

Das Aehrenfeld

Eine Dichtung in Prosa

von Paul Remer

Ein Blick in dieses kostbare, auf echt Büttenpapier gedruckte Werk wird Sie überzeugen, daß jeder Freund einer von innigem Gefühl getragenen Dichtkunst, daß jeder Liebhaber moderner Ausstattungskunst an diesem Kleinod nicht vorübergehen darf! Selten wohl ist eine so glückliche Verschmelzung von Dichtung, Buchschmuck und Druckkunst erreicht worden; wie eine alte Mönchshandschrift mutet uns dieses Werk an, denn Schrift und Schmuck ist von vorn bis hinten gezeichnet, und zwar von Max Fröhlich, einem der stimmungskräftigsten Talente unserer Zeit.

Stellen Sie das Buch aufgeschlagen in die Auslage! Jede Seite bringt einen neuen künstlerischen Eindruck! Legen Sie jedem Käufer der „Dichtung", deren Herausgeber Paul Remer ist, dieses kostbare Werk vor!

Es existieren drei Ausgaben:

In elegantem Kartonnageband	5 Mk.
In echtem Lederband	8 Mk.
Luxusausgabe auf Japanpapier in Schweinsleder . . .	25 Mk.

Prospekte in jeder Zahl!

à cond. nur noch ganz mäßig!

Verlangzettel anbei

Schuster & Loeffler, Berlin und Leipzig

655*

Ⓩ

Illustriertes

Jahrbuch der Weltreisen und geographischen Forschungen

Dritter Jahrgang 1904 Soeben erschienen

Der neue Jahrgang ist seinen beiden Vorgängern gegenüber wieder ein weiter vervollkommnetes Buch. Dieser Fortschritt dokumentiert sich hauptsächlich darin, daß das Jahrbuch der Weltreisen in dem überwiegenden Teile seines Inhaltes eine fesselnde, ja spannende Lektüre geworden ist. Die damit dem heutigen Geschmacke gemachte Konzession wird der Verbreitung des verdienstvollen Werkes zu statten kommen. Der allgemeinen, so regen Teilnahme, die in unseren Tagen den neuen geographischen Forschungen zugewendet wird, kommt das „Illustrierte Jahrbuch der Weltreisen" mit seinem außerordentlich billigen Preise, seiner schönen Ausstattung und trefflichen Illustration in wahrhaft zeitgemäßer Weise entgegen.

Karl Prochaska in Teschen.

Brosch. 1 Mk. gebunden 2 Mark

Bis 10 Expl. m. 25%, von 10 Expl. ab m. 30%
von 20 Expl. mit 33⅓%
In Rechnung mit 25%
bar 33⅓% und 11/10.
Direkte Fünfkilo-Pakete m. ½ Porto

Neue Auflagen.

Thomas Mann

Tristan, Sechs Novellen

Vierte Auflage. Geheftet M. 3.50, gebunden M. 4.50.

Es liegt eminent viel Kultur in diesen Novellen. Nur ein hervorragender Künstler kann so innerliche, so tiefsinnige Probleme mit solcher Virtuosität behandeln. Hält man den Tristan-Band mit den „Buddenbrooks" zusammen, so hat man eine Verheissung für die Zukunft, deren sich unser Volk wohl freuen kann. (Hannoverscher Courier.)

Buddenbrooks

Dreiundzwanzigste Auflage. Geh. M. 5.—, geb. M. 6.—.

. . . Eines jener Kunstwerke, die wirklich über den Tag und das Zeitalter erhaben sind. (Berliner Tageblatt.)

Niemals wirkt die Lektüre dieses Werkes ermüdend, auf jedem Blatt enthüllen sich dem Leser vielmehr neue Reize, zu deren schönsten der zarte Unterton einer feinen überlegenen Ironie gehört, durch die der Dichter oftmals prächtige humoristische Wirkungen erzielt. (Breslauer Morgen-Zeitung.)

S. Fischer, Verlag, Berlin W.

The JUNE . . .

Price 2 s. 6 d. net.

Independent Review.

CONTENTS.

REFORM OF TAXATION.
RELIGION AND REVELATION. — II. G. Lowes Dickinson.
WOMEN IN LOCAL GOVERNMENT. Lady Trevelyan.
LESLIE STEPHEN. Sir Frederick Pollock.
TRADE UNIONS AND THE LAW.
No. I. Sir Charles Dilke.
No. II. Richard Bell, M.P.
THE NEWER SPIRITUALISM. Frank Podmore.
A PRACTICAL VIEW OF THE LICENSING BILL.
MODERN CLIMBING. Geoffrey Young.
THE LABOUR MINISTRY IN AUSTRALIA. Hon. W. Pember Reeves.
FIRST GARDEN CITY: an Explanation. The Secretary of the Company.
THE ROAD FROM COLONUS. E. M. Forster.
MR. STURGE MOORE'S POEMS. Robert Trevelyan.
OTHER REVIEWS.

T. FISHER UNWIN,
London, E.C.

Verlag von **Wilhelm Ernst & Sohn** in **Berlin W 66**

Ⓩ Soeben ist erschienen:

Der Gedanke des evangelischen Kirchenbaues

von

Otto March
Königlichem Baurat in Charlottenburg

Gr. 8⁰. 28 Seiten mit 3 Abbildungen.

Preis 60 Pf. ord., 45 Pf. no., 40 Pf. bar.

Wir bitten, gef. zu verlangen.

Ⓩ

POGGFRED

Der Rest der 4. Auflage von Liliencrons Epos

(Band XI/XII der Gesamtausgabe)

geh. 4 Mk.; in 2 Leinenbänden 6 Mk., in 2 Halbfranzbänden 8 Mk.

beziffert sich nach den kolossalen Bestellungen in dieser Woche

auf nur noch 300 Exemplare.

☞ Der Neudruck der 5. Auflage kann 4 Wochen dauern, worauf wir bei eintretender Lieferungsunmöglichkeit schon heute verweisen wollen!

Gefl. Bestellungen erbitten wir daher ungesäumt!

Die übrigen Werke liegen jetzt wieder in neuen Auflagen vor und können sofort geliefert werden.

Verlangzettel anbei.

Schuster & Loeffler, Berlin und Leipzig.

Z Heute versandten wir in Höhe und nach Massgabe der Auslieferung des kürzlich erschienenen **ersten** Bandes

zur Fortsetzung:

Die Amerikaner

Von

Hugo Münsterberg,

Professor an der Harvard-Universität, Cambridge bei Boston.

Zweiter Band: Das geistige Leben. — Das soziale Leben.

Erste bis dritte Auflage.

Geheftet Mk. 5.— ord., Mk. 3.75 netto, gebunden Mk. 6.25 ord., Mk. 4.75 netto.

☞ Freiexemplare 9/8. ☜

Das **„Amerikabuch"** liegt hiermit abgeschlossen vor. Wir danken dem verehrlichen Sortimentsbuchhandel für das lebhafte Interesse, das er bisher an dem Vertriebe des hervorragenden Werkes genommen hat, und bitten um weitere tätige Verwendung. Wir können nur noch bei gleichzeitiger fester Bestellung in Kommission liefern, dagegen stehen Prospekte und Plakate auch fernerhin bei Bedarf **unberechnet** zu Diensten.

Berlin SW 12. **E. S. Mittler & Sohn.**

„Musste es sein?“

Verlag von Friedrich Rothbarth, München. Geh. Mk. 3.—, geb. Mk. 4.—.

Wenn wirklich das gedruckte Wort eine solch gewaltige Macht haben sollte, wie man so oft behauptet, so würde dieses Buch eine Anklage sein, so riesengross, dass die Beschuldigten von ihr hinweggefegt werden müssten, in dem Augenblicke, in dem sie erhoben wurde. Wer aber ist der Beschuldigte? Die Verwaltung unserer Kolonie Deutsch-Südwest-Afrika, sowohl die draussen an Ort und Stelle, noch viel mehr aber die, die in Berlin am grünen Tische arbeitet, bureaukratische, nach Schema F entworfene Gesetze und Verordnungen hinüberschickt und ein System der Vertuschung aufbaut, wie es wohl noch nicht dagewesen ist. Angeklagter ist aber auch der Deutsche Reichstag, der in unglaublicher Kurzsichtigkeit die hinreichenden Mittel versagt, die notwendig sind, um der Kolonie den nötigen Schutz angedeihen zu lassen und um aus ihrem grösseren Teil ein fruchtbares, dem Mutterland dienstbares Stück Erde zu schaffen. Diese Briefe sprechen eine wunderbar beredte Sprache. So einfach und schlicht und doch wieder so formvollendet; eine solche Pracht in der Schilderung der afrikanischen Natur und afrikanischen Lebens, dass man alles leibhaftig vor sich zu sehen meint; eine solche Liebe zum Vaterlande und für das Gedeihen der jungen Kolonie, und doch wieder so ruhig objektiv, dass man auf jedes Wort, das da geschrieben steht, schwören möchte, obwohl man nichts von alledem gehört oder gesehen hat. — Das Leben zweier blühender Menschen zieht sich durch diese Briefe hindurch, die ein trübes Geschick verfolgt hat und die nun nahe daran sind, ihre Wünsche erfüllt zu sehen, — da fällt der eine Teil, der Schreiber jener Zeilen als eines der ersten Opfer der Hereros.

Musste es sein? Man braucht kein Politiker zu sein — Schreiber dieses ist weit davon entfernt —, sondern soll nur sein bischen gesunden Menschenverstand zusammennehmen, man wird sprachlos stehen vor der unglaublichen Kurzsichtigkeit in der Verwaltung unserer Kolonien, die das Buch aufdeckt. Es klingt unglaublich, aber es ist wahr: ein deutscher Offizier der Schutztruppe, der aus Deutschland auf einen deutschen Dampfer kommt und in einer deutschen Kolonie landet, muss dort die zu seiner Ausrüstung gehörige Mauserpistole mit zwanzig Mark versteuern, weil sie „einen Schaft hat und darum zu den Gewehren gerechnet“ wird. So steht es in den Verordnungen! Die Kolonisten müssen einen Jagdschein zu je 30 Mk. lösen, die Eingeborenen dürfen schiessen, so viel sie zum Lebensunterhalt gebrauchen(!!) Wer kontrolliert es?! Die Kolonisten dürfen nur ältere Gewehre führen, dieselben wie die Eingeborenen, die sich aber bessere über die Grenze schmuggeln; die Kolonisten dürfen nur 50 Patronen besitzen; neue gibt es erst, wenn die alten nachweislich verbraucht sind. Immer höhere Zölle werden eingeführt, und nicht nur auf Luxusgegenstände, sondern auch auf die einfachsten Nahrungsmittel, so dass die Preise immer höher steigen und das faule, arbeitsscheue Eingeborenen-Volk immer tiefer in Schulden hineingerät. Dazwischen platzt dann die behördliche Verordnung lautend: „Verbindlichkeiten der Eingeborenen aus Rechtsgeschäften mit Nichteingeborenen verlöschen innerhalb eines Jahres nach Abschluss der Rechtsgeschäfte, wenn nicht vorher Klage erhoben wird.“ Wieder eine Benachteiligung der Kolonisten, d. h. der Leute, die die Kolonie in die Höhe bringen sollen, gegenüber dem Eingeborenen, der, so falsch und hinterlistig er auch ist, doch stets nur mit Sammetpfötchen angefasst werden soll. Jeder, der den Eingeborenen geliehen hat, sucht natürlich möglichst bald zu seinem Eigentum zu kommen; die Folge sind Prozesse und Pfändungen, die teilweise von beutegierigen Händlern in skrupellosester Weise ausgeführt werden; daher verstärktes Anwachsen des Hasses gegen die Landesherrschaft — die aber nichts davon merkt. Welch' ein blutiger Hohn liegt in dem Spruch, der dort umlief, als die wenigen vorhandenen Kanonen „zur Reparatur“ nach Deutschland geschickt wurden:

„Schickt nur nicht neues Material,
Das wäre für uns sehr fatal.
Auch könnt's dann leicht mal möglich sein,
Ging's wieder in den Krieg hinein,
Dass Eingeborene man erschiesst,
Was neuerdings verboten ist.“

Darum hat der Eingeborene auch keine Furcht vor dem Deutschen, wohl aber vor dem Buren und vor dem Engländer, die mit fester Faust zupacken, wo es not tut. Wehe dem Kolonisten aber, der seiner Missbilligung Ausdruck zu geben wagt; die allmächtige, hoch über alles erhabene, bureaukratisch bis in die Knochen veranlagte Beamtenschaft weiss ihn zur Ruhe zu bringen oder — verweist ihn des Landes.

All' solcher Tatsachen und vieler mehr ist das Buch voll. Wohin das geführt hat, haben wir erlebt; eine Anzahl blühender, hoffnungsvoller Menschenleben schon hat diese Fehler mit ihrem Blute bezahlen müssen; wie viele werden ihnen folgen? In wahrhaft patriotischem Sinne ist zu wünschen, dass das Buch eine weite Verbreitung im Lande finden möge, damit das deutsche Volk selbst mehr Interesse fasst für seine Kolonien, damit die bessernde Hand schnell und gründlich angelegt wird. Ein unendlicher Schaden ist angerichtet; hoffentlich macht er aber endlich so klug, dass nicht ein zweites Mal die tragische Frage zu erklingen braucht: Musste es sein?

Dr. F. P.

(Sonderdruck aus „Ueberall“, Zeitschrift für Armee und Marine, Nr. 26, 15. Juni 1904.)

Auch die 2te Auflage dieses Aufsehen erregenden Buches ist innerhalb einiger Tage ziemlich aufgebraucht worden. Ich kann deshalb nur noch fest, bezw. bar liefern.

München, 7. Juni 1904. **Friedrich Rothbarth.**

SLUB
Wir führen Wissen.

Ⓩ Soeben erschienen:

Lübeckische Stadtgüter.

I. Theil

Ritzerau, Behlendorf, Albsfelde.

Von

Dr. **E. J. Fehling**

Senator der Freien Hanse-Stadt Lübeck.

Gebunden 5 ℳ mit 25%.

Der Herr Verfasser, Vorsitzender des Hansischen Geschichtsvereins, legt in diesem Werke eine genaue geschichtliche Abhandlung des Lübeckischen Landgebietes dar. Besonderes Interesse dürften die jetzigen und früheren Hauptstädte haben, besonders die **Mitglieder des hansischen Geschichtsvereins** u. die **Abonnenten des Lübeckischen Urkundenbuches.** Da die Auflage nur klein ist, so bitten nur da zu verlangen, wo **wirklicher Absatz** zu sein scheint.

Die Elementarübungen

im

Gesang-Unterricht.

Methodisch bearbeitet

von

H. Gottschalk,

Hauptlehrer der I. Knaben-Mittelschule zu Lübeck.

2. Auflage.

50 ₰ ord. mit 25% Rabatt.

Gerne geben wir dieses kleine Werk in Kommission.

Hochachtend

Lübeck, 3. Juni 1904.

Lübcke & Nöhring.

Ⓩ Soeben ist erschienen:

Quer durch Borneo.

Ergebnisse seiner Reisen in den Jahren 1894, 1896—97 und 1898—1900

von

Dr. **A. W. Nieuwenhuis**

unter Mitarbeit von

Dr. **M. Nieuwenhuis — von Üxküll — Güldenbandt.**

I. Teil.

Mit 97 Tafeln in Lichtdruck und zwei Karten.

Gebunden in Original-Leinwandband. Pro 2 Bde. 42 ℳ.

☛ Nur fest. Prospekte stehen auf Verlangen zur Diensten.

Leiden, 5. Juni 1904.

Buchhandlung und Druckerei vormals E. J. Brill.

Aus dem Briefe eines Sortimentsbuchhändlers:

„Es handelt sich ja um ein Buch, das, abgesehen von dem hochinteressanten Inhalt, auch in Preis und Ausstattung dem Buchhandel Ehre macht."

M. R. in M.

Geh. M. 5.—	400 Seiten mit 4 Bildern u. 3 Faksim.	Geb M. 6.—

Auf vielfache Bitten hin bin ich bereit, wenn auf einmal bezogen — **11/10** — Freiex.-Einband wird berechnet — hinfort zu liefern und hoffe ich, dass der deutsche Buchhandel diesem Werke

von aussergewöhnlicher Bedeutung und Schönheit

den ihm gebührenden und möglichen grossen Absatz zu schaffen sucht.

„Mit Bewegung wird man die Urkunden dieses Herzensromans durchlesen. Die Frau, die Wagner liebte und die seine Liebe erwiderte, die Frau, der wir das Entstehen von „Tristan und Isolde" verdanken, hat in diesen Dokumenten dem Meister, mit dem sie sich nicht vereinigen konnte, wie sich selbst ein Denkmal gesetzt."

Hochachtungsvoll

Berlin W. 35. **Alexander Duncker**

(nicht mit A. D. in Leipzig und mit Carl D. zu verwechseln).

Ⓩ Just come out:

New Edition of the

Universal Postage Stamp Album

(9 forst prices, golden and silver medals).

Number 116e. Containing 7000 spaces, 3000 engravings of postage stamps, post-cards, letter-cards envelopes etc. ½ cloth. Gr. in-4°. 165 pages. ℳ 2.50.

Number 115E. With 10000 spaces, 3000 engravings of postage stamps etc., 67 watermarks. With alphabetically arranged tables of technical terms, colors etc. 300 pages, gr. in 4°.
Beautiful binding half cloth. ℳ 3.—.

Number 14E. Contains 14500 spaces, 3000 engravings of stamps etc. 67 watermarks, 90 arms of countries etc. 350 pages in-4°.
Splendid binding. Modern Style. ℳ 4.—.

With 40% discount of the above prices, 100 copies of each kind with 50% p. e.

Verlag des Universal-Briefmarken-Album, F. Reinboth
in **Leipzig.**

W. Schultz-Engelhard Kunstverlag, Berlin W. 35.

I. Abteilung Künstler-Postkarten.

(Z) Soeben erschien als **ganz besondere Neuheit** in meinem Verlage:

Postkarten-Sammler

Ideal.

Eine allerliebste Blumen-Rückwand als Passepartout zum Aufhängen in allerfeinster Ausführung **mit 20 auswechselbaren Künstler-Postkarten ersten Ranges,** 4 Dessins mit 80 verschiedenen Künstler-Postkarten, für nur à 1 ℳ ord., 60 ₰ bar.

Sie werden in der **Bade- und Reisezeit** ganz **besonderen grossen Absatz** dafür haben, zumal der **Ladenpreis** für diese **schönen Künstler-Postkarten allein schon 2 Mark beträgt,** die Sie jederzeit apart verkaufen können und für das Fremden-Publikum, das vielfach nur Ansichten der betr. Stadt wünscht, durch diese jederzeit ersetzen können! —

Machen Sie bitte einen Versuch, Sie werden über diese Neuheit aufs höchste erfreut sein, die Ihnen einen grossen Gewinn bringen wird! Bestellzettel anbei.

II. Abteilung: Malvorlagen.

(Z) Zu **erstaunlich billigen Preisen** kann ich Ihnen

eine sehr schöne Kollektion

Malvorlagen

offerieren, um Ihnen Gelegenheit zu geben,

mit jedem Warenhause

konkurrieren zu können **bei sehr gutem Verdienst.**

Ich möchte Ihnen gern dieselbe **zur gef. Ansicht und Auswahl** per 5 Kilo-Paket ohne Berechnung des Portos und ohne Verpflichtung Ihrerseits zusenden, in der Überzeugung, dass Sie mit dieser Kollektion nicht nur **schnellen Umsatz,** sondern auch **neue Käufer** erzielen!

Ein wirkungsvolles künstlerisches Plakat wird beigefügt.

Die direkte Rücksendung erbitte innerhalb 4 Wochen nach Empfang. Zahlung nach 3 Monaten; resp. 2 % Skonto bei Kasse innerhalb eines Monats.

Bestellzettel anbei.

V. Abteilung: Aufstell-Artikel.

(Z) Für Handlungen mit Fremden-Verkehr, zur **Reise- u. Badezeit** möchte ich Ihnen **meine reizende Neuheit:**

Monna Vanna-Rahmen

in

vorzüglichster Marmor-Imitation

mit

ganzseitiger Künstler-Postkarte

in Grösse 9×14 cm

und mit

Bromsilber-Secessionsbildern

in Grösse 7×17 cm

empfehlen, die den grössten Anklang finden.

4 Dessins mit Sezessionsbildern à 30 ₰ bar.

8 Dessins mit Künstler-Postkarten

4 Hoch u. 4 quer à 20 ₰ bar.

Die Bilder können beliebig ausgewechselt werden!

! Machen Sie einen Versuch, Sie werden sofort nachbestellen!

Bestellzettel anbei.

(Z) Für die Reisezeit empfohlen:

Henkt,

Geognostische Wanderungen in Deutschland.

Ein Handbuch für Naturfreunde und Reisende.

I. Band. Deutschlands Landgebiet im allgemeinen nach seinen Bildungsmassen, Entwicklungsstadien, Oberflächenformen, Gewässern und seiner gegenwärtigen Oberflächengliederung. 8°. Brosch. ℳ 2.80 ord.

II. Band, 1. Abtlg. Wanderungen durch das östliche und westliche Gebiet des deutschen Tieflandes und der anliegenden Inseln. Mit einer Karte von Helgoland im Zustande des 8., 13. und 17. Jahrhunderts. 8°. Brosch. 2 ℳ ord.

II. Band, 2. Abtlg. Wanderungen durch die Gebiete der deutschen Mittelgebirgsländer.

1. Teil. Die Mittelgebirgszone im allgemeinen sowie Gruppe I. Die mitteldeutschen Berg- und Plateauländer mit den Basaltgebirgsgruppen (Vogelsberg, Meißner u. Rhön). 8°. Br. 1.50 ℳ.
2. Teil. Riesengebirge. 8°. Br. 50 ₰.
3. u. 4. Teil. Erzgebirge und Fichtelgebirge. 8°. Brosch. 50 ₰.
5. Teil. Thüringen. 8°. Brosch. 60 ₰.
6. Teil. Harz. 8°. Brosch. 60 ₰.
7. Teil. Schwarzwald und Odenwald. 8°. Brosch. 60 ₰ ord.

25% Rabatt und 11/10.

Wir bitten zu verlangen.

Hannover und Leipzig.

Hahn'sche Buchhandlung.

Von der K. Akademie der Wissenschaften zu St. Petersburg empfing ich soeben:

1 Vorläufige Mitteilung der orthographischen Unter-Kommission in russ. Sprache. 25 ₰ ord.

Leipzig, den 4. Juni 1904.
Lindenstr. 16.

Voss' Sortiment
(G. Haessel).

R. Voigtländers Verlag in Leipzig

Juni 1904

(Z) Soeben ist erschienen:

Wehrkraft durch Erziehung

herausgegeben von

E. von Schenckendorff und Dr. H. Lorenz

IV, 259 Seiten. Groß 8°. Kart. 3 ℳ ord., 2 ℳ 25 ₰ no.

Die Mitarbeiter sind

v. Blume, Kgl. preuß. General der Infanterie, Schloß Sury, Elsaß.
v. Boguslawski, Kgl. preuß. Generalleutnant z. D. in Berlin.
Böttcher, Turninspektor in Hannover.
Euler, Professor Dr., Schulrat in Berlin.
v. d. Goltz, Freiherr Colmar, Kgl. preuß. General der Infanterie in Königsberg i. Pr.
v. Häseler, Graf, Königl. preuß. Generaloberst.
Hermann, Turninspektor in Braunschweig.
v. Jähns, Kgl. preuß. Oberstleutnant a. D.
Kerschensteiner, Dr., Stadtschulrat in München.
Koch, Professor Dr., Gymnasialoberlehrer in Braunschweig.
Kohlrausch, Dr., Gymnasialprofessor in Hannover.
Lorenz, Dr., Direktor der Guts Muths-Realschule in Quedlinburg.
Maurenbrecher, Wilhelm.
Meisner, Dr., Kgl. Preuß. Generalarzt a. D. in Berlin.
Raydt, Professor, Studiendirektor der Handelshochschule in Leipzig.
v. Schenckendorff, Landtagsabgeordneter, Görlitz.
Schmidt, Dr. med. in Bonn.
Stürenburg, Professor Dr., Rektor des Gymnasiums zum heiligen Kreuz in Dresden.
Wickenhagen, Professor, Oberlehrer am Kgl. Prinz Heinrichs-Gymnasium in Berlin-Schöneberg.
Witte, Dr., Oberlehrer in Blankenburg a. H.

Die Namen dieser Männer verbürgen die Bedeutung des Werkes. Dieses will keineswegs die Erziehung zur Wehrkraft unter Zurückdrängung der übrigen Erziehungsziele einseitig als obersten Gesichtspunkt aufstellen. Es erstrebt nur das wirklich Erreichbare und fußt auf der Erfahrung, daß die Erziehung zum tüchtigen gebildeten Menschen und pflichttreuen Staatsbürger zugleich die beste Grundlage zur Wehrkraft sei. Auch wird in diesem Buche keine Abkehr von den bisher üblichen Erziehungswegen verlangt, vielmehr behandelt es nur die Frage, wie die bereits zur Verfügung stehenden Erziehungsmittel, die sich zur Förderung der Wehrkraft eignen, noch nachhaltiger und tiefgreifender zu verwenden sind.

Medizinischer Verlag von Urban & Schwarzenberg
in Berlin und Wien.

(Z) Soeben ist erschienen und wurde den eingelaufenen Bestellungen gemäss zur Fortsetzung versandt:

Das Geschlechtsleben des Weibes

in

physiologischer, pathologischer
und hygienischer Beziehung.

Von

Dr. E. Heinrich Kisch,

a. o. Universitätsprofessor an der deutschen medizinischen Fakultät in Prag, im Sommer dirigierender Hospitals- und Brunnenarzt in Marienbad, Medizinalrat, Kommandeur etc.

Mit zahlreichen Abbildungen.

III. Abteilung (Schluss des Werkes)

Preis: 6 Mk. = 7 K 20 h
Preis des kompletten Werkes: 18 Mk. = 21 K 60 h brosch.,
20 Mk. = 24 K gebunden.

Die 3. Abteilung des Werkes stellen wir Ihnen gerne auch à cond. zur Verfügung und bitten zu verlangen.

Das komplette Werk können wir vorläufig nur **fest** beziehungsweise **bar** liefern.

Hochachtungsvoll

Wien, Berlin, 7. Juni 1904.

Urban & Schwarzenberg.

Verlag von Carl Konegen in Wien.

(Z) Heute übernahm ich den Verlag von

Der Amateur

Illustrierte Monatsschrift für Amateur-Photographie und Projektion

Herausgegeben unter Mitwirkung bewährter Fachmänner

von

Hugo Löcker

Jährlich 12 Nummern mit zahlreichen Kunstbeilagen.
Abonnementspreis pro Jahrgang 5 ℳ ord., 3 ℳ 75 ₰ bar.
Probenummern gratis.

Ich bitte um gef. Verwendung.

Hochachtungsvoll

Wien, 1. Juni 1904.

Carl Konegen.

Kollektion Lorenz.
(Rabatt 25%, bar 40% ohne Freiexplre.)

Harz u. Kyffhäuser in 12 Tagen. 1904. ℳ 1.20.
Pfalz, Burgenführer. 1902. ℳ 2.—.
Rhein u. Rheinlande in 15 Tagen. 1903. ℳ 1.20.
Schwarzwald von Seydlitz-Bader. 10. Aufl. 1903. ℳ 2.—.
Schweiz in 15 Tagen. 2. Auflage. 1903. ℳ 1.20.
— von Bader. 2. Ausg. 1901. ℳ 2.80.
Steiermark, Kärnten, Krain, Küstenland nebst Venedig in 20 Tagen. 1904. ℳ 1.20.
Tirol (Oberbayern, Vorarlberg, Salzburg und Salzkammergut nebst München) in 20 Tagen. 1904. ℳ 1.80.
Vogesen von Bader. 2. Aufl. 1899. ℳ 2.40.
— Kleine Ausgabe. 1899. ℳ 1.20.
— do. Französ. Ausg. ℳ 2.40.
Schwarzwald — Vogesen. Amtliches Fahrtenbuch für Radfahrer. 1901. Kommiss.-Verlag. ℳ 2.40.

Gute Touristenkarten vom Schwarzwald und vom Elsass (Vogesen).
= Alles reichlich in Kommission. =
Freiburg i/Br. u. Leipzig.

Fr. Paul Lorenz.

Lawn-Tennis.
Emil Sommermeyer Verlag, Baden-Baden.
17 verschiedene Werke.
— Prospekte bitte zu verlangen. —

Während der Reisezeit bitte ich ständig auf Lager zu halten die

Konversationsbücher von Connor.

Es erschienen bisher: **In zwei Sprachen:**
Deutsch-Englisch
Deutsch-Französisch
Deutsch-Italienisch
Deutsch-Spanisch
Französisch-Englisch
Französisch-Italienisch
Englisch-Italienisch
Englisch-Spanisch
In Ganzleinenbänden à 2 ℳ ord.

In drei Sprachen:
Französisch-Deutsch-Englisch.
In Lwd. geb. 2 ℳ 40 ₰ ord.

In vier Sprachen:
Französ.-Deutsch-Engl.-Italien.
In Lwd. geb. 3 ℳ 60 ₰ ord.

Diese Bücher empfehlen sich durch die bekannte und seit langen Jahren bewährte praktische Anordnung, handliches Format, gute Ausstattung und billigen Preis. Die neuen Ausgaben sind sorgfältig durchgesehen und zum Teil erweitert worden.

Heidelberg.

Julius Groos, Verlag.

Oscar Brunn
kartographische Anstalt und Verlag
München, Ohlmüllerstr. 1

Die in Nr. 108 d. Bl. angekündigte

Karte der deutschen und österreichischen Alpenländer

ist soeben erschienen.

Preis mit Hüttenverzeichnis 4 ℳ ord.

Dieselbe Karte geteilt:

Östliches Blatt, umfassend das Gebiet von **Wien** bis **Kufstein,** südlich bis **Fiume.**

Westliches Blatt unter dem Titel:

BRUNN'S KARTE
VON
*** TIROL ***

mit den angrenzenden Ländern, südlich einschliessend die italienischen Seen, Mailand und Venedig.

— Preis je 2 ℳ ord. —

Auf diese wirklich gediegene Karte erlaube ich mir, ganz besonders aufmerksam zu machen.

Hüttenverzeichnis der Ostalpen 60 ₰ ord.

In Rechnung 25%, bar 33⅓%, Partiebezug 7/6.

Auslieferung durch Carl Cnobloch in Leipzig.

München, den 6. Juni 1904.

Oscar Brunn.

Max Rübe in Leipzig.

Maeterlinck, Le Double Jardin. 3 fr. 50 c.
Meyer, La Grace feminine. 1 fr. 25 c.
Lavedan, C'est Servi. 3 fr. 50 c.
Sémant, Rose Bonheur. 3 fr. 50 c.
Junka, La Fausse Amante. 3 fr. 50 c.
Marie et **Jacques Nervat,** Célina Landrot. 3 fr. 50 c.
Noailles, Le Visage Emerveillé. 3 fr. 50 c.
Nisson, L'Autre Route. 3 fr. 50 c.

A. Twietmeyer in Leipzig.
Ausländische Neuigkeiten.

Maeterlinck, Double jardin. 3 fr. 50 c.
Charly, L'armée française ancienne, moderne et future. 3 fr. 50 c.
(Verfasser von La petite garnison.)
Lavedan, C'est servi. 3 fr. 50 c.
Junka, La fausse amante. 3 fr. 50 c.
Gonse, Les Chefs-d'oeuvre des Musées de France. Sculpture, Dessins, Objets d'art. 50 fr.

„.... Sämtliche bisher erschienenen Billardbücher in den Schatten gestellt!

Z

So lautet das Urteil der Fachzeitschrift „Das Billard" über:

August Woerz
Billardbuch.

Praktische Anleitung für Karambole-Spieler.

— Mit 151 Figuren-Tafeln. —

Leinenband. ℳ 6.— ord., ℳ 4.50 no., ℳ 4.20 bar.

Dieses einzig in seiner Art dastehende und von der gesamten Presse bestens besprochene Billardbuch hat in der kurzen Zeit seit seinem Erscheinen bereits grosses Aufsehen erregt und einen stetig steigenden Absatz zu verzeichnen. ×

Den Handlungen, die sich für **Woerz' Billardbuch** besonders verwenden, stelle ich auf Verlangen kostenlos

wirkungsvolle Metall-Plakate
(Grösse: 11×26 cm.)

zur Verfügung.

Woerz' Billardbuch halte ich zur weiteren tätigen Verwendung bestens empfohlen und bitte, auf beigefügtem Bestellzettel zu verlangen.

Berlin W., 1904. **Albert Goldschmidt.**

Bei Bestellungen bitte zu unterscheiden:

F. G. Gauß, Fünfstellige **vollständige** logarithmische und trigonometrische Tafeln. **Halbfranz**band. 2 ℳ 50 ₰.
— — **Fünf**stellige logarithmische und trigonometrische Tafeln. **Kleine** Ausgabe. **Grau** Leinenband. 1 ℳ 60 ₰.
— — **Vier**stellige logarithmische und trigonometrische Tafeln. **Schul**-Ausgabe. **Braun** Leinenband. 1 ℳ 60 ₰.
— — **Fünf**stellige logarithmisch-trigonometrische Tafeln für **Dezimal**teilung des Quadranten. Brosch. 6 ℳ; geb. 6 ℳ 75 ₰.
— — **Vier**stellige logarithmisch-trigonometrische **Hand**tafel. **Plakat**format. 60 ₰.
— — **Vier**stellige logarithmisch-trigonometrische **Hand**tafel für **Dezimal**teilung des Quadranten. **Plakat**format. 80 ₰.
— — Fünfstellige vollständige trigonometrische und polygonometrische Tafeln **für Maschinenrechnen.** Grün gebunden. 7 ℳ.
— — **Polygonometrische** Tafeln zum Gebrauch in der Landmessung. Gebunden. 12 ℳ.

Halle, Saale. **Eugen Strien Verlag.**

Pro und contra Ruskin

Z Zu erneuter Verwendung sei wärmstens empfohlen:

John Ruskin, Sein Leben und sein Wirken

von Marie v. Bunsen

Preis brosch. ℳ 4.50 ord., ℳ 3.40 no., ℳ 3.— bar
geb. ℳ 6.— ord., ℳ 4.— bar.

Aus den zahlreich eingelaufenen Pressstimmen anbei eine kurze Auslese:

„Wem es um eine übersichtliche Orientierung über die von John Ruskin behandelten Theoreme und Probleme zu tun ist, der findet alles Erforderliche in der lichtvollen Schrift Marien von Bunsens."
Königsb. Hartungsche Zeitung.

„Marie von Bunsen kennt ihren Helden gründlich, und es ist sehr anzuerkennen, dass sie durchaus nicht kritiklos vorgeht, sondern ganz im Gegenteil recht scharfe und einsichtliche, zutreffende Kritik übt."
Wiener Abendpost.

„Die besteFührerin bei einer Beurteilung Ruskins.". Leipziger Tageblatt.

„Bunsen weist scharf auf das Widerspruchsvolle in den Werken des Mannes hin, der so bestimmt aburteilte und von so massloser Selbstüberschätzung befangen war. Kein Buch, kein Kapitel, das nicht Richtiges und Falsches vereinigte. Wir hören von Ruskinschen mit Prophetenhochmut vorgetragenen Halbwahrheiten. Einfach albern erscheint uns der Abscheu Ruskins gegen alle Produkte moderner Entwicklung. Ruskin hielt sich für einen bedeutenden Nationalökonomen, aber sein St. Georgsplan scheiterte kläglich. Die Lehre über Liebe und Ehe sind lächerlich. Unsympathisch sind ihm die Deutschen, in der unverschämtesten Weise äusserte er sich 1870/71 über unsere Kriegführung. Der Einfluss Ruskins in England ist nach M. v. Bunsen auf seine verblüffende Einseitigkeit zurückzuführen."
Magdeb. Zeitung.

„Es ist wenig wahrscheinlich, dass, nachdem England die Krankheit seiner masslosen Überschätzung durchgemacht hat, sie nun bei uns ebenso auftreten sollte. Aber da eine gewisse Hinneigung dazu vorhanden ist, dürfen wir die Bunsensche Schrift im jetzigen Moment um so freudiger begrüssen. Sie will kein umfassendes Werk über Ruskin sein, ist vielmehr eine kurze kritische Würdigung seiner Schriften, eine für unser Gefühl notwendige Ergänzung des Broicherschen Buches". Allgemeine Zeitung, München.

„Die Verfasserin zeichnet mit kräftigen Strichen ein zutreffendes Bild des bizarren Menschen und des geistvollen, aber in seinem Blick beschränkten, wahrheitliebenden, aber unglaublich einseitigen Kritikers, der trotz seiner erstaunlichen Verständnislosigkeit für deutsche Art und Kunst vielleicht infolge seiner starken Selbsteinschätzung, bei uns Mode geworden ist." Die Zeit.

„Das vorliegende, sehr lesenswerte Buch der geistvollen Verfasserin zeichnet sich vor den bisher veröffentlichten Idealbildern des englischen Kunstgelehrten dadurch aus, dass ihre strenge, aber gerechte Kritik die verblüffende Einseitigkeit Ruskins in Sachen der Kunst, die Widersprüche in seiner wirtschaftlichen Politik und die unvernünftige Leidenschaftlichkeit, mit der er Andersdenkende verfolgte, durch eine treffliche Auswahl von Zitaten aufdeckt und auf diese Weise in der Tat ein allgemeines Verständnis des wahren Ruskin erleichtert."
Zeitschrift für franz. u. engl. Unterricht.

„Man kann getrost hinzufügen, das von M. v. Bunsens Buche über Ruskin jeder die beste Förderung im Verständnis dieses Mannes in der englischen Kunst überhaupt finden wird." Berliner Morgenpost.

„Eine kürzere, zur Einführung vorzüglich geeignete Studie über den grossen Briten."
Das litterarische Echo.

„Besitzt den Vorzug, sich von aller übertreibenden Huldigung Ruskins fern zu halten. Das ist etwas wert in unseren Tagen, wo man bei allerhand Gelegenheiten so gern in Superlativen spricht." Kgl. Leipziger Ztg.

„Man wird gut tun, das Urteil über Ruskin auch in Deutschland etwas mehr auf Sachkenntnis zu stützen, und hierbei wird das Bunsensche Buch gute Dienste leisten."
Kunstwart (Lit. Ratgeber).

„In knappen Zügen und in lebendiger, anschaulicher Darstellung wird der Kunstpapst einer vergangenen Epoche in England — in einer noch andauernden auf dem Festlande, möchten wir hinzufügen — geschildert und gekennzeichnet."
Neues Wiener Tagblatt.

„M. v. Bunsen hat sich mit grosser Gewissenhaftigkeit einer Durchforschung von Ruskins Leben, Werken und Wirken unterzogen; die kritische Studie, welche sie gibt, lehrt uns den »wahren Ruskin« kennen. Das äusserst lesenswerte Buch ist in Wahrheit eine kritische Studie, welche neue, durchaus richtige Gesichtspunkte gibt."
Norddeutsche Allgemeine Zeitung.

„Jenseits des Kanals wird er von vielen nicht mehr ernst genommen. Man dankt es ihm, dass er als Anreger und Kritiker Grosses geleistet hat, man erfreut sich noch an einzelnen seiner glänzenden stilistischen Leistungen, im übrigen aber ist sein Ruhm dahin." Literarisches Centralblatt.

Wer sich für Ruskin interessiert, ist zweifellos auch Abnehmer des Bunsenschen Werkes. Wir bitten daher dringend, von mitfolgendem Verlangzettel Gebrauch zu machen. Wir liefern à cond., soweit Vorrat reicht.

Berlin SW. 11, den 4. Juni 1904.

Hermann Seemann Nachfolger G. m. b. H.

Zur Nachricht.

Die bisher auf **Kutter, Sie müssen** eingegangenen à cond.-Bestellungen konnten wegen Mangels an Exemplaren noch nicht erledigt werden. Die **dritte Auflage** ist ebenfalls zum grossen Teil durch Barbestellungen verkauft, so dass ich vorderhand nur bar liefern kann.

Hochachtungsvoll

Berlin SW., 4. Juni 1904.

Hermann Walther
Verlagsbuchhandlung G. m. b. H.

Künftig erscheinende Bücher.

Verlag von Richard Schoetz in Berlin.

Z Mit dem 1. Juli 1904 beginnt:

Ärztliche Sachverständigen-Zeitung
Organ
für die gesamte Sachverständigentätigkeit des praktischen Arztes sowie für praktische Hygiene und Unfall-Heilkunde
— 1904. III. Quartal. —
Preis vierteljährlich 5 ℳ ord., 3 ℳ 75 ₰ bar.

Berliner Tierärztliche Wochenschrift
— 1904. III. Quartal. —
Preis vierteljährlich 5 ℳ ord., 3 ℳ 75 ₰ bar.

Deutsche Fleischbeschauer-Zeitung
— 1904. III. Quartal. —
Preis vierteljährlich 1 ℳ 50 ₰ ord., 1 ℳ 15 ₰ bar.

Zeitschrift für Fleisch- und Milchhygiene
14. Jahrgang. IV. Quartal.
Preis vierteljährlich 4 ℳ ord., 3 ℳ bar.

Probenummern auf Verlangen gratis.

Berlin NW., Juni 1904.
Luisenstrasse 36.

Richard Schoetz,
Verlagsbuchhandlung.

657*

Ⓩ Demnächst erscheinen:

Berichte der Schweiz. Fabrik- und Bergwerkinspektoren

über ihre Amtsthätigkeit pro 1902 und 1903

Veröffentlicht vom schweiz. Industriedepartement.

Mit zahlreichen Abbildungen.

3 ℳ ord.

Wir bitten, diese **wichtige Publikation** zu verlangen.

---

34. Jahresheft

des

Vereins schweiz. Gymnasiallehrer.

Enthält **interessante Arbeiten** von **Prof. Burkhardt** in **Basel** über Antike Biologie, **Prof. Billeter** in **Zürich** über Auswahl der lateinischen Schullektüre, **Prof. Lüning** in **St. Gallen** über die Werke der bildenden Kunst im Dienste der Bildung und der Erziehung, usw.

2 ℳ ord.

Nur auf Verlangen.

H. R. Sauerländer & Co.,
Verlag in Aarau.

Ⓩ Demnächst erscheint:

Die Wechselstromtechnik.

Herausgegeben

von

E. Arnold,

Professor und Direktor des Elektrotechnischen Instituts der Grossherzoglichen Technischen Hochschule Fridericiana zu Karlsruhe.

In fünf Bänden.

Vierter Band.

Die synchronen Wechselstrommaschinen

von

E. Arnold und **J. L. la Cour.**

Mit ca. 500 Textfiguren und 13 Tafeln.

Preis ca. ℳ 20.—.

Ich bitte, Ihren Bedarf zu verlangen.

Berlin, Juni 1904.

Julius Springer.

Herdersche Verlagshandlung zu Freiburg i. B.

Ⓩ Um Mitte dieses Monats kommen folgende Neuerscheinungen und Neuauflagen zur Versendung:

Concilium Tridentinum. Diariorium, actorum, epistularum, tractatuum nova collectio. Edidit Societas Goerresiana promovendis inter germanos catholicos litterarum studiis.
Tomus quartus: **Actorum pars prima: Monumenta concilium praecedentia. Trium priorum sessionum acta.** Collegit edidit illustravit *St. Ehses.* ℳ 48.— ord., ℳ 36.— no.
— Geb. in Halbfranz ℳ 54.40 ord., ℳ 40.80 no.
Die ganze Sammlung wird aus 12 Bänden bestehen und in vier Abteilungen zerfallen: **Diaria** (Bd. I—III); **Acta** (Bd. IV—IX); **Epistulae** (Bd. X—XII). — Bis jetzt erschienen: Bd. I u. IV.
Gegen bar 30% Rabatt.

Frins, U., S. J., **De actibus humanis.**
Pars II. **De actibus humanis moraliter consideratis.**
ℳ 8.— ord., ℳ 6.— no.
— Geb. in Halbfranz ℳ 10.— ord., ℳ 7.50 no.
1897 ist erschienen:
— *Pars I.* **De actibus humanis ontologice et psychologice consideratis.**
ℳ 5.60 ord., ℳ 4.20 no.
Gegen bar 30% Rabatt.
Der Verfasser hat seine von der Fachpresse vorzüglich beurteilte Arbeit „De actibus humanis" auf vielfachen Wunsch zu einem dreibändigen, den Gegenstand völlig erschöpfenden Werke ausgestaltet. Der dritte Band, der „De formanda conscientia et de peccatis" handeln wird, ist 1905 zu erwarten.

Hilgers, J., S. J., **Der Index der verbotenen Bücher.** In seiner neuen Fassung dargelegt und rechtlich-historisch gewürdigt.
ℳ 9.— ord., ℳ 6.75 no.
— Geb. in Halbfranz ℳ 11.50 ord., ℳ 8.62 no.
Gegen bar 30% Rabatt.
Diese neue, rechtlich-historische Würdigung des Index der verbotenen Bücher wird gerade in unserer Zeit das Interesse weiter Kreise erregen. Sie soll nach der Absicht des Verfassers als Wegweiser in der kirchlichen Büchergesetzgebung dem Nichtkatholiken Aufklärung und gerechtere Würdigung des Index, dem Katholiken Belehrung und höhere Wertschätzung der Büchergesetze seiner Kirche vermitteln.

***Likowski,** Dr. **E., Die ruthenisch-römische Kirchenvereinigung genannt Union zu Brest.** Mit Erlaubnis des Verfassers aus dem Polnischen übertragen. ℳ 6.— ord., ℳ 4.50 no.

***Quartalschrift, Römische,** für christliche Altertumskunde und für Kirchengeschichte. Unter Mitwirkung von Fachgenossen herausgegeben von Dr. **A. de Waal** und Dr. **St. Ehses.** Achtzehnter Jahrgang. 1. Heft pro komplett
ℳ 16.— ord., ℳ 12.— no.
Die feste Kontinuation ist bereits versandt.

Rundschreiben Unseres Heiligsten Vaters Pius X., durch göttliche Vorsehung Papst. Autorisierte deutsche Ausgabe (Lateinischer und deutscher Text.) **Über die Jubelfeier der Verkündigung des Glaubenssatzes der unbefleckten Empfängnis Mariä.** (2. Februar 1904: „Ad diem illum laetissimum".) ℳ —.50 ord., ℳ —.37 no.

Studien, Biblische. Herausgegeben von Prof. Dr. **O. Bardenhewer** in München.
IX. Band, 1—3. Heft: **Hontheim, J.,** S. J., **Das Buch Job.** Als strophisches Kunstwerk nachgewiesen, übersetzt und erklärt. ℳ 8.— ord., ℳ 6.— no.
Gegen bar 30% Rabatt.

Studien, Strassburger theologische. Herausgegeben von Dr. **A. Ehrhard** und Dr. **E. Müller.** *VI. Band, 5. Heft:* **Farine,** Dr. **M. J. L., Der sakramentale Charakter.** Eine dogmatische Studie. ℳ 2.40 ord., ℳ 1.80 no.
— Dasselbe. VI. Band vollständig
ℳ 11.40 ord., ℳ 8.55 no.

Weiß, Fr. **A. M.,** O. Pr., **Apologie des Christentums.**
Vierter Band: **Soziale Frage und soziale Ordnung oder Handbuch der Gesellschaftslehre.** Vierte Auflage. Zwei Teile.
M 9.— ord., *M* 6.75 no.
— Geb. in Halbfranz *M* 12.50 ord., *M* 9.37 no.
— Dasselbe. Separat-Ausgabe: **Soziale Frage und soziale Ordnung oder Handbuch der Gesellschaftslehre.** Vierte Auflage. Zwei Teile. *M* 9.— ord., *M* 6.75 no.

Auf 12—1 broschiertes Freiexemplar; gegen bar 30% Rabatt.

Von der Apologie des Christentums, dem Lebenswerke des berühmten Dominikaner-Paters, ist der vierte Band, das Handbuch der Gesellschaftslehre, für unsere Zeit wohl der bedeutungsvollste. Er erscheint bereits in vierter Auflage, die nicht verfehlen wird, den Einfluß des klassischen Werkes aufs neue in weitesten Kreisen zu befestigen.

Freiburg im Breisgau, 4. Juni 1904.

Herdersche Verlagshandlung.

Friedr. Vieweg & Sohn in Braunschweig.

Z Zur Versendung gelangt:

Bolley-Engler's Handbuch der chemischen Technologie

— 65. Heft —

(VI. Band, 2. Gruppe, II. Abteilung.)

Gr. 8°. Geh. 6 *M* ord., 4 *M* 50 *₰* netto und 6 + 1 Freiexempl.

Zugleich als Sonderausgabe unter dem Titel:

Die Riechstoffe.

Von

Dr. **Georg Cohn**
in Görlitz.

Gr. 8°. Geh. 6 *M* ord., 4 *M* 50 *₰* netto und 6 + 1 Freiexempl.

Die Chemie der Riechstoffe steht augenblicklich im Vordergrunde des Interesses der in Wissenschaft und Technik tätigen Forscher. Diesen soll das vorliegende Buch zeigen, was bisher geleistet worden ist, und was zukünftiger Arbeit vorbehalten bleibt. Die chemischen, physikalischen und physiologischen Eigenschaften der Riechstoffe sowie ihre Darstellung werden erschöpfend behandelt, um den Leser, sei er nun **Chemiker, Mediziner** oder **Pharmakologe,** über das Wesen der Aromatika aufzuklären.

Wir bitten um tätige Verwendung.

Braunschweig, Anfang Juni 1904.

Friedr. Vieweg & Sohn.

Z Zur gewöhnlichen Zeit erscheint auch in diesem Jahre:

Auerbach's Deutscher Kinder-Kalender

auf das Jahr

1905.

Eine Festgabe
für
Knaben und Mädchen jeden Alters.

10 Bogen (160 Seiten) 4°.

In Ganz-Leinwand-Imitation mit Leinwandrücken solid farbig gebunden, mit einem **Titelbild** in Farbendruck, einer **Kostüm- resp. Figurenbeilage** und ca. 120 teils bunten Original-**Illustrationen** im Text.

In der bekannten soliden Ausstattung.

Dreiundzwanzigster Jahrgang.

Herausgegeben von

Georg Böttcher.

Mit textlichen und künstlerischen Original-Beiträgen der bekanntesten Autoren resp. Künstler.

Preis: 1 *M* ord.

☛ **Partiesätze** 13/12, 26/24, 33/30, 44/40, 54/48, 63/56, 70/60, 77/66, 84/70, 90/75, 100/80 u. s. f. ☚

Auslieferungslager
zu den Originalbedingungen:

Für **Berlin** bei Herrn Rob. Bachmann, NO., Linienstr. 1.
Für **Oesterreich-Ungarn** bei Herrn Georg Szelinski in Wien.
Für **Hamburg** bei der Kramer'schen Sortimentsbuchhandlung (Steudel & Hartkopf).
Für die **Schweiz** bei Herrn Th. Schröter in Zürich.
Für **Süddeutschland** bei Herrn Friedrich Stahl, kgl. Hofbuchhändler und Herren Albert Koch & Co. in Stuttgart.
Für **Schlesien** 2c. bei dem schlesischen Vereinssortiment in Breslau.
Für **Frankfurt a. M.** bei dem mitteldeutschen Vereinssortiment.

Ich bitte um Aufgabe Ihres Bedarfs, soweit noch nicht geschehen.

Leipzig, Anfang Juni 1904.

L. Fernau.

Schlesische Verlags-Anstalt v. S. Schottlaender in Breslau

Carsten Borchgrevink, Das Festland am Südpol

Lieferung 1 und Propagandamaterial kommen voraussichtlich noch im Juni zur Ausgabe. Die Handlungen, die noch nicht bestellt haben, bitten wir angesichts der sehr zahlreich einlaufenden Bestellungen um umgehende Aufgabe ihres Bedarfs, dass wir auch in der Lage sind, rechtzeitig alle Bestellungen zu effektuieren.

Breslau, den 7. Juni 1904. *Schlesische Verlags-Anstalt v. S. Schottlaender*

Sensationelle Novität!

In unserm Verlage erscheint:

Gräfin Lametta.

Acht Tage aus dem Leben der Berliner Hochfinanz.

Erzählt vom

„Roland von Berlin".

Ca. 10 Bogen. Geheftet 2 ℳ.

Titelbild von Professor Franz Skarbina.

Dieser Roman, der bei seiner Veröffentlichung in der Berliner Wochenschrift **„Der Roland von Berlin"** in den weitesten Kreisen Sensation erregt hat, dürfte für den deutschen Buchhandel der Schlager der diesjährigen Reise- und Badesaison werden. Das Buch hat das gehalten, was der Titel verspricht; es gewährt einen Einblick in das Treiben der Berliner Hochfinanz, in die moralischen Anschauungen, die dort gang und gäbe sind, in das Milieu, das für das Publikum immer das interessanteste bleibt.

Der **„Roland von Berlin"** ist in literarischen Kreisen zu bekannt, als daß wir noch ein Wort der Empfehlung oder des Lobes hinzuzusetzen brauchten. Sie werden daher beim Publikum für das Werk die

beste Aufnahme und leichtesten Absatz

finden.

Die Bezugsbedingungen haben wir für Sie so günstig wie möglich festgesetzt.

Unverlangt versenden wir nicht.

Wir zeichnen

hochachtungsvoll

Verlag „Der Roland von Berlin".

Vorausbestellung 40% und 7/6!

1 Exemplar zur Probe mit 50%!

Ⓩ

Ullstein & Co., Berlin SW., Kochstr. 23/24.

In 14 Tagen vollständig vergriffen

die erste Auflage

Plötzensee

Bilder aus dem Berliner Centralgefängnis

Von ***

Mit Titelzeichnung von **Paul Haase**

184 Seiten

Preis 50 ₰ ordinär, 35 ₰ bar

Die zweite Auflage befindet sich unter der Presse und gelangt in einigen Tagen zur Versendung.

Wir können ausnahmslos nur bar liefern. Firmen, die sich für den Vertrieb besonders zu verwenden gedenken, wollen sich direkt mit uns in Verbindung setzen.

Ⓩ Am 15. d. M. erscheint in unserem Verlage die zweite Auflage von:

„Barfuss, Himbeere u. Brombeere"

geb. 2 ℳ ord., 1 ℳ 50 ₰ no., 1 ℳ 20 ₰ bar. 2 Probeexemplare mit 50%

und bitten Sie höflichst um recht tätige Verwendung für dieses leicht verkäufliche Buch.

Indem wir bitten, beifolgenden Verlangzettel zu benutzen, zeichnen wir

Leipzig-R., den 6. Juni 1904. hochachtungsvoll

Verlagsbuchhandl. Fritzsche & Schmidt

Inhaber: Erich Bräter.

GEORG REIMER VERLAG

BERLIN W. 35, LÜTZOWSTRASSE 107–8.

Z

In den nächsten Tagen erscheint und gelangt als Fortsetzung unverlangt zur Versendung:

BIOGRAPHISCHES JAHRBUCH UND DEUTSCHER NEKROLOG

Herausgegeben von

ANTON BETTELHEIM

VI. Band. Mit einem Bildnis von ARNOLD BOCKLIN.

Preis: Elegant broschiert Mk. 12.— ordinär, Mk. 9.— netto.
In Halbfranz gebunden Mk. 14.— ordinär, Mk. 10.75 netto.
Gebunden nur fest.

Eine von Band zu Band sich fortsetzende Jahreschronik des Todes im deutschen Sprachgebiet seit dem Jahre 1897, ist das Unternehmen von seinem V. Bande an in eine besondere Bedeutungsphase getreten, die ich in meiner damaligen Anzeige also charakterisierte:

„Die Allgemeine Deutsche Biographie schliesst zunächst mit dem Jahre 1897 ab und es erwächst nun nach dem Zeugnis ihres Herausgebers dem „Deutschen Nekrologe" von seinem 5. Bande an zu den alten, diese verantwortungsvolle neue Aufgabe: bis zur Volljährigkeit einer Neuauflage der Allgemeinen Deutschen Biographie Amtsverweserin für die lebensgeschichtliche Forschung im deutschen Sprachgebiete zu sein."

Die Entscheidung darüber, wann das Monumentalwerk der „Allgemeinen Deutschen Biographie" eine Erneuerung oder Fortsetzung über das Jahr 1899 hinaus erfahre, hat die Verlagsbuchhandlung Duncker & Humblot, wie sie mir in gütiger Weise mitteilt, noch nicht getroffen. Seine gegenwärtig und in den nächsten Jahren noch erscheinenden Ergänzungsbände (Band 46 ff) füllen lediglich die Lücken bis zum Schluss des Jahres 1899 aus.

Ganz unabhängig davon und in Zweck und Anlage durchaus selbständig geht das „Biographische Jahrbuch" seinen Weg. Nicht Nachfolgerin, wohl aber Fortsetzung im Sinne einer jeweiligen stofflichen Jahresergänzung, die von niemandem wärmer willkommen geheissen wurde als von dem Herausgeber der Allgemeinen Deutschen Biographie, Excellenz von Liliencron, und die für die Besitzer der Allgemeinen Deutschen Biographie als unentbehrlich bezeichnet werden muss.

Roter Bestellzettel liegt bei.

BERLIN, Anfang Juni 1904.

J. G. COTTA'SCHE BUCHHANDLUNG NACHFOLGER
STUTTGART UND BERLIN

Ⓩ

Nur hier angezeigt

In unserem Verlage erscheint demnächst:

Die Deckung der Kosten des Kriegs in Südafrika von 1899—1902 auf Seite Englands

von

Wilhelm Hilsenbeck
Doktor der Staatswirtschaft

(**Münchener Volkswirtschaftliche Studien.** Herausgegeben von **Lujo Brentano** und **Walther Lotz.** Sechsundsechzigstes Stück.)

7 Bogen. Groß-Oktav. Geheftet Mk. 2.40 ord., Mk. 1.80 netto
Freiexemplare 13/12

Kriegführen ist in der Gegenwart ebensosehr eine finanzielle wie eine militär-technische Frage. Die Kunst, die benötigten Hunderte von Millionen Mark im Kriegsfalle bereitzustellen, wird von Militärs und Nichtmilitärs oft unterschätzt. Das Problem der Geldbeschaffung ist augenblicklich für die Russen wie für die Japaner aktuell, es sollte auch in Deutschland von allen Patrioten, die uns gut gerüstet zu sehen wünschen, eifrig studiert werden. Besonders lehrreich ist hierfür die Art, wie Großbritannien im Burenkriege durch Kredit und Extrasteuern die enormen Kriegskosten bestritten hat. So viel gegen manche strategische Maßnahmen im Burenkriege eingewendet werden konnte, so geschickt war anderseits die Geldbeschaffung. Und der kapitalistischen Überlegenheit hatte zum Schluß England in erster Linie zu danken, daß es siegen konnte. Dieses Thema ist auf Grund amtlicher Quellen von Hilsenbeck in möglichster Kürze und Übersichtlichkeit dargestellt. Die Arbeit ist nicht nur für den Erforscher englischer Zustände, sondern für die Allgemeinheit von Interesse.

Da die Ausgabe schon in den nächsten Wochen stattfindet, so bitten wir uns Ihre gefl. Bestellungen auf dem beiliegenden Verlangzettel baldmöglichst zugehen zu lassen.

Stuttgart, im Juni 1904

J. G. Cotta'sche Buchhandlung Nachfolger

Ⓩ Demnächst gelangt zur Ausgabe:

Katechismen der Photographie

besonders als Lehr- und Repetitionsbücher für Lehrlinge und Gehilfen

von

Dr. **F. Stolze.**

Drittes Heft:

Katechismus der direkten Auskopierverfahren

mit **Albuminpapier, Mattpapier** (Whatmanpapier), **Aristopapier** (Chlorsilbergelatine) **und Celloidinpapier** (Kollodionpapier)

Preis geheftet 1 ℳ, in Ganzleinen 1 ℳ 50 ₰.

Halle a. S., Juni 1904. **Wilhelm Knapp.**

Ⓩ **Zur Versendung liegt bereit:**

Bildnisse von Meisterhand

Ein systematisch geordnetes Verzeichnis der bedeutendsten Schöpfungen der Porträtmalerei aller Zeiten . . . . . .

Dritter Teil des
Vademecum
für Künstler und Kunstfreunde
von Dr. **F. Sauerhering**

Preis:

Geh. 3 ℳ 50 ₰ ord., 2 ℳ 65 ₰ no., 2 ℳ 35 ₰ bar.
Geb. 4 ℳ ord., 3 ℳ no., 2 ℳ 65 ₰ bar.

Gleichzeitig erscheint die **zweite Auflage** der **ersten beiden Teile** von **Sauerherings Vademecum** unter dem Titel:

Geschichtsbilder aller Zeiten und Schulen

Geh. 2 ℳ 40 ₰ ord., 1 ℳ 80 ₰ no., 1 ℳ 60 ₰ bar.
Geb. 2 ℳ 80 ₰ ord., 2 ℳ 10 ₰ no., 1 ℳ 90 ₰ bar.

Genrebilder von Meisterhand

Geh. 3 ℳ ord., 2 ℳ 25 ₰ no., 2 ℳ bar.
Geb. 3 ℳ 40 ₰ ord., 2 ℳ 55 ₰ no., 2 ℳ 25 ₰ bar.

Die Bändchen geben in systematischer Einleitung, nach dem Inhalt der Bilder geordnet, neben den Titeln der Gemälde, das Jahr ihrer Herstellung, den Hängeort, sowie die wichtigeren Reproduktionen an.

Wertvoll
als **Nachschlagewerk** beim **Unterricht** in der Weltgeschichte, Kunstgeschichte!

Jedem Schulmann, jed. Geschichtsfreund verschaffen die Bücher kostbares Material zu Lehr- und Fortbildungszwecken!
Ausserdem ist selbstverständlich jeder Künstler, Kunstfreund und Kunsthändler Abnehmer des Werkes!
Wir bitten, auf beigefügtem Bestellzettel zu verlangen!

Paul Neff Verlag (Carl Büchle),
Stuttgart.

Wiegandt & Grieben in Berlin.

Dieser Tage versandten wir folgendes Zirkular:

In nächster Zeit wird erscheinen:

Ⓩ

Conrad Ferdinand Meyer

Sein Leben, seine Werke und sein Nachlass.

Herausgegeben von

Dr. August Langmesser.

Preis: Broschiert ca. 6 Mk. ord., gebunden ca. 7 Mk. ord.

in schöner Ausstattung mit einem Faksimile und einem Bildnis des Dichters nach dem Porträt Franz von Lenbachs.

Ein eigenartiger Zauber liegt über dem Leben des Dichters Conrad Ferdinand Meyer. Ein Aristokrat unter den Dichtern, überaus empfindsam für alles, womit er in Berührung kam, schien dieser Mann kaum die Fähigkeiten zu haben, im Sturm des Alltagslebens gedeihen zu können. Lange dauerte es, bis Meyer sein eigenes Können entdeckt hatte und zu dem für sein Schaffen notwendigen Selbstbewusstsein gelangt war. Vierzig Jahre zählte er bereits, als sein erstes Werk erschien. Sich in das Leben, das Werden und Schaffen dieses Mannes zu vertiefen, bietet besonderen Genuss. Hier wird auch vieles Unveröffentlichte geboten, zum Teil von höchstem Wert.

Die vorliegende Biographie gründet sich auf den gesamten literarischen Nachlass Conrad Ferdinand Meyers, den des Dichters Gattin dem Herausgeber zur Verfügung gestellt hat, sowie auf eine bedeutende Anzahl unveröffentlichter Briefe Meyers an Dichterfreunde. Durch die Erschliessung und Benutzung dieser neuen Quellen war es möglich, ein umfassenderes Bild von des Dichters Leben und Schaffen zu zeichnen, als es bisher vorhanden war. — Der zweite Teil des Buches befasst sich eingehend mit des Dichters Werken Grössere Abhandlungen werden den Gedichten, deren Entstehung aufgezeigt wird, den lyrischen Epen: „Huttens letzte Tage“ und „Engelberg“, sowie den Novellen gewidmet. — Den letzten Teil bildet der literarische Nachlass C. F. Meyers, der unter anderem enthält: Dramatische Skizzen zur „Angela Borgia“, ein Novellenfragment, das „die Richterin“ in das Zeitalter Friedrichs II. verlegt: ein Torso von wunderbarer Schönheit — Einige unveröffentlichte Gedichte aus dem Lebensabend Meyers beschliessen das Ganze.

❖❖

Das Buch ist elegant geschrieben und liest sich leicht.

Vorliegende Veröffentlichung wird das lebhafteste Interesse wachrufen bei den vielen Verehrern des Dichters wie bei allen Freunden der schönen Literatur. Wir bitten, es allen diesen vorzulegen. — Dieses Buch ist das abschliessende Werk über C. F. Meyer und bringt alles Wertvolle aus des Dichters Nachlass. Weitere Teile des Nachlasses werden nicht erscheinen.

Bis zum 15. Juni bestellte Exemplare liefern wir mit 40% Rabatt.

Den Prospekt fürs Publikum liefern wir in beliebiger Anzahl.

Zettel anbei!

SLUB
Wir führen Wissen.

Otto Liebmann, Verlagsbuchhandlung, Berlin W. 35.

Ⓩ Alsbald erscheinen:

Anleitung zur strafrechtlichen Praxis.

Ein Beitrag zur Ausbildung unserer jungen Juristen und ein Ratgeber für jüngere Praktiker

von

Dr. Hermann Lucas,

Wirkl. Geh. Oberjustizrat, Ministerialdirektor im Preuss. Justizministerium.

Zweiter Teil: Das materielle Strafrecht.

8 ℳ ord., 6 ℳ no., 5 ℳ 60 ₰ bar. Eleg. geb. 9 ℳ ord., 6 ℳ 45 ₰ bar.
Freiexemplare: 9/8, wenn bar auf einmal bezogen.

Die ungewöhnlich günstige Aufnahme des vor 2 Jahren erschienenen I. Teiles lässt erwarten, dass diesem II. Teile eine noch schnellere Verbreitung zuteil wird. Das Werk, aus der langjährigen Praxis des Verfassers hervorgegangen, verfolgt ausschliesslich praktische Zwecke. Es ist ein **kurzgefasstes Lehrbuch** für **jüngere Juristen (Studenten, Referendare, Rechtspraktikanten, Accessisten)** und **ältere Praktiker (Assessoren, Richter, Staats- und Rechtsanwälte).** Ich empfehle Ihnen, sich auch für diesen Band, der ebenso wie der erste ein völlig in sich abgeschlossenes Ganzes bildet und einzeln abgegeben wird, zu verwenden und obige Interessenten auf das Erscheinen dieses Schlussbandes des ihnen geläufigen Werkes aufmerksam zu machen. Auch Polizei- und Verwaltungsbeamte sind sichere Abnehmer.

A cond. kann ich nur in beschränktem Masse liefern. Ich berücksichtige dabei zunächst die Firmen, die den ersten Teil abgesetzt haben, und empfehle, den zweiten Teil den Abnehmern des ersten zur Fortsetzung zu übersenden. — **Prospekte in jeder Zahl gratis.**

Das Recht der weltlichen Vereine und geistlichen Orden in Frankreich.

Von

Gerichtsassessor Dr. **Hermann Erythropel.**

Mit einem Vorwort von Professor D. Dr. **Wilhelm Kahl,** Berlin.

Preis ca. 5 ℳ ord., 3 ℳ 75 ₰ no., 3 ℳ 50 ₰ bar. Freiexempl.: 9/8, wenn bar auf einmal bezogen.

Geh. Rat, Prof. Dr. Kahl, der bekannte Rechtsgelehrte, der dem Buche ein umfangreiches Vorwort beigegeben hat, bemerkt darin, dass dem Werk gegenwärtig kein gleichwertiges deutsches Hilfsmittel zur Orientierung über die französische Vereinsgesetzgebung zur Seite steht. Die Materie ist hochaktuell, die Vereinsgesetzgebung Deutschlands berücksichtigt.

Das Vorwort Kahls wird wegen seiner Stellungnahme zum Vereinsrecht und zu den kirchenpolitischen Gesetzen, insbesondere zum Toleranzantrag und Jesuitengesetz, den Gegenstand zahlreicher Erörterungen in der Tagespresse bilden.

Abnehmer sind nicht nur Juristen und Politiker, sondern auch kirchliche Institutionen, Kirchenrechtler, die höhere Geistlichkeit. Für das **Ausland,** vornehmlich Frankreich und Belgien, von besonderem Interesse.

Ich liefere alle

Portemonnaie-Kalender

= für 1905, =

die jetzt schon in mindestens 500 Exemplaren bestellt werden, mit der Firma der Buchhandlung auf der Vorderseite und beliebiger Reklame auf der Rückseite des Umschlags.

500 Portemonnaie-Kalender für 1905 kosten 10 ℳ.
1000 Portemonnaie-Kalender für 1905 kosten 18 ℳ
netto. Aufdruck der Firma und Reklame

umsonst,

wenn mir Ihr werter Auftrag unter Beifügung des gewünschten Reklame-Textes umgehend zugeht.

Mein Portemonnaie-Kalender hat allgemeinen Beifall gefunden. Kein Wunder, denn er ist sehr praktisch und inhaltlich gut.

Probe-Kalender von 1904 steht bei Bezugnahme auf dieses Inserat gratis zu Diensten.

Ergebenst

Wilhelm Möller in Berlin.

Halten Sie gef. stets auf Lager und im Fenster:

Born, Repetitorium d. Anatomie. 5 ℳ; geb. 6 ℳ.
Haase, Repetitorium d. Physik. 2 ℳ; geb. 2 ℳ 60 ₰.
Mayer, Kompendium d. Zoologie. 1 ℳ 20 ₰; geb. 1 ℳ 60 ₰.
Prüfungsordn. f. Mediziner, neue. 50 ₰.
A cond. 25%, **bar 30% und 7/6!.**

Freiburg i. B.
Leipzig. **Speyer & Kærner.**

Ⓩ In meinem Verlage erscheint soeben:

Handbuch des Motorzweirad-Fahrers.

Populäre Darstellung des Motorzweirades und seiner Teile. Ratschläge über die Behandlung der Maschine, Verhaltungsmassregeln und Auskunftsmittel bei Defekten.

Von

Filius.

Preis brosch. 4 ℳ, geb. 4 ℳ 50 ₰.

Bei der riesigen Verbreitung des Motorzweirades, die immer noch im Steigen begriffen ist, dürfte ein kurzgefasster Leitfaden über dessen innere Einrichtung und seine Behandlung gewiss willkommen sein.

Ich bitte, das Buch Interessenten vorzulegen und ins Schaufenster zu stellen.

Rabatt in Rechnung 25%, bar 33⅓%.
Auf 10—1 Freiexemplar.

Wien, am 3. Juni 1904.

Friedrich Beck.

Nur hier angezeigt.

Ⓩ

Soeben erscheint:

Altpersische Knüpfteppiche

Studien zur Geschichte der persischen Knüpfarbeit

von

Dr. Wilhelm Bode

Geh. Regierungsrat und Direktor an den Königl. Museen zu Berlin

Zweite, durchgesehene und vermehrte Auflage

Quart. 60 Seiten Text mit einer Doppeltafel in Heliogravüre und 28 Textabbildungen

Preis broschiert 8 Mark

Käufer sind Kunstgewerbe-Museen und -Schulen, Teppichfabrikanten, Teppichhändler, Sammler, Kunstfreunde etc.

Da die Auflage klein ist, können wir nur bei wirklicher Aussicht auf Absatz und bloss in beschränkter Anzahl à cond. liefern.

Berlin. G. Grote'sche Verlagsbuchhandlung.

Otto Liebmann, Verlagsbuchhandlung, Berlin W. 35.

In einigen Tagen erscheint und wird nach der angegebenen Kontinuation **zur Fortsetzung** versandt:

Groschuff-Eichhorn-Delius, Die Preussischen Strafgesetze.

Zweite, gänzlich neubearbeitete und vermehrte Auflage.

Dritte Lieferung. 4 ℳ ord., 2 ℳ 80 ₰ bar.

Freiexplre. 9/8, wenn bar auf einmal bezogen. = **Einzelne Liefgn. werden nicht abgegeben.** =

Ich bitte, Ihrem Kommissionär Einlösungsauftrag zu erteilen und rückständige Kontinuationsangaben mir schleunigst zu machen.

Die Schlusslieferung befindet sich im Druck und erscheint im Sommer d. J.

Verlag von Friedrich Luckhardt
in Leipzig-Berlin.

Ⓩ Demnächst erscheint:

Ein offenes Wort

an

Bankdirektoren und Bankangestellte.

Preis 30 ₰ ord., 25 ₰ netto, 20 ₰ bar und 13/12, 55/50.

Die Schrift bildet gewissermassen ein Gegenstück zu der im vorigen Jahre bei mir erschienenen und in vielen Tausenden von Exemplaren verbreiteten Schrift „Beamtentum und Socialdemokratie!"

Andr. Fred. Höst & Sohn
in **Kopenhagen.**

In Kommissionsverlag ist bei uns erschienen:

Conseil permanent international pour l'exploration de la mer.

Publications de circonstance No. 11.

Martin Knudsen 6. Tabelle.

(Anhang zu den 1901 herausgegebenen hydrographischen Tabellen.)

Preis 85 ₰.

Ⓩ Zur Versendung liegen bereit:

Des Pastors Liebe

Roman in illustr. Umschlag von

Aimée Duc

Preis ℳ 3.—

Aus Vorder- u. Hinterhäusern

Novellen in illustr. Umschlag von

Anne v. d. Eken

Preis ca. ℳ 2.—

Kapital

von

Gehruske

Preis ℳ 1.—

Diese Broschüre bringt die Lösung von 2 wichtigen Fragen aus den Grundsätzen der Ökonomie.

„Ehre?"

Militär-Roman in illustr. Umschlag von

R. Heymann-Dvorak

Preis ℳ 1.20

Die lange Nase

und Anderes

Moderne Fabeln in illustr. Umschlag von **Eugen Isolani**

Preis ℳ 1.60

Natur und Kunst

Fortsetzung von

Kunst und Moral

Briefwechsel zwischen William Shakespeare und Madame Gâches-Sarraute, Docteur en Médecine à Paris

Nach authentischen Quellen herausgegeben von **H. B.**

Preis ℳ 3.75

Bezugsbedingungen: Rechnung 25%, bar 33⅓% und 7/6

Alle diese Neuerscheinungen sind gangbare Artikel für die Reisezeit, und sind durch Ausstellen im Schaufenster ganze Partien abzusetzen.

Ich bitte zu verlangen.

Zürich, 3. Juni 1904.

Caesar Schmidt Verlag

Fachlitteratur u. Korrespondenz Verlag

O. Webel, Leipzig.

Im Erscheinen begriffen:

Hand-Lexicon der Deutschen Presse.

Ein Nachschlagewerk für sämtliche Angehörige Deutscher Zeitungen und Zeitschriften.

Herausgegeben unter Mitwirkung zahlreicher Fachmänner

von

Oscar Webel.

In 20 Lieferungen im Umschlag à 50 ₰ ord., oder nach Erscheinen kplt. geb. 10 ℳ ord.

Nur bar mit 33⅓% Rabatt.

Mit diesem Werk biete ich dem verehrlichen Buchhandel ein überaus lohnendes Geschäft. Jeder Zeitungsverleger, Redakteur und Journalist ist Käufer. Ich bitte an geeigneter Stelle um recht tätige Verwendung.

Zu diesem Zwecke liefere ich die I. Lieferung in angemessener Höhe gratis, und bitte ich, zu bestellen.

Leipzig, 1. Juni 1904.

Oscar Webel,

Fachlitteratur u. Korrespondenz Verlag.

SLUB
Wir führen Wissen.

Hans Schultze, Verlagsbuchhandlung in Dresden.

Ⓩ

In einigen Tagen erscheint in meinem Verlage:

Entstehung und Heilung epidemischer Krankheiten

von

Dr. Wilh. Hübner, Leipzig †

11|10 Exemplare Preis: brosch. ℳ 3.— ord., ℳ 2.25 no., ℳ 2.10 bar
geb. ℳ 4.— ord., ℳ 3.— no., ℳ 2.80 bar und **11|10 Exemplare**

2 Probeexemplare bei Vorausbestellung bar mit 40%.

Das Werk des im Vorjahre verstorbenen bekannten Leipziger Arztes, das auf Grundlage von „Haeckels Welträtsel" und „Dr. Roth's Zöllnergedanken" entstanden ist, füllt eine längst sehr fühlbare Lücke in der ärztlichen Literatur aus, indem es das erste grössere Lehrbuch **auf rein wissenschaftlicher Grundlage** über Hydrotherapie sein wird und den Zweck im Auge hat, den akademisch gebildeten Ärzten das ihnen durch Laien (Naturheilkundige und dergl.) verlorene Feld zurückzuerobern.

Ich bitte um Auslage im Schaufenster und Versendung an Ihre gesamte Ärzte-Kundschaft. Lebhafter Absatz ist Ihnen sicher!

Vor kurzem erschien:

Gedanken über Flut und Ebbe

von

Aug. Zöppritz

11|10 Exemplare Preis: ℳ 1.— ord., ℳ —.75 no., ℳ —.70 bar und **11|10 Exemplare**

2 Probeexemplare bei Bestellung bis 1. Juli mit 40%

Wie die im Vorjahr erschienene Schrift desselben Verfassers „Gedanken über die Eiszeiten", so erregt auch obige Schrift **grösstes Aufsehen!**

Die Herren Kollegen, die diese überaus absatzfähige Schrift noch nicht verlangt haben, bitte ich, sofort zu bestellen. Doppelt expediere ich nicht!

Dresden, Anfang Juni 1904. **Hans Schultze, Verlagsbuchhandlung.**

SLUB
Wir führen Wissen.

Angebotene Bücher.

Haar & Steinert in Paris:
1 Blos, franz. Revol. 1890. O.-L.
1 Lehmann-Parous, hung. Russland.
1 Leroy-Beaulieu, Reich d. Zaren. Dtsch. v. Pezold. 2 Bde. 1887.
1 Lengenfeldt, Russl. im 19. Jahrh.

Schletter'sche Buchh. in Breslau:
1 Vierteljahrsschr. f. gerichtl. Medizin. II. Folge. Bd. 21—53; III. Folge. Bd. 1—14. Geb.
1 Dtsche. Vierteljahrsschr. f. öff. Gesundheitspflege. Bd. 1—11 Schulbd. Bd. 12—34 Halbfr. Bd. 35 brosch. u. Gen.-Reg.

A. Ackermann's Nachfolger (Schüler) in München:
Dichtungen u. Gespräche d. göttlichen **Aretino.** Neue Ausg. Brosch. u. geb.
Busch, zu guter Letzt. Für ℳ **1.80.**
Schwindrazheim, Bauernkunst. (12. –) für ℳ **6.75**
Grego, **Rowlandson** the Caricaturist. 3 Bde. Origbd. Sehr gut erh.
Harrison, the Humorist. London 1831.

Hessische Schulbuchh. in Cassel:
Georgs Schlagwort-Katalog 1883—87. Hlbfrz. Recht gut erh.
Hofmeister, Handb. d. Mus.-Lit. Alles bis 1884. 1845—1879, in 6 Hlbfrz.-Bdn. Recht gut erh.
Kaysers Bücher-Lexikon. 1750—1864. In 9 Hlbfrz.-Bdn. Recht gut erh.
Dahn, Harald u. Theano, ill. v. Gehrts. 2. Aufl. Gut erh.
Dorn, Seehäfen d. Weltverkehrs. 2 Bde. Sehr gut erh.
Junkers Reisen in Afrika. 1875—86. 3 Bde. Gut erh.
Köppen, deutsches Land u. Volk. 12 Bde. Recht gut erh.
Kuhn, Roma. 1878. Origbd. Sehr gut erh.
Nordenskiöld, Umseglg. Asiens u. Europas. 1882. 2 Bde. gut erh.
Pestalozzis ausgew. Werke, v. Mann. 1885 4 Bde. Gut erh.
Schlossers Weltgeschichte. 18 Bde. Leipz. 1870—75. Zieml. gut erh. Billig.
Vogt u. Koch, Lit.-Gesch. 1897. Hlbfrz. Wie neu.

G. Reichardt Verlag in Leipzig:
Centralbl. f. d. ges. Unterrichts-Verw. in Preussen. Jahrg. 1889. 1893. 1897-1903. Gut erhalten.

Die Urgeschichte Nordeuropas nach ägyptischen Quellen von Prof. Dr. **A. Baranski.** 1903. (352 S.) Statt 9 ℳ für 1 ℳ 25 ₰ no.
Jos. Deubler in Wien II, Praterstr. 9.

W. Mauke Söhne in Hamburg:
1 Schmoller, Grundriss der allgemeinen Volkswirtschaftslehre. Bd. 1. Geb. (1900.) Gef. Gebote direkt erbeten.

Eduard Schmidt in Leipzig:
Leipz. Illustr. Ztg. Jahrg. 1880—1900. Geb. Gut erhalten.

Bruno Meyer & Co. in Königsberg i. Pr.:
1 Rehbein u. Reincke, Landrecht. 2. Aufl. 4 Bde. 1882. Orig.-Lwd. Für 13 ℳ.

The Intern. News Company, 83 a. 85 Duane Street in New York, City, U. S. A.:
*König, Chemie der Nahrungs- u. Genussmittel. Bd. 1. Orig.-L. Tadellos.

Fr. Řivnáč in Prag:
Osianders Geschäftsbriefe f. Buchhändler:
1 Inventuren- u. Bilanzbuch.
1 Verkaufsbuch d. Sortimenters.
1 Journal.
1 Hauptkassabuch.
Tadellose Exemplare.

W. Solinus in Düren:
Schollen, Polizeihandbuch f. Aachen. Geb. Neu. Billigst.

Ewald Sittig in Sangerhausen:
1 Reichsgesetzblatt 1874 bis 1881.
1 Wedecke u. Romberg, Handbuch d. Landbaukunst. Teil II/III mit Atlas.
1 Romberg, die Zimmerwerksbaukunst. 3. Aufl. Nur der Text.
1 Zeitschrift f. praktische Baukunst, v. Romberg. 1856—1866.
1 Zeitschr. f. Bauwesen, von Erbkamp. Jahrg. 2—5 u. Atlas zu 3—5.
1 Haarmanns Zeitschr. f. Bauhandwerker 1857—1867.
Sämtlich geb. Sehr gut erhalten. Direkte Gebote erbeten.

Th. Blaesing in Erlangen:
1 Geschichte, Allg., i. Einzeldarst. 45 Orig.-Halbfranzbände. Gut erhalten.

Gesuchte Bücher.

* vor dem Titel = Angebote direkt erbeten.

Burgersdijk & Niermans in Leiden:
*1 Kierkegaard, samlede værker. 1900.
*1 Bringg, Ordbok f. studer. of Hegel's Skrifter. Lund 1838 od. 41.
*1 Macdonall, Sanscrit literature.
*1 v. Dobschütz, Christusbilder.
*1 Grimm, Michelangelos Leben. 1898.
*1 — Leben Raffaels. 1896.
*1 Livarzenski, die Regensburger Buchmalerei d. 6. u. 11. Jahrh.
*1 Ringholz, Gesch. d. Benediktiner-Stiftes v. Einsiedeln. I. 1902.
*1 Berger, le Bible au 16. siècle. 1879.
*1 Chastel, Hist. du christianisme. 1885. 5 vols.
*1 Müntz, Hist. de l'art pendant la renaissance. 1880—94. 3 vols.
*1 Clemens, Beiträge z. Reformationsgesch.

Heinr. Drewes Buchh. in Bremen:
Norden, antike Kunstprosa.

Selmar Hahne's Buchh. in Berlin:
Waldersee, lang gekämpft schwer errungen.
Minarski, Weichselmärchen.

G. Siwinna in Kattowitz:
*Meyers Konv.-Lex.
*Busch-Album.
*Nietzsche, Werke.

Th. Blaesing in Erlangen:
1 v. Hübl, Colloid-Emulsion.
1 — Entw. d. phot. Bromsilber-Gelatineplatte.
1 Le Diable à Paris, v. Gavarin-Grandville.
1 Rothenbücher, Gesch. d. Philos.
1 Busch, hum. Hausschatz.
1 Schmidt, engl. Sprache.

Martin Boas in Berlin N. W. 6:
Hahnemann. Organon. 1810.
Nernst-Schönfliess, math. Beh. d. Naturwiss.
Schmidt-Strasburger, Faeces. I.
Motz, Comp. d. hom. Therapie.
Doyen, Technique chirurgicale.
Ostwald, Lehrb. d. allgem. Chemie.
Dittel, Stricturen d. Harnr. 1872.
Handb. d. phys. Ther. II, 1.
Kaposi, Atlas d. Hautkrankheiten.
Hahn-Holfert, Specialitäten u. Geheimmittel.
Archiv f. Kinderheilkunde. XXXIII, 3-6.
Baas, Gesichtsfeld.
Spielvogel, Repetit. d. zahnärztl. Wiss.
Mracek, Atlas d. Hautkr.

Gustav Fock G. m. b. H. in Leipzig:
(A) Amira, altnorweg. Vollstreckungsverf.
(A) Beseler, Lehre v. d. Erbverträgen.
(A) Stölzel, gelehrtes Rittertum.
(A) Schober, Volkswirtschaftslehre.
(A) Schmoller, Volkswirtschaftslehre.
(A) Wallace, malajischer Archipel.
(A) Wienborg, Hamburg u. s. Brandtage.
(A) Seidel, Kindergärtnerei.
(A) Schöberlein, Grundlehren d. Heils.
(A) Lang, religiöse Reden.
(A) Schultze, Entscheid. in Civils.
(A) Rietschel, Markt u. Stadt.
(A) Keutgen, Stadtverfassung.
(A) Grimm, Weistümer.
(C) Holzmüller, Ingenieurmath.
(C) Ritter, höh. Mechanik. Bd. II.
(C) Morph. Jahrbuch. Bd. 1/28.
(W) Tamson, Word-Stress in English.
(W) Cuchmann, The Devil a. the Vice.
(W) Prior, Chemie d. Malzes.
(W) Leyser, Malz- u. Bierbereitung.
(W) Landolt, B., physik.-chem. Tabellen.
(W) Vincent. Bellovacensis, Opera. 1624.
(W) Linsemeyer, Gesch. d. Pred. a. Ausg. d. Mittelalters.
(W) Kampschulte, Statistik d. vorm. z. Erzdiöcese Cöln geh. Westf.
(W) Müller, Fr., Gesch. d. alt. Grafen v. Tecklenburg.
(W) Rheydter Chronik.
(W) Uhland, Gedichte. Cotta 1843.
(W) Winckler, Nationallit. Pommerelleus.
(W) Bischof, d. feuerfesten Tone.
(W) Hansisches Urkundenbuch.
(W) Überweg-Heinze, Philos. I. II.
(W) Schultz, Julius, künstl. Farbstoffe.
(W) Freytag, Werke. Kplt.

Friedrich Schneider in Leipzig:
Büchmann, geflüg. Worte. Geb. od. brosch.
Scherr, Blücher u. s. Zeit. Geb. od. brosch.

Breitkopf & Härtel in Leipzig:
Paléographie musicale (Solesmes). Vollst. u. einzelne Jahrgänge.

Paul Parey in Berlin SW., Hedemannstr. 10:
Wollny, Forschungen auf dem Gebiete der Agrikulturchemie. Bd. 1—6.
Schumacher, die Physik des Bodens. 1864.

Karl W. Hiersemann in Leipzig:
Floerke, Gesch. d. niederländ. Kunsthandels.
Muchard, Litterat. d. mathem. Wissensch.
Henle, Grundr. d. Anatomie.
Nothnagel, Pathologie u. Therapie. Auch einzelne Bde.
Seidlitz, Rembrandts Radierungen.
Album lithographique. Année 13.
Allgemein. Porträtwerk v. Seidlitz. 5 Bde.
Röm. Quartalschrift f. christl. Altertumskunde. Teile u. einz. Bde.
Graeb, architekt. Darstellg. v. Sans Souci.
Sans Souci in seiner Architektur.
Haller, Usong. Bern 1771.
Canina, architettura antica.
Bulletin de l'Instit. archéol. Russe à Constant. Vol. 1—8.
Zeitschrift d. Ges. f. Beförd. d. Gesch. etc. Kunde von Freiburg. Bd. 11 u. folg.
Zeitschr. d. oesterr. Alpenvereins 1880, 1881 u. 92.
Berichte d. Sektion Chemnitz d. oest. Alpenvereins. Serie.
Longhi, Vite dei pittori venez. Ca. 1760.
Gellert, de poesi apolog. eorumque scriptor.
Peranesi, sopra gli archisparsi in Italia.
Polzels, Differential-Rechnung.
Man, inhab. of Andam. islands.
Weissenborn, de gerundio lat. ling. 1844.
Francon, Examen crit. du contrat. social.
Cousin, Org. et admin. d. bibl. publ.
Barentzen, W., Cartboch v. d. Middelantsche Zee. 1607.

Richard Wöpke in Leipzig-Nsch.:
1 Langenscheidts latein. Unterrichtsbr.
1 Zola, Fruchtbarkeit.

J. Lindauersche Bh. (Schöpping) in München:
Lucian, Schriften, v. Jacobitz. S. A. 3. Bdchn.

Alphons Dürr in Leipzig:
Nachricht von der Eröffnung des neuen Theaters in Leipzig. 1766.
Rede bey der Richtung des neuen Schauspielhauses in Leipzig d. 18. Juli 1766.

A. Twietmeyer in Leipzig:
Demolombe, Code Napoléon. Kplt.
Huc, Principes du droit civil. Kplt.
Laurent, Principes de droit civil. Kplt.
Pothier, Oeuvres, ed. Bugnet. 1861.
Architectural Record. Bd. 1—XII.

P. Noordhoff in Groningen:
1 Goedeke, Grundriss d. Gesch. d. dtsch. Dichtg. Bd. 1—7.

Buchh. Michael Seitz in Augsburg:
Seuse, deutsche Schriften. 1. Bd. I. Tl. München 1882.

Konrad Wittwer in Stuttgart:
*Woelfflin, Renaissance u. Barock.
*— Psycholog. d. Architectur.
*Holz, Phantasus. 2. Heft. Geb.
*Vogt, Köhlerglaube u. Wissensch.
*Bret Harte, Mine in d. Teufelsschlucht.

Hermann Schultze in Leipzig;
1 Beowulf, v. Simrock. Geb. od. brosch.

Gustav Fock G. m. b. H. in Leipzig:
(L) Arnold, Wechselstromtechnik.
(L) — Gleichstrommaschine.
(L) Thompson, dynamo-elektr. Masch.
(L) Kassovitz, norm. Ossificat.
(L) Dammer, Lex. d. Verfälschungen.
(L) Boehmer, Kraftfuttermittel.
(L) Zeitschr. f. Staatswiss. 1870-73, 75-77.
(L) Staatshandbuch v. Sachsen, — Bayern, — Baden, — Württemberg.
(L) Dragendorff, Analyse d. Pflanzen.
(L) Luthardt, christl. Glaubenslehre.
(R) Holtzendorff, dtsch. Strafrecht.
(R) Savigny, röm. Recht im M.-A.
(R) Plutarch, Vitae parallelae, rec. Sintenis.
(R) Mythogr. graeci, ed. Westermann.
(R) Windscheid, Voraussetzung. 1850.
(R) Staub, Handelsgesetzbuch.
(R) Grünhut, Wechselrecht.
(R) Zeller, Philos. d. Griechen. Tl. 2.
(R) Olshausen, Geburtshilfe.
(R) Gilberts Annalen, Bd. 55.
(R) Allendorf, Kulturpraxis.

Eckstein & Widenmann in Berlin N. 24:
*Strassmann, gerichtl. Medizin.
*Nauwerck, Sektionstechnik.
*Hanausek, techn. Mikroskpie.
*Lesser, Haut- u. Geschl.-Krkh. } Auch
*Joseph, Haut- u. Geschl.-Krkh. } ält. Aufl.
*Jarisch, Hautkrankh. 1. Hälfte.
*Internat. Atlas selt. Hautkrankh. Lfg. 1.
*Vogler, geodät. Übungen. I.
*— Kulturtechnik. I.
*Buchheister, Drogistenpraxis.
*Remsen, Chemie.
*Gegenbaur, vergleich. Anatomie. II.
Leser, spezielle Chirurgie.
Spalteholz, anatom. Atlas. Kplt. u. einz.
Dürck, Atlas d. allg. u. spec. Histologie.

Georg Szelinski in Wien I, Stefansplatz 6:
*Hofmann, chem.-techn. Rezepttaschenbuch. 1896.
*Stefanie Kaiser. Alles.
*Scherer, Rechtsverf. d. Juden. 1901.
*Windscheid-Kipp, Pandekten. 1900.
*Lamasch, Auslief.-Pflicht.
*Seubert, Künstlerlex. II.
*Meyer, polit. Gesch. (Bondi.)

The Intern. News Co. in Leipzig:
1 Holtzner u. Lerner, Beiträge z. Kenntnis d. Gerste.
1 Ueber die Methoden d. Samenprüfung landwirtsch. Kulturpflanzen.
1 Ortmann, fremde Welten.
1 Eckstein, humorist. Hausschatz. Bd. 1.

Max Weg in Leipzig:
Petermanns Mitteilungen 1884.
Oppel, Lehrb. d. vergleich. mikroskop. Anat. der Wirbeltiere.

Gustav Schlemminger in Leipzig:
*Ritters geogr.-statist. Lexikon.
*Kraemer, Weltall u. Menschheit. II.
*Spalteholz, Handatlas.
*Sterne, Carus, Werden und Vergehen.
*Dahn, ein Kampf um Rom.

Meulenhoff & Co. in Amsterdam:
Ranke, Weltgeschichte. 1—9. Geb.

Mirko Breyer in Agram (Kroatien):
1 Hensel, Familie Mendelssohn. 3 Bde. Berlin 1879.
1 Schröder, Rechtsgeschichte. Letzte od. vorletzte Aufl.
Moderne italien. (Orig.-) Romane. Billig.
Ecksteins illust. Rom.-Bibl. ℳ 1.— ord. Alles. Billig.

Calmann-Lévy in Paris:
*Procházka, Mozart in Prag. 1892.
Angebote direkt.

Richard Kaufmann in Stuttgart:
*Merian, Suevia. (Nicht über 40 ℳ.)
*Alte Aachener Kalender.
*Bürger, Gedichte. Ausg. d. 18. Jahrh.
*Griesinger, Gesch. d. Ulanenregiments König Karl.
*Farrington, klinische Arzneimittellehre.
*Janssen, Gesch. d. deutsch. Volkes. Bd. 2.
*Avenarius, Kritik d. Erfahrung.
*Trojan, Gesch. v. kleinen Reh.
*Deutsche Bauzeitung. Jahrg. 1903.

Rudolph Hartmann in Leipzig:
1 Freytag, die Ahnen. Einzelne Bände. Geheftet.
1 Zimmermann, Gesch. d. Bauernkriegs. 2 Bde. 1856.

Süddeutsches Antiquariat in München:
*Amira, Grundr. d. germ. Rechts.
*Archiv f. kath. Kirchenrecht. Bd. 10. 1863.
*Bayle, Dictionnaire histor. et crit.
*Blanc, Histoire de la renaissance en Italie.
*Bode, ital. Bildhauer d. Renaissance.
*Fries, Wissen, Glaube u. Ahndung.
*Gaspary, Gesch. d. ital. Litteratur.
*Goldschmidt, Gesch. d. Grafsch. Lingen.
*Gutzkow, gesamm. Werke.
*Keats, the poetical Works.
*Kendall, H., Poems.
*Koerting, Boccaccios Leben.
*Labiche, Théâtre complet.
*Lasson, Rechtsphilosophie
*Meyer, german. Mythologie.
*Newton, Philos. nat. princ. mathem.
*Pfaff, Geld als Mittel pfandrechtl. Sicherstellung.
*Ritter, Anwendgn. d. graph. Statik.
*Schannat, Sammlung alter histor. Schrifften. 1727.

A. Senff in Berlin SW. 48:
*Eschstruth. Alles.
*Heimburg. Alles.
*v. Kölln (Kriegsrath), Briefe.

Georg & Co., Antiquariat in Basel:
Suetonius, Vitae Caes. quar. script. Ael. Spartian. etc. Libr. II. Basileae, Froben. 1546. Fol.
Heim, A., Unters. üb. d. Mechanism. d. Gebirgsbild. 2 Bde. m. Atlas. gr. 4°. Basel 1878.
Brillen u. Augengläser. Alles darüber in Wort u. Bild, aber nur a. d. 15. u. 16. Jahrhundert.
Ansichtssendungen erbeten!

Kegan Paul, Trench, Trübner & Co. in London W.:
Schönbein, üb. die Erzeugung des Ozons. Basel 1844.

J. Ricker'sche Univ.-Bh. in Giessen:
Windelband, Gesch. d. neuer. Philos. 2. A.
Usener, religionsgeschichtl. Untersuchgn. Kplt. u. einz.
Paulsen, System d. Ethik. 4. A.
Zeitschrift f. immanente Philosophie. Bd. 1-4.
Hegel, Phaenomenologie d. Geistes.
Siebeck, Gesch. d. Psychologie. Bd. 1.
Stadler, Kants Theologie.
Zeller, Philosophie d. Griechen. 3.-5. A. 6 Bde.
Mallin, encyklopäd. Wörterb. d. krit. Philosophie. 6 Bde.
Fechner, Nanna. 1848 u. 1899.
Münch, Geist d. Lehramts.
Schröder, deutsche Rechtsgeschichte. 4. A.
Lotze, medizin. Psychologie. 1852.
Houzeau et Lancaster, Bibliographie de l'astronomie. 2 vols.
Murhard, Bibliotheca mathematica. Bd. 1-5.
Seidel, Natursänger. 1888.
Stade, Gesch. d. Volkes Israel. 2 Bde. u. einz.
Dammann, Gesundheitspflege d. Haussäugetiere. 3. A.
Brockhaus' Konvers.-Lexikon. 14. revid. Jub.-Ausg. 16 Bde.
Georges, ausf. latein. Handwörterb. 7. A. 4 Bde.
— deutsch-latein. Wörterbuch.
Handbuch d. pathogenen Mikroorganismen. Hrsg. v. Kelle u. Wassermann.
Kerner v. Marilaun, Pflanzenleben. 2. A.
Burckhardt, griech. Kulturgesch. 2. A. 4 Bde.
Körting, latein.-roman. Wörterb. 2. A. 1901.
Schimper, Pflanzengeographie. 1898.
Longinus, de sublimitate, ed. Vahlen. 1887.
Engler, Syllabus d. Pflanzenfamilien. 3. A.
Rhetores graeci, rec. Spengel. 3 vol.
Ranke, der Mensch. 2. A.
Dio Cassius, übers. v. Tafel.
Diodor, dtsch. v. Wurm.
Lucian, dtsch. v. Pauly.
Plutarch, übers. v. Klaiber, Fuchs etc.
Thiel, landwirtschaftl. Konvers.-Lexikon. 7 Bde. nebst 2 Suppl.
Polybius, dtsch. v. Campe.
Strabo, dtsch. v. Kärcher.
Thucydides, dtsch. v. Osiander.
Ammianus Marc., übers. v. Büchele.
Florus, dtsch. v. Pohl.
Tacitus, dtsch. v. Gutmann.
Plinius, Naturgesch., v. Külb.
Plinius d. Jüng. Briefe, übers. v. Schott.
Glax, Balneotherapie. 2 Bde.
Mommsen, röm. Geschichte. Bd. 1-3 u. 5. N. A.
Daremberg et Saglio, Dictionnaire des antiquités grecques et rom. Fasc. I u. f.
Brachvogel, des grossen Friedrich Adjutant.
Brehms Tierleben. 3. A. 10 Bde.
Thomé, Flora v. Deutschland. 2. A.
Börner, Medizinal-Kalender 1904, II.

S. Eger in Dresden:
*Touss.-Langenscheidt, span. Unterr.-Briefe.
*Wünsche, Schulflora v. Deutschland. I.
*Baedeker, Spanien u. Portugal.
*Löwe, Lexikon d. Handelskorresp.
*Univ.-Lexik. d. Kochkunst. 2. A. Hft. 1—4.

R. Giebler in Königshütte, O.-S.:
Brockhaus' Konv.-Lexikon. Neueste Aufl.

Louis Steffen's Antiqu. in Hildesheim:
*Kneipp, Wasserkur.
*— Testament.
*— wie sollt ihr leben?
*Schmitt, Sonn- u. Festtagspred.
*Briesen, Gesch. d. Stadt Merzig.
*Kaufmann, Bilder a. d. Rheinland.
*Kommersbuch, Deutsches. (Herder.)
*Knecht, Kommentar.
*Tschupik, Kanzelreden.
*Hunolt, christl. Sitten-Lehr. 6 Bde. Fol.
*Grimm, Leben Jesu.
*Welter, Weltgeschichte. II.
*Schultz, Aufg.-Smlg. z. Einübg. d. lat. Syntax. 8. od. 9. Aufl.
Angebote direkt erbeten!

Heinrich Schöningh in Münster i/W.:
*Lindner, dtsche. Geschichte unt. d. Habsburgern u. Luxenb.
*Du Cange, Glossarium lat.
*Raestrup, Regulierung d. bäuerl. Verhältnisse. 1818.
*Jastrow u. Winter, dtsche. Geschichte unter d. hohenstauf. Kaisern.
*Koser, Friedrich d. Grosse.
*Kataloge, enth. Richter-Bilder u. -Werke.

C. F. Schmidt's U.-Bh. in Strassburg:
*Weber, Algebra. I.
*Koerting, Encyclop. d. roman. Philol.
*Schlechtendal u. Hallier, Flora v. Dtschld.
*Weizsäcker, apostol. Zeitalter.
*Sigwart, Logik.

Alb. Hoster in Winterthur:
1 Tholuck, Blütensammlg. a. d. morgenländ. Mystik. Berl. 1825.
1 Dschelâleddin Rumi. Auswahl aus d. Diwan., übers. v. Rosenzweig. Wien 1838.
1 Rosen, G., Mesnewi od. Doppelverse d. Rumi. Lpzg. 1849.
1 Redwitz, Hermann Stark. 6 Bde.
1 Röhling, Otto v. Bismarck. Ernstes u. Heiteres etc. 40 farb. Bilder. Berl. 1897.

Hugo Rother's Buchh. in Berlin W. 9:
Kliche, unser Glaube.
Lange, Bibelwerk: Evangelien.
Müller, K., Kirchengesch. 2. Bd.
Dryander, Markusevang.

Fr. Rivnáč in Prag:
1 Deutsche Bauhütte. Jg. 1. 2. 3.

Ludwig Fritsch in München, Theres.-Str. 54:
*Studio. Nr. 99 v. 15./VI. 1901.

Gebr. Köppel in Oschersleben:
*Luthardt, Apologie d. Christentums.

Dieterich'sche Univ.-Buchh. in Göttingen:
*Albrecht, astron. Hilfstafeln.
*Benseler, griech.-dtschs. Wörterbuch. N. A.
*Boltzmann, Gastheorien. I.
*Brünnow. sphär. Astronomie.
*Busch-Album.
*Goedeke, Grundriss. 2. A.
*Goltz, Handb. d. Landwirtschaft.
*Theocrit, ed. Fritzsche.

Pfeffersche Buchhdlg. in Halle a/S.:
*Wülcker, Gesch. d. engl. Litteratur.
*Suchier u. Birch-Hirschfeld, Geschichte d. franz. Litteratur.
Angebote direkt erbeten.

Otto Harrassowitz in Leipzig:
Marlitt, Thüring. Erzählungen.
Sternberg, Lessing. (Stuttg., Cotta.)
Hoefer, von ihr u. mir.
Lotze, Mikrokosmus. 3 Bde. 4. u. 5. Aufl. 1895—96.
Dillmann, alttestam. Theol. 1895.
Grabbe, Werke. 4 Bde. 1874. Od. einz. Bde.
Wochenschr., Berl. Philol. Vol. 14. 1894.
Riedel, Dryden and engl. dramat. liter. 1868.
Studien, Berl., f. class. Philol. Bd. 4—16 u. N. F. 1—3.
Luther, Schriften wider die Türken, v. Eisenschmid. 1828.
Zeitschrift d. histor. Gesellsch. f. Posen Jahrg. 1900—1903.
Puhl, Otho et Vitellius. 1883.
Kuntze, d. Otho-Vitellius-Krieg. 1885.
Antoninus, Itinerarium, ed. Parthey-Pinder 1848.
Wieseler, Comm. de tesseris eburneis. 1866.
Jahrb. f. Gesch. d. österr. Protestantismus. Jahrg. 1892—1903.
Sourdille, Théâtre d'Eschyle. 1897.
Richter, d. Rollen in d. griech. Tragödie. 1842.
Krauss, Vita Othonis. 1880.
Hirzel, Tacitus de Galba et Othone. 1851.
Fortia d'Urban, Itinér. anciens. 1845.
Hermann, Distrib. person. int. hist. in trag. 1840.
Grillparzer, Traum ein Leben, v. Meyer.
Schultze, Beowulfslied. 1864.
Kluge, angelsächs. Lesebuch. 1888.
Grein, Uebers. d. angelsächs. Liter. 1877.
Fraustadt, Barclay's Ship of Fools. 1894.
Ebeling, angelsächs. Lesebuch. 1847.
Brüning, Future tense in the engl. language. 1871.
Arnheim, Beowulflied. 1871.
Gebhard, Bruti genus dicendi. 1891.
Bisticci, Uomini illustr. del sec. XV.
Brentano, gesamm. Schriften. Bd. 4. Kleine Schriften. Tl. 1.
Zeitschr., histor., hrsg. v. Sybel. N. F. Bd. 2.
Studien, franz. Bd. 5.
Scherer, Anfänge d. Minnegesangs. 1874.

Breslauer & Meyer in Berlin W.:
Alles über das Theater des XVIII. Jahrhunderts: Schauspieler, wandernde Truppen dieser Zeit; — die Neuberin; — Eckhof; — Döbbelin; — Ackermann; — Abbt; — Schönemann; — Veltheim; — Bertram; — Seyfried; — Schröder; — Hanswurstiaden und Harlekinaden etc. etc. Zettelkataloge, ev. auf unsere Kosten zur Ansicht erb.

G. P. ‡ 1806 d. d. Geschäftsstelle d. B.-V.:
Zahn, J., Melodien d. deutschen evang. Kirchenlieder. 6 Bde. (Bertelsmann.)

Ludw. Hofstetter Sort. in Halle a. S.:
*Liebold, Brennöfen.
*Thayer, Beethoven. Geb.
*Parker u. Bettany, Morphol. d. Schädels.
*Alles über Beethoven: Bilder, Biographien, Plaketten, Münzen, auch Originalgemälde.
*Lichtenberg, G. Chr., gesammelte Schriften.

H. Carlson's Buchh. in Cottbus:
*1 Wünsche, Schulflora v. Deutschl. I.

A. Bender (E. Albrecht) in Mannheim:
*Brockhaus' Konv.-Lex. Rev. Jub.-Ausg. Tadellos.
*Muther, Gesch. d. Malerei.
*Plœtz, Syllabaire.

Schaub in Düsseldorf:
Biographisches Jahrbuch. Bd. 1—4.

Hermann Mayer in Stuttgart:
*Christ, griech. Liter.-Gesch.
*Waiblinger, Werke. Kplt. u. einz.
*Mommsen, römische Geschichte.
*Hammer, Trigonometrie.

G. Harnecker & Co. in Frankfurt a/Oder:
Rehbein u. Reincke, Landrecht.
Plœtz, Manuel.
Herrig, British class. authors.
Plœtz, Karl, franz. Schulgrammatik.
— Vocabulaire systemat.

Kobisch's Buchh. in Meissen, Elbstr. 12:
Luthardt, Apologie d. Christentums. 1/3.

Fr. Karafiat in Brünn:
*Gregor v. Tours, fränkische Geschichte.
*Leunis, Synopsis. 3 Bde.

A. Hermann, Buchh. in Paris V:
*Euclidis Opera. (Heiberg.)
*Ampère, Consid. s. la théorie du jeu. 1802.
*Liagre, Calcul des probabilités.
*Ptolémé-Halma, Géogr. mathém. 1828.
*Bellacchi, Introd. storiche alla teoria delle funzioni ellittiche.
*Wolf, Hypothéses cosmogoniques.
*Faraday, Experim. researches in physics a. chemistry.
*Savérien, Hist. crit. du calc. d. inf. petits.
*Aristote, ed. Barthélemy St. Hilaire.
Biot, Rech. s. les réfract. extraord. 1810.

A. Twietmeyer in Leipzig:
Antike Denkmäler, hrsg. v. Archaeol. Inst.
Archaeolog. Jahrbuch, hrsg. vom Archaeol. Inst. 1903.
Mitt. d. dt. Archaeol. Inst. Rom 1903.
— do. Athen 1903.
Dt. Monatsschr. f. d. ges. Leben der G. I, 1—9.
Wippermann, Geschichtskal. 1900—03.
Zeitschr. f. wiss. Geogr. Erg.-H. 1—3.
Dalfi, Viaggio biblico in Oriente. 1869.
Monumenti antichi. I—XII oder einzeln.
Aelfrie, Homilies.
Barclay, Inner life of commonwealth.
Fraser, Totemism.
Gardiner, Fall of Charles. I. Bd. 3 u. folg.
Reed, Shakespeare or Bacon.
Thomson, Notes on recent researches in electricity.
Tulloch, Rational theology.
Luzarche, Vie du pape Gregorie le Grand.
Medii Aevi Bibliotheca patrist. I, 5.

E. Kantorowicz in Berlin W. 9:
*Ziegler, geist. u. soz. Strömungen.
*Grimm, Michelangelo.
*Freytag, Bilder; — Ahnen. Kplt. u. einz. Tle.

Fr. Foerster in Leipzig:
Goltz, Buch d. Kindheit.

E. Meltzer's Bh. in Waldenburg i. Schl.:
Der Priester, die Frau u. die Ohrenbeichte von Pater Chiniqui. Barmen 1889.
Debreyne, Machialogie. Bruxelles 1853.
Grassmann, R., die Verfluchungen u. Beschimpf. des Herrn Christus u. der Christen durch die Päpste.
Friedrich, Tagebuch währ. des vaticanischen Concils. Nördlingen 1873.
Sarpi, Paul, Histoire des Tridentin. Concils mit D. Conrayers Anmerkungen. Herausgegeben von Friedrich Eberh. Rambach. Halle 1764.

W. Solinus in Düren:
*de Noue, histoire de Malmédy.

Speyer & Peters in Berlin NW. 7:
*Bölsche, Liebesleben in d. Natur. Kplt. u. einzeln.
*König, spec. Tuberkul. d. Knochen.
*Hoffa, Verbandlehre.
*Schaube, Krankh. d. warmen Länder.
*Voigt, Beitr. z. Dermatol-Neurologie.
*Plenck, Doctrina de morbis cutaneis.
*Nothnagel, spec. Pathol. u. Therap. Kplt.
*Peters, die neuesten Arzneimittel.
*Gegenbaur, vergleich. Anatomie. II.
*Stilling, Pseudo-isochromat. Taf. 8 od. 9.
*Treadwell, quantit. Analyse.
*Remsen, organ. Chemie. 3. A.
*Hoffmann, allgem. Thierzucht.
*Strasburger u. A., Lehrb. d. Botanik.
*Werken d. Marnise-Vereeniging. Ser. II. Deel 3.
*Haeckel, Anthropogenie.
*Seeck, Gesch. d. Unterg. d. antiken Welt.
*Unna, Histopathol. d. Haut.
*Kerl, Thonwarenindustrie. 2. A.
*Israel, chir. Klinik d. Nierenkrankh.
*Mitteilungen a. d. Grenzgeb. d. Medicin. Bd. 3. 4. 6—12 u. Suppl.
*Monatshefte f. prakt. Dermatol. Bd. 2.
*Zeitschrift, Dermatolog. Jahrg. 1903.
*— f. Psychiatrie. Bd. 40—47.

Skandinavisk Antiq. in Kopenhagen:
1 Seidel, Kohlischer Stammes-Cron. Budissin 1670.
1 Krieschke, de gente Kohliana. Zittau 1805.

C. Troemers U.-Bh. in Freiburg i. Br.:
*Wiel, Tisch f. Magenkranke.
*Vilmer, hess. Idioticon.
*Schmidt, westerwäldisches Idioticon.
*Meyers u. Brockhaus' Konv.-Lex. N. A.
*Kehrein, Volkssprache u. Sitte in u. um Nassau.
*Keller, Civilprozess.
*Liliencron, Kriegsnovellen.
*Heilfron, röm. Rechtsgesch. 4. Aufl.
*Griesinger. Alles.

B. H. Blackwell in Oxford:
Richthofen, China. I. II.
Rig Veda Hymnen. Aufrecht.
Loisy, l'Evangile et l'Eglise.
Dio Chrysostom, ed. Dindorf.
Joannis Damasceni de Orthodoxae fidei. (Greece c. 1850.)
Steenstrup, Normannerne.
Plotinus, trad. Bouillet.

Hugo Streisand in Berlin W. 50:
*Ältere Chroniken brandenburg. Städte: Charlottenburg, Potsdam, Berlin, Barnim, Brandenburg, Prenzlau, Lebus, Beeskow, Crossen, Eberswalde, Fehrbellin, Frankfurt a/O., Jüterbogk, Königsberg N/M., Schöneberg, Sorau etc. Mögl. vor 1800, ev. auch später.
*Cooks Weltreisen. Grössere Ausg.
*Ehlers, an ind. Fürstenhöfen; — im Osten Asiens; — Sattel d. China; — Samoa.
*Sven Hedin, durch Asiens Wüsten; — im Herzen v. A.; — Tibet.
*5 Beyerlein, Jena od. Sedan.
Woas.
*Bühnenalmanach 1897. 98.
*Hirth, schöne Mensch. im Altertum.
*— Formenschatz.
*Goethe, Faust. 2. Tl. 1833.

Otto Schulze & Co., 20 South Frederick Street in Edinburgh:
*Döllinger, Lehrbuch d. Kirchengesch.
*Gieseler, Kirchengeschichte.
*Petzel, Gesch. Karls IV.
*Janitschek, Leon Battista Alberti.
*Schultze, Fr., Gesch. d. Phil. d. Renaiss. 1874.
*Hahn, Gesch. e. Ketzers im Mittelalter. 1845.

Oscar Schütze in Cöthen (Anhalt):
*1 Kraemer, Weltall u. Menschheit. Bd. 4. Geb.
*1 Diesterweg, Wegweiser z. Bildung f. dtsche. Lehrer. Geb.
*1 Dahn, ein Kampf um Rom. 3. u. 4. Bd. apart.
*1 Marine-Rundschau 1902, Heft 7 apart.
*1 Schaar, Kalender f. Gas- u. Wasserfach-Techniker 1902 od. 1903. 2. Teil apart.
*1 Thompson, dynamo-elektr. Maschinen. 2 Bde. Geb.
Angebote direkt erbeten.

Moritz Spiess in Marburg a. L.:
Hartmann v. Aue, d. arme Heinrich. (Altdt. Textbibliothek Nr. 3.)

A. Wailandt'sche Bh. in Aschaffenburg:
Dahn, e. Kampf um Rom.
Koenigs Literaturgesch. (Ältere Aufl. ganz billig.)

W. H. Kühl in Berlin W., Jäger-Str. 73:
Farben-Zeitung. Serien u. Bde.
Meyer, Emanzipat.-Kampf d. vierten Standes. II. 1875.
Richthofen, China. Kplt. u. einz. Bde.

Franz Malota in Wien IV, Hauptstr. 22:
*Leyser, rare u. fürtreffl. Münzen.
*Hauschild, Beitr. z. n. Münz- u. Medaillen-Geschichte.
*Bretfeld-Chlumzansky, Münz- u. Med.-Sammlung.

Speyer & Kærner in Freiburg i. Br.:
*Grassi u. Feletti, Contribuzioni allo studio dei parassiti malarici. 1892.
*— ancora sui parassiti malar.

W. Wellnitz in Berlin S.:
*Weber-Rumpf, Mnemotechnik.
*Eschengrund, 70 Semester.
*Herder, hebräische Poesie.

F. Volckmar in Leipzig:
1 Meyer, Geschichte des Altertums. Bd. 1—2. Möglichst broschiert.

SLUB
Wir führen Wissen.

Alfred Lorentz in Leipzig:
Detzel, christl. Ikonographie.
Hamburger, Real-Encykl. d. Judentums.
Luthardt, christl. Glaubenslehre.
Mühlenhoff, Predigten. 1862.
Müller, Kirchengesch. 1892. I.
Ratzinger, kirchl. Armenpflege. 2. A.
Zeitschrift d. morgenl. Gesellsch. 1—25.
Zeller, griech. Vorläufer Darwins.
Auerbach, Schwarzw. Dorfgesch. 2 Tle. 1843.
Goethe-Jahrb. Kplt. u. Bd. 1—3. 23.
Grimm, Goethe. 1877.
Kirsch, Cornu copiae linguae lat. 1790.
Kladderadatsch 1890 u. 91.
Schriften d. Goethe-Gesellsch. Bd. 15-16.
Westenrieder, Glossar. german.-lat. 1816.
Zeitschr. f. dtschn. Unterr. Bd. 2. 4. 5.
Bücher, Aufstände d. unfreien Arbeiter.
Denkwürdigk. e. dtschn. Erzieherin. 1861.
Endemann, nat.-ök. Grundsätze. 1863.
Funk, kirchl. Zinsverbot. 1876.
Hüttner, Sittengemälde v. London.
Oertmann, Volkswirtschaftslehre.
Schwabenspiegel, hrsg. v. Wackernagel. 1840.
Wiese, Verordn. f. höh. Schulen. 3. A. Tl. II.
Arnold, Ammersee.
Breus u. Kolisko, patholog. Beckenform.
Meyer-Parkinson, Album v. Papua-Typen.
Nachrichten a. Kais.-Wilh.-Land. Jg. I-V.
Postel, Naturgesch. Bd. 1 u. 3.
Stilling, Unters. üb. d. kl. Gehirn. Tl. I. II.
Stratz, Schönh. d. weibl. Körpers. 1902.
Burckhardt, Cicerone. 8. A.
Hoffmeister, hessische Münzen. 4 Bde.
Kupferstichkabinett. Bd. 3—5.
Scheible, der Schatzgräber. Bd. 4.
Peter Vischers Werke. 1878.
Woltmann-Woermann, Gesch. d. Mal. III.

Speyer & Peters in Berlin NW. 7:
*Conrad, polit. Oekonomie. Auch ält. A.
*Illing, Handb. f. preuss. Verwaltungsbeamte.
*Staub, Komm. z. H.-G.-B.
*Corp. jur. civ., ed. Kriegel.
*Altmann, preuss. Verfassungsgeschichte.
*Rötscher, Kunst d. dramat. Darstellung.
*Repertorium f. Kunstwissenschaft. Kplt. u. neuere Reihen.
*Zeitschrift f. bild. Kunst. Kplt. u. neuere Reihen.
*Zunz, zur Geschichte u. Literatur.
*Reuters Werke. Bd. 14. Alter Relief-Einb.
*Busch- u. Oberländer-Album.
*Mommsen, röm. Geschichte. Ält. A.
*Propertius, Elegien, v. Rothstein.
*Bauer, Christus u. d. Cäsaren.
*Jülicher, Einleitung in d. N. T.
*Trendelenburg, log. Untersuchgn. 3. A.
*Prantl, Gesch. d. Logik.
*Gräfl. Taschenbuch f. 1900.
*Kühner, ausführl. lat. Grammatik.
*Museum. Jg. 1—7 in Heften.

Kanter & Mohr in Berlin SW. 48:
*Gélis-Didot, Peinture decorative. Serie I.
*Edel u. Schnebel, Staffage.

Karl Adler's Buchh. in Dresden:
Roth, römische Geschichte.

Eduard Beyer in Wien I, Schottengasse 7:
*Mallet, les flagellants.
*Lisbonn, Jupes retroussées.
*Hüttner, Sittengemälde aus London.
*France, les nuits de Londres.
*Scheible, Schatzgräner. (Nur Bd. 4.)
*Head, English Rogne. (Dtsch. od. franz.)
*Kingsley, Westward Ho.
*Davenant, on Doctor Gill, Master of Pauls school.

G. J. Giegler's Buchh. in Schweinfurt:
*Kürschners Nationallitteratur. Geb. Kplt.
Angebote direkt erbeten.

Jos. Deubler in Wien II, Praterstr. 9:
*Glaser, Unger, civilrechtl. Entscheidgn. Bd. 25 u. Folge od. kplt.

Theodor Fröhlich in Berlin NO. 18:
Groth, Krystallographie. 3. A.
Clemens Romanus.
Griechische Unterrichtsbriefe.
Meyer, Geschichte d. Altertums.
Martus, mathemat. Aufgaben. IV.

Rudolf Heger in Wien:
*Fontane, gesammelte Romane.
*Keller, Werke. 10 Bde.
*Maupassant, Werke. 10 Bde.
*Valentiner, der gestirnte Himmel.

J. Hess in Ellwangen:
*Jablonsky u. Herbst, Natursystem aller in- u. ausländ. Käfer. 10 Bde. m. allen Taf.
*Dtschs. Reichsadressbuch f. Industrie, Gew. u. Handel 1902. 2 Bde.

Schallehn & Wollbrück in Wien XIV/2:
Wiedemann, Elektrizität. I—IV.

Kesselring'sche Hofbuchh. in Hildburghausen:
*1 Hesekiel, G. Diemannshof.

Georg Nauck in Berlin SW. 12:
Claessen, Krankh. d. Bauchspeicheldrüse. 1842.
Rhein. Monatsschrift f. prakt. Ärzte. Köln 1847—51.
Vereinsblatt d. Pfälz. Ärzte. Frankenthal 1885—1903.
Rolffs, d. Hülfe bei Scheintoten. 1843.
Jahresberichte d. Royal Human Society. London 1774 u. folg.
Shaftesbury, Letters to a young man at the university. London 1716.
Halte was du hast. 1902—03.
Huhn, A. F., Predigten. Alles.
Wurster, innere Mission.
Dalen-Lloyd-Langenscheidt, Englisch.
Kapp, Gesch. d. Buchhandels. I.
Hiltl, d. böhm. Krieg 1866.
Gerck, von Jerusalem n. Rom.
Tholuck, Gewissens-, Glaubens- u. Gelegenh.-Predigten.
Cronberg, Reformküche.

K. J. Müller in Berlin, Mohrenstr. 27:
*Wellhausen, Pharisäer u. Sadducäer.
*Gfrörer, Jahrhundert des Heils.
(Nur direkte Angebote haben Zweck.)

Universitätsbuchhandlung in Freiburg, Schweiz:
*Böttcher, Fr., de inferis rebusque post mortem futuris. I. 1846. (Gottschalck, Dresden.)

Hoeckner'sche Buchh. in Elberfeld:
*Brehms Tierleben. Gr. Ausg.
*Leimbach, deutsche Dichtung. 13 Bde.
*Meyer, deutsches Volkstum.
*Muret-S., engl. Wrtrbch. Grosse Ausg.
*Neumayr, Erdgeschichte.
*Sachs-V., franz. Wrtrbch. Grosse Ausg.
*Sievers, Erdteile.
*Suchier u. B.-H., franz. Litteratur.
*Wülker, engl. Litteratur.
*Unser Wissen u. d. Erde. (Kirchhoff.)
*Allg. Weltgesch. (Flathe, Hertzberg etc.)

Ed. Voigt's Nachf. in Wiesbaden:
*Fillis, Dressur u. Reitkunst.
Schneller, Skizzen u. Culturbilder aus Tirol.
Zsigmondy, Gefahren d. Alpen.

Hans Augustin in Hann.-Münden:
*1 Anweisung VIII f. Kgl. Preuss. Landmesser.
*1 Meyers Konv.-Lexikon. 5. Aufl. Geb.
Angebote direkt erbeten.

Burgersdijk & Niermans in Leiden:
*1 Fichte, sämtl. Werke.
*1 Hegel, sämtl. Werke.
Nur gute Explre. Bestellung erfolgt sofort, wenn preiswert. Eilt!

H. Welter in Paris 4, Rue Bernard-Palissy:
*Zambellios, Noces Cretoises.
*Birt, antikes Buchwesen. 1882.
*Dante, Divina Commedia. Ausg. de Witte. 4°. mit Commentar. 1862. Herabges. 20 ℳ ord. (Eilt sehr!)
*Dapper, description des isles de l'Archipel. 1703.
*Martens, Guide diplomat. 1866.
*Antiqu. über allg. u. spez. Geographie, für die ich z. Zt. gute Verwendung habe, direkt per Post an mich.
*Payer, Organogénie de la Fleur! (Zahle bis 120 ℳ oder mehr.)

S. Zickel in New York:
Galen, Strandvogt von Jasmund.
Jensen, Goetz u. Gisela.
Blätter für Kostümkunde. 4. Bde. Geb. od. einz. Hefte.
Kress, Galvanoplastik f. industr. u. künstl. Zwecke.
Bizonfy, english-hungarian dictionary.
Daul, Methusalems der Vorzeit.

The Internat. News Comp. in Leipzig:
1 Keil, Commentar Daniel.
Voyage around the World by Geo. Hamilton. 1794.

Spithöver'sche Buchh. in Rom:
Die Woche 1903, II. Sem. u. 1904, I. Qu.
Der Tag 1903, II. Sem. u. 1904, I. Qu.

M. Jacobi's Nachfolger in Aachen:
Schiendl, Geschichte der Photographie.
Tyndall, die Wärme.

W. Heinrich in Strassburg i/Els.:
Aus dem Elsass. Zustände und Stimmungen. (Weber.)
Hillern, aus eigener Kraft.

Brüder Ortner & Co. in Wien XVIII., Dittesgasse 11:
*Schimper, Pflanzengeographie.
*Calwer, Käferbuch. 5. Aufl.
Gefl. Angebote direkt.

Joseph Baer & Co. in Frankfurt a. M.:
*Crelle, Rechentafeln.
*Muralt, Essai de chronographie byzantine.
*Hilferding, Gesch. d. Serben u. Bulgaren.
*Heim, Unters. ü. Mechanismus der Gebirgsbildung.
*Quicherat, Nonius Marcellus.
*Claudianus, Dichtgn. üb. v. Wedekind.
*Gaucher, Handbuch d. Obstkultur.
*Revue, deutsche, v. Fleischer. 1897.

Max Jaeckel in Potsdam:
Waagen, Gemäldesammlung d. Eremitage zu St. Petersburg. 1870
Leithner, Schilderung der Ereignisse in Judenburg 1797.
Berliner illustr. Kunstausstell. Kat. 1882. 85. 88.
Belani, hohe Liebe. 1853.
Carbonari. Dtsch. v. Gleich. 1824.
Bürger, Gedichte. 1789.
Statist. Jahrbuch f. d. Deutsche Reich 1893—1903. Auch einzeln.
Bindert, Guck! Guck! Bd. 1. } Bilder-
— Komm mit. } Bücher.
Fontane, Wanderungen. Bd. 3.
Luyken, Oeuvres. Amst. 1687.
Mittheilungen d. Vereins f. d. Geschichte Potsdams. Kplt. u. einzeln.
Hoffmann v. F., Gedichte. Ges.-Ausg.
Nicolai, Berlin u. Potsdam. 1786.
Grimm, irische Elfenmärchen.
Manger, Baugeschichte Potsdams.
Keller, grüne Heinrich. Bd. 1. 1854. (Zahle hohen Preis.)
Potsdam. Alles vor 1800 in Wort u. Bild.
Sugenheim, Leibeigenschaft 1861.

Selmar Hahne's Buchh. in Berlin:
*Kladderadatsch. 1./2. Jahrg.
*Lustige Blätter. 1./7. Jhg. (1886/92.)
*Ulk. Alle Jahrgänge.
*Waidmann 1897—1902. Origbd.
*Dasselbe. 1./6. Jahrg.
*Meggendorfer Blätter 1885/1901.
*Das Album. Jahrg. 1 u. folg. Geb.
} Auch einzeln.

Heinrich Jaffe in München:
Cornelius, Psychologie.

M. Lengfeld'sche Buchh. in Cöln:
Angebote direkt.
*1 Busch-Album.
*1 Zukunft v. 1./4. 1900—1./10. 1901.
*1 Sohm, Institutionen.

Andr. Fred. Höst & Sohn in Kopenhagen:
1 Streffleurs österr. militär. Zeitschrift. 1900, Februar u. März.
1 Jahrbücher f. d. dt. Armee u. Marine, 1900, August.

M. Jacobi's Nachfolger in Aachen:
Pfau, Königin Luise.
Müller-Bohn, unser Fritz.

Polytechnische Bh. A. Seydel in Berlin:
1 Elektrotechn. Zeitschr. 1902 u. 1903, ev. von letzterem Jahrg. die Nrn. 13, 24, 34, 50 apart.
1 Lohmeyer, Fahrt zum Christkind.
1 Moll, Hypnotismus.
1 Repertorium d. techn. Journal-Literat. 1883—1894. 1896. 1898 u. folg.

Polytechnische Buchhdlg. (R. Schulze) in Mittweida i/Sa.:
*Apollonios, geometr. Oerter.
*Pappos, Schriften.
*Gesetz- u. Verordnungsblatt für das Königreich Sachsen.
*Ritter, techn. Mechanik.
*Bach, Elastizität u. Festigkeitslehre.
*Geheimnisse Roms im 19. Jahrh. (Fortsetzung v. Féréal, Inquisition.)
*Cremer, der Monteur.
*Haeder, Dampfmaschinen.
*— Pumpen.
*Patentschrift 1903.
*Czischek, Dampfmaschinen der Pariser Weltausstellung.
*Barbet, les appareils de distillation et rectification. (Paris, G. Masson.)

C. Winter in Dresden:
Preyer, naturw. Tatsachen u. Probleme.
Verworn, psycho-physiol. Prot.-Studien.
Schmölcke, Konstr. d. Hochbaus.
Taggesell, Tageb. e. Dresd. Bürgers.
Marshall, Spaziergänge e. Naturforschers.
Wagner, Lehrb. v. dtschn. Stil. 1875.
Frommel, in Königs Rock.
Kreutzer, Waldjungfer v. Wildberg.

Akademische Buchhandlg. von Conrad Skopnik in Berlin N.W. 7:
*Holleman, anorgan. Chemie.
Petronius. Verschiedene Ausg.
Rodbertus, Briefe, hrsg. v. Meyer.
Stein, Sozialismus u. Communismus.
*Schoenbergs Handbuch. 4. Aufl. Bd. 2.
Stenzler, Darmasastra von Janjavalkya.
Dorostamus, Beschreibg. d. griech. Christen in d. Türkei.
Faustin, Instruction criminelle.
*Regenhardts Adresbuch f. Chemikalien.
Cholevius, Gesch. d. dtschn. Poesie.
Grillparzer, Werke. Kplt. 1872.

Rud. Merkel in Erlangen:
v. Lang, neuere Gesch. d. Fürst. Bayreuth. 3 Bde.
2 Richter, Hausbibel. Bd. 3.
Lommel, Experimentalphysik. Neuere Aufl.
Woltmann-Woermann, Gesch. d. Malerei. Bd. 1.
Lucian, ex. rec. Jacobitz. Lpz. 1836—41. Vol. 1—4.

Lippert'sche Buchh. in Halle a. S.:
Handbuch d. prakt. Chirurgie, hrsg. von Bergmann, Bruns u. Mikulicz. 4 Bde. 1. A.

Ed. Kummer in Leipzig:
Wegführer, Leben d. Kurfürstin Louise etc., dargestellt für religiöse Freundinnen vaterländischer Vorwelt. Leipzig 1838, bei Melzer. 3 ℳ.

J. Schimmelburg in Halberstadt:
*1 Himlys erlesene Liebeslieder.
*1 Schroeder, Swinegels Lebensloop u. Ende.
*4 — d. Wettloopen twischen d. Swinegel u. d. Haasen.

Heinrich Staadt in Wiesbaden:
Graf zu Münster, gute Küche.

Bernh. Teichert in Königsberg i/Pr.:
Gödde, d. Jagd und ihr Betrieb.

A. Asher & Co. in Berlin W.:
*Annales ord. Praemonstrat., ed. Hugo. 2 tom. Nancy 1734—36.
*Ziegelbauer, Biblioth. seu Curtifolium Camaldulense. Venet. 1750.
*Visch, Bibl. script. ord. Cist. Duaci 1649.
*Le Paige, Biblioth. ord. Praemonstrat. 2 vols. Paris 1633.
*Brequigny, Table chronol. des diplomes. concern. l'hist. de France. Tome 1—8. Paris 1769—1876.
*Ludewig, Reliquiae manuscript. Francof. 1720 u. f.
*Mabillon, Acta Sanctorum ord. S. Benedicti. Paris 1668—1701 od. Venet. 1733—40.
*Mabillon, vetera anal. 1675-85 od. 1723.
*— Annales ord. S. Benedicti. 6 vols. Paris 1703—39 od. Lucae 1739—45.
*(Toustaire et Tossire), Nouveau traité de diplomat. 6 tomes. Paris 1750—65.
*Günther, Codex dipl. Rheno-Mosellanus. 5 tomi. Coblenz 1822—26.
*Erath, Codex dipl. Quedlinburg. Fft. 1764.
*Görz, Regesten d. Erzbischöfe v. Trier. I. II. 1859—61.
*Görz, mittelrhein. Regesten. 4 Tle. 1876-86.
*Meichelbeck, Historia Frisingensis. I. 1. 2. 1724—29.
*Lacomblet, Urkundenb. f. d. Gesch. des Niederrheins. 4 Bde. 1840—58.
*Erhard, Regesta hist. Wesfaliae. I. II., — Additament., ed. Wilmans, — Suppl., ed. Diekamp. I. 1847—51.
*Westfälisches Urkundenbuch. Bd. 3. 4.
*Wilmans, Kaiserurkunden d. Prov. Westfalen. 1867 u. f.
*Riezler, Gesch. v. Baiern. Bd. 1-3. 1878-89.
*Huber, Gesch. v. Österreich. Bd. 1—3. 1885—88.
*Studien u. Mitteil. a. dem Benedictinerorden. 1—13. Brünn.
*v. Löher, archival. Zeitschrift. 1—13 u. N. F. 1 u. f.
*v. Sybel, histor. Zeitschr. 1-34. 1859-75.
*Westdeutsche Zeitschrift. Bd. 1—15.

Literar.-artist. Anstalt Theodor Riedel in München:
Gehler, Ermittlung der Spannungen in eisern. Brücken nach d. Elasticitätstheorie.
Beilstein, Handbuch d. organischen Chemie. 4 Bde.
Kreuter, Linienführung.
Wittmann, Hochbaukonstruktionen in Eisen u. Stein.
Löwe, Strassenbaukunde.

The Internat. News Comp. in Leipzig:
1 Koppe, Planimetrie, bearb. von Dahl. 14. od. 15. Aufl. (Essen, Baedeker.)
1 Denkmäler d. Kunst. Klass.-Ausg. Geb.

C. Höckner's Bh. (Carl Damm) in Dresden-N.:
1 Preuss. Jahrb. Bd. 1-18. 23. 24. 65-114.
1 Centralbl. f. Bakteriologie. Jahrg. 1899.

Freund in Beuthen O/Schl.:
1 Lueger, Lexikon der ges. Technik.
1 Linde, poln. Wörterbuch.
1 Preyer, Seele des Kindes.

SLUB
Wir führen Wissen.

F. J. Ebenhöch'sche Bh. in Linz a. d. Donau:
1 Pillwein, Beschreibung v. Linz. 1824.
1 — Wegweiser durch Linz. 1837.
1 — Linz, einst u. jetzt. 1846.
1 Pritz, F. X., Beschreibung der Stadt Steyr. 1837.
1 — Lebensgesch. d. h. Berthold. 1842.
1 — Geschichte des Landes ob der Enns. 2 Bände. 1847.
1 Stülz, Jos., Geschichte des Chorherrenstiftes St. Florian. 1835.

Ch. Künzi-Locher in Bern:
*Stobbe, Handbuch d. dt. Privatrechts. Kplt.
*Bayer, gemeiner Civilprocess. 10. Aufl.
*Wetzell, Civilprocess. 3. Aufl.
*Dernburg, Recht d. bürgerl. Gesetzbuches.
*Windscheid, Pandekten. 7. Aufl.
*Neumann, Bürgerl. Gesetzbuch.
*Marx u. Engels, liter. Nachlass. Kplt.
*Berner, Strafrecht. 18. Aufl.
*Loersch, Code civil.
*Heusler, Institut. d. dt. Privatrechts.
*Bing, japanischer Formenschatz.
*Schröder, deutsche Rechtsgeschichte.

A. Francke Sort. in Bern:
*Jarisch, Hautkrankheiten.

Wilh. Braumüller & Sohn in Wien:
Deussen, 60 Upanishad's d. Veda, a. d. Sanskrit übers. 1897.
Heidepriem, die Reinigung des Kesselspeisewassers.

C. M. Ebell in Zürich:
1 Hellwald, amerik. Völkerwanderung. Wien 1866.
1 Savigny, Recht des Besitzes. 1. A. 1803.

Max Mencke in Erlangen:
Dilthey, Schleiermacher. I.
Hagenbach-Reischle, theol. Encyklopädie.
Heitzmann, Atlas. 7. Aufl. Geb.
Weymouth, greek testament.

Jul. Baedeker in Düsseldorf:
*Senst, Verwaltung von Konkursen.
*Fliedner, Buch der Märtyrer.
*Guinness, das nahende Ende uns. Zeitalters.
*Flavius Josephus, jüd. Altertümer.

Central-Antiquariat in Wien:
1 Karnack-Hachfeld, der Polier.
Rulf, Strafprozess.
König Friedrich I. v. Württemberg u. seine Zeit, von Pfister. 1888.
Goethe, wertvolle Traubensorten Deutschlands u. Oesterr. Wien 1874.
Vogl, J. N., Werke. (Gesamtausgabe.)
Franz Ferdinand, Erzherzog, Weltreise 1892/93. 2 Bde.
Seidl, J. G., Schriften. Bd. 2.

E. Kannengiesser in Gelsenkirchen:
*Pauli, Etruskische Studien. II u. III, Altit. Studien u. Altit. Forschungen.
*Bugge, Etruskisch u. Armenisch. Christiania 1890.
*Corpus Inscriptionum Etruscar.
Angebote erbitte direkt.

E. Bruhns in Riga:
*Fürstemann, Ernst, altdtsch. Namenbuch.
*A. Menzels Zeichnungen z. d. Werken Friedrich des Grossen.

L. Wilckens in Mainz:
*Eliot, Romola.
*Stave, Einfluss d. Parisism. a. d. Judent.
*Tittel, politische Lyriker. 1847.
*Deharbe, Handb. z. Religionsunterr.
*Knecht, Kommentar z. bibl. Gesch.
*Schumann, Gesch. d. Pädag. Ca. 1877.
*Merk, Warenkunde.

M. Hauptvogel in Gotha:
Hundedressur. Werke darüber.
*Heeringen, Wanderung durch Franken.
*Zimmermann, Wunder d. Urwelt.

Gottl. Schmidt in Remscheid:
*Brockhaus, Konvers.-Lexikon. Suppltbd. Ausg. 1898.
Angebote direkt.

W. B. Hollmann Nachfolger, Bremen:
*Müller, Andreas, des verwirreten Europae Continuation. Amsterdam 1680.

Max Perl in Berlin SW. 19:
Angebote direkt erbeten.
*Briefe an Fouqué. 2 Bde. Brln. 1848.
*K. E. Franzos. Alles.
*Bruckbräu, Mitteil. a. d. Memoiren e. dtschn. Sängerin. 2 Bde. Sttgt. 1829.

Hermann Mayer in Stuttgart:
*Mommsen, röm. Geschichte. Bd. 5.
*Freytag, Handschrift; — Soll u. Haben.
*Herrig, British Authors.
*Knackfuss, Künstlermonogr. Alles.

Ludwig Bamberg in Greifswald:
Brockhaus' Konv.-Lexikon. Neue revid. Jubiläums-Ausg. 17 Bde. 1901.

Buchh. u. Ant. „Tyrolia" in Bozen:
*Atz, christl. Kunst. 3. Aufl.
*Niedling, kirchl. Dekorationsmal. 1890.
*Perini, i Castelli del Tirolo.

A. Mantels in Schlettstadt:
Weltall u. Menschheit. Geb.
Krämer, 19. Jahrh. Geb.

C. Haacke in Nordhausen:
*Kähler, der sog. historische Jesus.
*Georges, grosses lateinisches Handwörterbuch. Deutsch-latein. Teil.

Otto Weber in Leipzig:
*J. Graser, Elementarschule des Lebens. 3 Tle. Bayreuth 1820/21.

L. W. Seidel & Sohn in Wien:
Fillis, Grundsätze der Dressur.
Schematismus für das Kaiserl. Königl. Heer. 1849.
Sternbanner-Serie. Bd. 2. Geb. (Lutz, St.)

R. L. Prager in Berlin NW. 7:
*Baumann, Realwiss. Begrdg. d. Moral.
*Falkenberg, Gesch. d. neuer. Philos.
*Gebhardt, Handb. d. dtschn. Gesch. (2) gebd.
*Hinrichs, Gesch. d. R.- u. St.Princip. 3 Bde.
*Luschin v. Eb., Oest. RGesch. 1896 u. Grdr. 1899.
*Neumann, Progress. EinkSteuer.
*Pininski, Sachbesitzerwerb. 2 Bde.
*Schriften d. Ver. f. Soc.Pol. Bd. 8. 60.
*Schulze-Gäv., Zum soc. Frieden. 2 Bde.
*Vaihinger, Komm. zu Kant's Krit. d. r. Vern.

H. Kirsch in Wien:
Ruinart, Acten der Märtyrer. Kplt.
Pütz, histor. Darstellg. u. Charakteristik. I—II.
Personalstand d. Wiener Erzdiöcese 1891.

Fr. Wagner'sche Univ.-Buchh. in Freiburg i. Baden:
*Materialien zum B. G. B.

R. Lechner (Wilh. Müller) in Wien:
*Petronius, Bruchstücke eines Sittenromanes. Nach Büchelers krit. Text übersetzt. (Scheible.)

Reuther & Reichard in Berlin:
*Berlin, wie es ist und trinkt (Brennglas). Heft 1-30.
Angebote direkt!

Schweizer. Antiquariat in Zürich:
*Zeitschrift d. Vereins dtschr. Ingenieure 1899—1903.

Paul Sollors in Reichenberg i. Böhmen:
*1 Berliner Architekturwelt. Jg. 1903 kplt.
*1 Lukaszewski, polnisches Wörterbuch.

Julius Hainauer in Breslau:
*Eger, Unterstützungswohnsitz. 4. Aufl.
Angebote direkt.

Hinstorff's Sort. in Wismar i. M.:
*Mill, John St., Grundz. d. polit. Ökonomie. (Soetbeer.)

A. Auer & Comp. in Bozen:
Niedling, Altäre im roman.-goth. Styl m. zahlr. Detailzeichngn. 32 Tafeln in Mappe.

Hermann Michels' Nachf. in Düsseldorf:
2 Kunst f. Alle. Jahrg. 2, Heft 22.
1 Webber, techn. Wörterbuch. Bd. 3—4.

Burgersdijk & Niermans in Leiden:
*1 Hertwig, Lehrb. d. Entwicklungesch. 7. Aufl.

F. H. Schimpff in Triest:
Löwenthal, Gesch. d. Stadt Triest, sowie alles andere auf Triest Bezügliche: Bücher u. Bilder.
Dumas, Monte Christo; — 20 ans après; — 3 musquétaires. Illustré p. M. Leloir.

A. Dupont, vorm. Sülpke'sche Bh., Amsterdam:
Reichenow, d. Vögel d. Zoolog. Gartens.

Heerdegen-Barbeck in Nürnberg:
Zeitschrift d. Vereins dtschr Ingenieure. Bd. VII von 1863.
Altum, Forstzoologie. Kplt. u. einzeln.

G. B. Leopold's Univ.-Buchh. in Rostock:
*Wundt, Grundz. d. physiolog. Psychologie.

Kataloge.

Wissenschaftl. Antiquariate bitte ich hierdurch um direkte Übersendung ihrer neuesten Kataloge.

Hochachtungsvoll

Gleiwitz. **Albert Jaeger.**

Aeltere Verlags-Kataloge

u. s. w.

bittet man nicht zu makulieren, sondern einzusenden an die

Bibliothek des Börsenvereins.

Soeben erschien:

Antiqu.-Lager-Katalog Nr. 100: **Auswahl wertvoller Werke aus der schönen Literatur, Kunst und Geschichte** (Almanache, Kalender, Alpina, alte Drucke, Kostümkunde, erste Ausgaben, illustrierte Werke des 18. und 19. Jahrh., Musik, Reformationsschriften, topogr. u. Reisewerke, Schweizer Ansichten, engl. Kupferstiche, Virtembergica usw.). 1366 Nrn.

Ich bitte, namentlich auch die Herren Sortimenter, den reichhaltigen Katalog zu bestellen. Die Versendung desselben an wirkliche Bücherkäufer ist sicher lohnend.

Stuttgart. **Richard Kaufmann.**

Zurückverlangte Neuigkeiten.

Umgehend zurück

erbitte alle remissionsberechtigten Exemplare von:

Matthies, nautische Tafeln.

Nach dem 1. August bedaure ich, wegen neuer Ausgabe kein Exemplar mehr zurücknehmen zu können.

Emden, 1. Juni 1904. **W. Haynel.**

Angebotene

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

Zu möglichst sofortigem Antritt suchen wir einen flott arbeitenden, tüchtigen Gehilfen, der neben der Beteiligung an der Expedition statistische und Kontinuationsarbeiten zu erledigen hätte. Angebote mit Gehaltsansprüchen nebst Photographie direkt erbeten.

Frankfurt a/Main.
Mitteldeutsches Vereinssortiment
E. G. m. u. H.

Reisender.

Gesucht wird **jüngerer, katholischer** Gehilfe, gesetzten und **freundlichen** Charakters, im kathol. Sortiment bewandert, flotter Verkäufer, **als Reisender.** (Möglichst Süddeutscher.) Angebote unter Angabe der Ansprüche und Beigabe einer Photographie unter J. L. ♯ 1819 an die Geschäftsstelle d. Börsenv.

Sofort, spätestens zum 1. Juli, suche ich einen tüchtigen, jüngeren Gehilfen; derselbe muss angenehme Umgangsformen haben, gewandt im Verkehr mit feinstem Publikum sein und hat die **sehr grosse Journalexpedition** zu versehen. Angebote mit Photogr., Zeugnisabschr. u. Gehaltsanspr. direkt.

Königsberg, Pr. **Bon's Buchhdlg.**
W. Schnock.

Zum 1. Juli wird für eine Sortiments-Buchhandlung in einer Residenzstadt Norddeutschlands ein tüchtiger, gut empfohlener Gehilfe, der an selbständiges, zuverlässiges und rasches Arbeiten gewöhnt ist, gesucht. Selbiger hat sämtliche schriftlichen Arbeiten zu erledigen und muss ein gewandter Verkäufer sein.

Bewerbungsschreiben m. Gehaltsansprüchen sowie Zeugnisabschriften sind unter B. N. 1757 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins zu richten.

Mit allen Verlagsarbeiten vertrauter Gehilfe wird speziell für
Expedition,
Kontenführung und
Abrechnungsarbeiten
eines bekannten Berliner Verlages gesucht. Fertigkeit in der Stenographie erwünscht. Eintritt 1. Juli. Stellung dauernd.

Nur bestens empfohlene, durchaus zuverlässige und selbständige Herren, die an penibles Arbeiten gewöhnt sind, wollen sich mit Zeugnisabschriften und unter Angabe des Gehaltsanspruches unter ♯ 1818 durch die Geschäftsstelle d. Börsenvereins bewerben.

Jüngerer Antiquariats-Gehilfe,

mit den Wiener Verhältnissen vollkommen vertraut, findet bei uns dauernde Stellung. Eintritt womöglich recht bald. Angebote mit Gehaltsansprüchen und Bild erbeten.

Wien I., Am Hof 5. **Szelinski & Comp.**

Gesucht wird zum 1. Juli oder früher für Stuttgart ein gut empfohlener junger Verlagsgehilfe mit schöner Handschrift, der an pünktliches, flottes Arbeiten gewöhnt ist. Stenograph bevorzugt.

Angebote mit Zeugnisabschriften und Gehaltsansprüchen erbeten unter ♯ 1827 durch die Geschäftsstelle des B.-V.

Zu sofortigem Antritt
suchen wir für unsere Buch-, Kunst- und Musikalien-Sortimentshandlung einen tüchtigen, sicher und selbständig arbeitenden Gehilfen, der im Verkehr mit dem Publikum gewandt ist. Nur Herren mit guten Branchekenntnissen und Zeugnissen wollen sich unter Beifügung der Zeugnisse, Gehaltsansprüche und Photographie melden.

Hey'sche Buchh. in Mühlhausen i. Th.

Für ein lebhaftes Sortiment und modernes Antiquariat in süddeutscher Universitätsstadt (G. m. b. H.) wird ein tüchtiger, jüngerer Herr gesucht, der den Chef zeitweise vertreten kann. Um eine gewisse Sicherheit für die leitende Stellung zu bieten, wird eine Beteiligung von 2—5000 ℳ zur Bedingung gemacht. Nur Herren, denen an einer dauernden, im Gehalt steigenden Stellung gelegen ist, wollen sich melden an die Geschäftsstelle des Börsenvereins unter G. m. b. H. ♯ 1824.

Suche zum 1. Juli

tüchtigen Verlagsgehilfen.

Derselbe muß neben den Verlagsarbeiten sowie Buchführung gewandt in der Korrespondenz sein und große Fertigkeit in der schriftlichen Inseraten-Acquisition besitzen.

Angebote mit Zeugnisabschriften und Gehaltsansprüchen erbittet

Horb (Württemberg). **Paul Christian.**

Antiquariatsgehilfe.

Möglichst für 1. Juli ein jüngerer Antiquariatsgehilfe gesucht. Der Posten bietet sehr gute Gelegenheit zu gründlicher Ausbildung im Antiquariat. Event. finden auch Herren, die bisher im Sortiment gewesen, Berücksichtigung.

Angebote mit Angaben über Bildungsgang und Gehaltsansprüche direkt erbeten.

Gießen. **J. Ricker'sche Univ.-Buchh.**
Antiquariats-Abtlg.

Jüngerer Gehilfe aus **guter Familie,** der ein angenehmes Äußere und eine gute Handschrift besitzt u. fleißig u. sorgfältig arbeiten **kann u. mag,** kann auf bald oder 1. Juli d. J. noch als Volontär bei mir eintreten. Bei zufriedenstellenden Leistungen ist bezahlte und dauernde Anstellung schon nach einigen Monaten sicher. Es liegt mir vor allem daran, eine brauchbare sympathische Hilfskraft erst genügend kennen zu lernen.

Celle. **Schulze'sche Buchhandlung**
(gegründet 1618).

Westfalen. — Junge Dame, im Buchhandel und Schreibwarenbranche erfahren, zu sofortigem Eintritt gesucht. Kost und Wohnung im Hause des Chefs. Angeb. u. ♯ 1828 durch d. Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

Zum Herbst wird für die Zeitschriften-Abteilung eines grösseren Berliner Verlages ein im Anzeigenwesen erfahrener, nicht zu junger Gehilfe gesucht. Derselbe muss Gewandtheit in der Korrespondenz, eine schöne Handschrift und auch eine gute allgemeine Bildung, sowie einiges Organisationstalent besitzen. Die Stelle ist den Anforderungen entsprechend gut dotiert und eine dauernde.

Anerbietungen unter Beifügung von Lebenslauf, Abschrift der Zeugnisse und Photographie sind unter R. S. No. 1705 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins zu richten.

Suche für sofort oder 1. Juli e. jungen, flott und sicher arbeitenden evangel. Gehilfen, der im Verkehr mit vornehmer Kundschaft bewandert ist. Anfangsgehalt bei freier Pension 50 ℳ. Angebote unter Beifügung der Zeugnisse und Photographie erbitte direkt.

Aurich. **D. Friemann,**
Buch-, Kunst- u. Musikalienhandlung.

Zum 1. Juli suche ich für meine Buch- u. Schreibwarenhandlg. einen gewandten, fleissigen Gehilfen evang. Konfession.

Anfangsgehalt 50 ℳ monatlich bei freier Station.

Ludwigshafen a/Rh., 1. Juni 1904.
W. Hofmann.

Zum 1. Oktober suchen wir einen jüng., tüchtigen u. zuverlässig arbeitenden Gehilfen mit guter Handschrift.

Angebote mit Gehaltsansprüchen erbeten.

Ellwangen (Württemberg). **J. Heß.**

Für größere Kunsthandlung wird ein jüngerer Gehilfe zum 1. Juli gesucht, der auch Kontor- und Verlagsarbeiten mit übernehmen muß. Stenograph, möglichst Stolze-Schrey, und Maschinenschreiber bevorzugt. Anfangsgehalt 80 ℳ.

Angebote unter N. G. 1816 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Zum 1. Juli suche ich für meine Buch- u. Kunsthandlung mit akademischer Kundschaft einen jüngeren, gut empfohlenen Gehilfen, nicht unter 21 Jahre alt.

Angeb. mit Zeugnisabschriften, Photographie und Angabe der Gehaltsansprüche bei guter, freier Station erbittet

Clausthal. H. Uppenborn.

Gesuchte

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

In dieser Abteilung beträgt der Anzeigepreis auch für Nichtmitglieder des Börsenvereins nur 10 ₰ pro Zeile.

Tüchtiger Gehilfe, 28 Jahre, militärfrei, mit allen im Sortiment vorkommenden Arbeiten durchaus vertraut und geeignet, den Chef in jeder Beziehung zu vertreten, sucht zum 1. Juli, eventuell früher, gestützt auf gute Zeugnisse und Empfehlung, geeignete Stellung.

Gefällige Angebote unter M. K. 1776 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Junger **Ant.**-Gehilfe, der z. **Sortiment**, bez. **Verlag** übergehen will, sucht mögl. in Grossstadt zum 1. Juli Stellung.

Gef. Angebote unter D. K. 1762 an die Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

Für einen jungen Mann, der am 1. April seine dreijährige Lehrzeit bei uns beendete und den wir als fleißig und gewissenhaft bestens empfehlen können, suchen wir zum 1. Juli eine Gehilfenstelle in kleinerem Sortiment oder Verlag. Kenntnisse auch in Stenographie und Maschinenschreiben vorhanden.

Hannover. **Wolff & Hohorst Nachf.**

Suche für einen bei mir tätigen Verlagsgehilfen zum 1. Juli oder später Stellung im Verlag, möglichst in Grossstadt, Berlin bevorzugt. Denselben kann ich als flotten, sicheren Arbeiter wirklich empfehlen, verfügt über günstige Bildung und schnelle, gewandte Handschrift.

Carl Schmidt's Buchh. (Herm. Jache) in Döbeln.

Sortimenter, 24 Jahre alt, ev., mit guter allgemeiner Bildung, sucht zum 1. Oktober Stellung im **Verlag.**

Gef. Angebote unter O. W. # 1823 an die Geschäftsstelle d. Börsenvereins erb.

Jung. Kunsthdlr., auch mit Kunstgewerbe, Innendekoration u. Ausstellungsarrangement vertraut, im Besitze des Primazeugnisses, bester Umgangsformen, guter Allgemeinbild., sucht zur Weiterbildung **Volontärstelle.** Gef. Angebote unter 1820 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Kommission od. Verlag. Strebs. 25 j. Mann, bish. i. gr. Firmen als Geh. u. Exped. tätig gew., sucht, gest. a. Ia-Zeugn. u. Ref. sof. od. später **Lebensstellung.** Werte Angebote unt. R. R. Leipzig, Czermaksgarten 5 IV, Mitte erb.

Reisender (gel. **Buchhändler**, 36 J., verh. und früher selbst. gew.) sucht zu sofort oder später **Reiseposten** oder **Ia-Vertretung.**

Gef. Angebote unter **M. B. 50 bahnpostlagernd** Dortmund.

Verlagsgehilfe.

Älterer Gehilfe, evang., seit 1892 im Buchhandel tätig, mit guten Kenntnissen in der französischen und englischen Sprache, Übung in Stenographie, Buchführung, Korrekturlesen, Herstellungsarbeiten, federgewandt, sucht Stellung im Verlag in schöner Gegend Deutschlands.

Ansprüche bescheiden, da Suchender hauptsächlich auf angenehme, dauernde Stellung sieht.

Ev. könnte auch Kapitaleinlage erfolgen.

Angeb. unter „Verlagsgehilfe 1767" an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Tüchtiger katholischer Buchhändler, flotter Verkäufer, 25 Jahre alt, in ungekündigter Stellung, mit besten Empfehlungen, sucht selbständige Stellung.

Suchender ist an intensives Arbeiten gewöhnt und verfügt auch über gute Kenntnisse im Zeitungswesen.

Angebote unter X. X. 1809 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Buchhandlungsgehilfe mit gut. Zeugn. sucht zum 1. Juli Stellung.

B. Kauffmann,
Braunschweig, Bohlweg 28.

Sortimenter, 24 Jahre alt, repräsentationsfähig, bisher in nur allerersten Firmen tätig gewesen, Englisch und Französisch perfekt sprechend, gewandter Verkäufer, sucht zum 1. Oktober Stellung in Breslau, Dresden oder Berlin. Angebote unter 1803 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Strebsamer Sortimenter, evang., 23 Jahre alt (Realgymnasialbildung), der seiner Dienstpflicht als **Einj.-Freiw.** Genüge geleistet hat, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, zum 1. Juli d. J. Stellung in einem größeren Sort. einer **Univ.-** oder **Großstadt.**

Gef. Angebote unter W. H. 453 an Herrn Carl Fr. Fleischer in Leipzig erbeten.

Buchhändler, 33 J. alt, seit 13 J. beim Fach, sucht Stellung für sof. od. bis längst. 1. Juli, am liebsten in einem Verlage Norddeutschlands. W. Angeb. u. R. L. 1821 an die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

Gehilfe, 26 Jahre, militärfrei, sucht zum 1. Juli oder sofort Stellung im Sortim., Verl. oder Kunsthandlung. Vorzügl. Zeugn. Angeb. unter M. D. 100 an Fussingers Buchhandlung in Berlin W. 35.

Tüchtiger, junger Gehilfe mit allen Arbeiten des Sortiments durchaus vertraut, auch im Verlagsgeschäft nicht unerfahren, sucht zum 1. Juli oder später Stellung. Gehaltsansprüche bescheiden. Gute Zeugnisse vorhanden. Frdl. Angebote erbeten unter F. # 1822 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Für einen meiner jüngeren Angestellten mit bescheidenen Ansprüchen suche ich zum 1. Juli im Verlage Stellung. Angebote unter E. S. 221 erbeten.

Leipzig. **F. Volckmar.**

Junger Verlagsgehilfe, mit allen vorkommenden Arbeiten, wie Auslieferung, Expedition und Führen der Konten etc. vollständig vertraut, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse und Referenzen, zum 1. Juli Engagement, mögl. in Berlin.

Gef. Angebote unter „Verlag" Berlin W. 57 erbeten.

Junger Buchhändler, franz. Schweizer, deutsch u. englisch sprechend, sucht für den 1. September eine Gehilfenstelle im Sortiment.

F. Malty,
6 Avenue de la Gare, Vevey (Schweiz).

Vermischte Anzeigen.

Nils Pehrsson
Leipzig — Paris — Wien
besorgt prompt und vorteilhaft
Französisches Sortiment
direkt oder über Leipzig.
Täglich Sendungen ab Paris.

Soeben erschienen
Neuer Katalog
von Imitationen
Historisch. Waffen u. Rüstungen
mit 12 hochfeinen Lichtdrucktafeln (lose Blätter)
Preis mit Porto 1 ℳ 10 ₰ geg. Voraus-einsendung.
Katalog I m. 10 Abbildgn. 40 ₰ franko.
Rüstungen v. 6—21 ℳ no.
Ritter in Lebensgröße m. Hellebarde u. Schwert 21 ℳ.
Photographie hiervon gegen Einsendg. von 20 ₰.
Versand per Nachnahme od. Voreinsendg. des Betrages.
Karl Heß in München, Goethestr. 3.

Für Verlagsbuchhandlungen mit Buchdruckerei ist ein sehr gut geeignetes Grundstück, alter Familienbesitz, in dem seit 48 Jahren eine der ersten Berliner Verlagsbuchhandlungen betrieben wurde, zu verkaufen. Es enthält neben einem herrschaftlichen Wohnhause mit Seitenflügel einen künstlerisch ausgeführten, massiven Fabrik-Neubau mit gewölbten Decken, elektrischer Licht- und Kraft-, sowie Gas- und Wasserleitung. Das Fabrikgebäude ist freistehend und hat Doppel- und Oberlicht, auch ist Fahrstuhl und Stallung vorhanden.

Selbstkäufer erfahren alles Nähere unter C. L., Postamt 46, Berlin.

Die
Werk- und Accidenzdruckerei
von
Hermann Costenoble, Jena
empfiehlt sich zur schnellen und billigen Herstellung aller Arten von Drucksachen und Werken.
Tadellose Ausführung in Hand- und Maschinensatz.
Eigene Buchbinderei und Stereotypie.
Proben und Kalkulationen stehen sofort zu Diensten.

Loescher & Co. in Rom
(Bretschneider & Regenberg)
liefern prompt und billig direkt und via Leipzig
Italienisches Sortiment
Antiquariat, Akademie-Schriften, Photographien, Karten etc. etc.
Grosses, ständiges Lager der meisten italienischen Verlagsfirmen.

Als wirksamstes Vertriebsmittel empfehlen wir die nachstehenden Bücherverzeichnisse:

„Decorative Malerei und Flächenverzierung“. Ein reich illustriertes Verzeichnis von Vorlagewerken, Lehr- und Handbüchern. Mit 75 Abbildungen im Text und 4 farbigen Beilagen. Preis 60 ₰.

„Architectur und Kunstgewerbe“. Ein reich illustriertes Verzeichnis von Vorlagewerken, Lehr- und Handbüchern. Mit 228 Abbildungen im Text und 4 farbigen Beilagen. Preis 1 ℳ 60 ₰.

Bruno Hessling G. m. b. H.
Buchhandlung für Architektur und Kunstgewerbe
Berlin SW. 11, Anhaltstr. 16/17 — New York, 64 East 12 th Str.

Buchhändler-Strazzen-Papiere

Journal-Kontinuations-Listen, Auslieferungs- und Kassenbücher-Formulare in den praktisch bewährtesten 10 Sorten u. handlichsten Formaten (auch gebunden) bringe in empfehl. Erinnerung. **Robert Hoffmann** in Leipzig.

Für Bekanntgabe der Adresse des Kolporteurs

Gustav Bludszun

wäre den Herren Kollegen sehr verbunden.

Moritz Trömel in Wien.

WERKDRUCK
liefern schnell und billig
Ramm & Seemann
• • Leipzig • •
Zirkulare, wirkungsvoll gesetzt, wozu Manuskript Montag eingeht, kommen Mittwoch zur Bestellanstalt.

Kegan Paul, Trench, Trübner & Co.
43 Gerrard Street, Soho,
London, W.,
T.-A. Columnae London,
empfehlen sich zur schnellen und billigen Lieferung von
Englischem Sortiment und Antiquariat,
sowie zur gewissenhaften Besorgung von
Aufträgen für Londoner Auktionen.
Reichhaltiges Lager amerikanischer und orientalischer Werke.
Wöchentliche Eilsendungen nach Leipzig — Berlin — Hamburg — Wien.
Kommissionäre:
K. F. Koehler-Leipzig — Moritz Perles-Wien.

Restauflagen u. Posten
als: Jugendschriften, Bilderbücher, Geschenkwerke, Romane, Popularia ꝛc. kaufe, wenn billig, stets gegen sof. Kasse. Wünsche über d. Vertrieb werden prompt eingehalten. Nur direkte Angeb. erbeten.
Goldstein'sche Buchh. in Frankfurt a/M.

Oberlehrer, neue u. alte Sprach., Gesch., Geogr., tüchtig. Übersetz. u. Kritiker, sucht Stelle als wiss. Beirat i. gr. Verlag, Biblioth. od. ähnl. Angebote unter Sch. 692 an Haasenstein & Vogler A.-G. in Cassel.

Englische Bücher. — Kontinent. — Englische Zeitschriften.

Express-Verkehr der

Central-Exportbuchhandlung (Hugo Conrad)

25, Paternoster Square, London E.C.

(bei der Hauptpost).

Eine **schnelle** und **regelmässige Franko**-Lieferung von **London** nach **allen Hauptplätzen.**

Täglich Postpakete nach **Berlin, Hamburg, Leipzig, Wien!**

— Eine **anerkannt prompte** Bedienung. —

Firmen, die ihre Zeitschriften **stets pünktlich** (auch bei schlechtem Wetter im Kanale) zu erhalten wünschen, ist dieser Verkehr besonders empfohlen!

Bestellungen auf Journale pro III. Qu., resp. II. Sem., werden jetzt entgegengenommen.

Kommissionäre an **allen Stapelplätzen!** Telegr.-Adr.: „Verbindung London“.

Klischees
von architektonischen und kunstgewerblichen Abbildungen, historisch und modern, aus Zeitschriften und illustrierten Fachwerken werden abgegeben. Anfragen durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins unter W. D. 1801.

Zum Vertriebe einer neuen Auflage eines großen juristischen Werkes werden von zahlungsfähigen
Sortimentsbuchhandlungen,
namentlich solchen mit Reisebetrieb, Angebote für Engros-Abschlüsse erbeten u. J. W. 7834 an **Rudolf Mosse** in Berlin SW.

Schwedisches Sortiment
liefert billig und schnell
C. E. Fritze'sche Hofbuchh. in Stockholm.

Humor. Klischees
für Kalender, Zeitschriften, Vereins- und Festzeitungen etc. liefert billigst käuflich und leihweise
Georg E. Nagel, Berlin-Schöneberg, Mühlenstr. 8.

Billige Offerte

von **Remittenden-Exemplaren,** hauptsächlich **Jugendschriften** u. **Geschenkliteratur,** erbittet baldigst **E. Bruhns** in Riga.

Kunstgewerbl. Verlag,

der über ein grosses Klischeematerial verfügt, sucht zur Verwertung desselben mit einer Klischee-Vertriebsstelle in Verbindung zu treten.

Angebote an die Geschäftsstelle des Börsenvereins unter K. B. # 1753.

Nach dem 1. Juli bedauere ich, keine Remittenden von **„Hense, Griech.-Römische Altertumskunde“** mehr annehmen zu können; ich werde mich gegebenen Falles auf diese Anzeige, die 3mal im Börsenblatt erfolgen wird, berufen.

Paderborn. Theodor Hense.

Jugend- u. Volksschriften,

die sich speziell für israelitische Bibliotheken eignen (auch ältere!), erbitte in 1 Ex. à cond. über Leipzig.

Stuttgart. **Richard Kaufmann.**

Klischees

von Illustrationen aus der deutschen und preußischen Geschichte von nur ersten Meistern, wie A. Menzel, Camphausen, Thumann u. a., liefert **F. A. Berger** in Leipzig.

Verzeichnis gratis, Katalog 2 ℳ.

Colorirnanstalt

Julius Eule, Leipzig-Reudnitz.

Buchhändler-Konten-Formulare

in Rot- u. Blaudruck.

Format 26 zu 23 cm.

Buchhändler-Strazze, Kunden-Strazze, Hauptbuch, Kontinuationsliste für Journale,
je 25 Bogen roh ℳ 1.—
Auslieferungsbuch, Bestellbuch, Kassabuch, Speditionsbuch, Kontinuationsliste für Bücher,
je 25 Bogen roh ℳ 1.25
Einbände in 1/2 u. 1/1 Leinen, 1/2 u. 1/1 Moleskin.
Abschlussbücher gebunden m. Löschpapier, für 300—1500 Konten

Preisliste und Probebogen unentgeltlich!

Verlag von Oskar Leiner in Leipzig.

Übersetzungen.

Ein vielseitig gebildeter, stilgewandter Gelehrter übernimmt Übersetzungen (vorzugsweise wissenschaftlicher Natur) aus romanischen, germanischen und slavischen Sprachen. Anfragen zu richten unter D. 1831 an **Haasenstein & Vogler A.-G.** in Nürnberg.

Ladenkontrollkassen

für Buchhandlungen, äußerst praktisch und Nutzen bringend, Preis 40 bis 75 ℳ. Illustr. Prospekte gratis, an bekannte Firmen zur Ansicht.

Paul Böttger, Buchhdlg. in Bernburg.

Übersetzungsrecht.

Von grösseren gangbaren illustrierten Verlagswerken, meistens populär-wissenschaftlichen Inhalts, ist das Übersetzungsrecht noch für einige Sprachen zu verkaufen. Auch die dazu gehörigen Klischees werden abgegeben. Angebote unter # 1825 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Wer von den Herren Kollegen kann mir die Adresse des Chemikers Dr. Wollenberg angeben? Derselbe stand 1899—90 hier als Einjähriger im 87. Regiment und ging wahrscheinlich mit nach China. Für den Fall, daß er nicht mehr zurückgekehrt ist, wäre mir Adressenangabe von Familie Wollenberg erwünscht. Besten Dank im voraus. Spesen zu meinen Lasten.

Mainz. **Victor von Zabern.**

Englisches Sortiment

Bücher — Zeitschriften — Antiquaria.

Ankauf von Verlagswerken für England.

H. Grevel & Co.
33 Kingstreet, Covent Garden, London, W.C.
Telegr.-Adresse: Legrev, London.

Am 4. Juni entschlief sanft und unerwartet mein hochverehrter väterlicher Freund, der Gründer meiner Firma

Herr **Christian Limbarth**

im 80. Lebensjahre.

Seine zahlreichen Freunde im Buchhandel werden mit mir um den Heimgang dieses edlen Mannes trauern.

Wiesbaden. **Arthur Venn.**

Inhaltsverzeichnis.

U = Umschlag.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. S. 4937. — Verzeichnis künftig erscheinender Bücher. S. 4939. — Fünfundzwanzig Jahre genossenschaftlicher Arbeit. S. 4939. — Recueil des conventions et traités concernant la propriété littéraire et artistique, publiés en français et dans les langues des pays contractants. S. 4940. — Kleine Mitteilungen. S. 4941. — Personalnachrichten. S. 4942. — Sprechsaal. S. 4942. — Anzeigeblatt. S. 4943—4976.

Ackermann's, A., Rchf. in Mü. 4966.
Adler in Dr. 4970.
Akad. Buchh. in Brln. 4971.
Anhalt. Verlagsanst. 4943.
Asher & Co. 4971.
Auer & Comp. 4972.
Augustin in H.-Münd. 4970.
Baedeker in Düss. 4972.
Baedeker, K., in Le. 4946.
Baer & Co. 4971.
Bamberg in Greifsw. 4972.
Bassermann'sche Brlbh. in Mü. U 2.
Beck, F., in Wien 4963.
Bender in Mannh. 4969.
Berger, F. A., in Le. 4976.
Bermühler'sche Brsdbh. 4944
Beyer in Wien 4970.
Bibliothek d. B.-V. 4972.
Blackwell 4969.
Blaesing 4966 (2).
Boas 4966.
Böhm in Dürkh. 4943.
Bon's Bh. 4973.
Bong U 3.
Böttger in Bernb. 4976.
Braumüller & S. 4972.
Breitkopf & H. in Le. 4966.
Breslauer & M. 4968.
Breyer in Agram 4967.
Bruhns in Riga 4972. 4976.
Brunn in Mü. 4954.
Buchh. „Tyrolia“ 4972.
Buchh. u. Druckerei vorm. Brill 4951.
Burgersdijk & N. 4966. 4970. 4972.
Calmann-Lévy 4967.
Carlsons Bh. 4969.
Central-Ant. in Wien 4972.
Central-Expbh. in London 4975.
Christian in Horb 4973.
Costenoble 4974.
Cotta'sche Bh. Rchf. 4960.
Deubler in Wien 4966. 4970.
Dieterich'sche Univbh. in Gött. 4968.
Drewes Bh. 4966.
Duncker, A., 4951.
Dupont 4972.
Dürr, A., 4967.
Ebell in Zür. 4972.
Ebenhöch'sche Bh. 4972.
Eckstein & W. 4967.
Eger in Dr. 4968.
Ernst & S. 4948.
Eule in Le.-R. 4976.
Fehsenfeld U 1.
Fernau 4957.
Fischer, F. E., in Le. 4943.
Fischer, S., in Brln. 4948.
Fleischer, C. Fr., in Le. 4943 4974.
Fock G. m. b. H. 4966. 4967.
Foerster, Fr., in Le. 4969.
Francke Sort. in Bern 4972.
Freund in Beuth. 4971.
Friemann in Aurich 4973.
Fritsch in Mü. 4968.
Fritze in Stockh. 4975.
Fritzsche & Sch. 4958.
Fröhlich in Brln. 4970.
Georg & Co. in Basel 4943. 4967.
Geschäftsst. d. B.-V. U 4.
Giebler in Königsh. 4968.
Giegler's Bh. in Schweinf. 4970.
Goldschmidt, A., in Brln. 4954.
Goldstein in Frf. a. M. 4975.
Groos, J., in Hdlbg. 4953.
Grote'sche Brlbh. in Brln. 4963.
Hancke in Nordh. 4972.
Haar & St. 4966.
Haasenstein & V. A.-G. in Kassel 4975
Haasenstein & V. A.-G. in Nü. 4976.
Hahn'sche Bh. in Hannov. 4952.
Hahne's Bh. in Brln. 4966. 4971.
Hainauer 4972.
Harnecker & Co. 4969.
Harrassowitz 4968.
Hartmann in Le. 4967.
Hauptvogel 4972.
Haynel 4973.
Heerdegen-Barbeck 4972.
Heger in Wien 4970.
Heinrich in Straßb. 4970.
Hense in Pad. 4976.
Herdersche Verlbh. in Freib. 4956. 4957.
Hermann in Paris 4969.
Hessische Schulbuchh. in Kassel 4966.
Heß in Ellw. 4970. 4973.
Heß, K., in Mü. 4974.
Heßling G. m. b. H. 4975.
Hey'sche Bh. in Mühlh. 4973.
Heydt Rchf. U 4.
Hiersemann 4967.
Hinstorff's Sort. in Wismar 4972.
Höckner in Dr. 4971.
Hoeckner in Elbf. 4970.
Hofmann in Ludw. 4973.
Hoffmann, R., in Le. 4975.
Hofstetter 4968.
Hollmann Rchf. 4972.
Höst & S. 4963. 4971.
Hoster 4968.
Internat. News Comp. 4966. 4967. 4970. 4971.
Jacobi's Rchf. in Aachen 4970. 4971.
Jaeckel in Potsd. 4971.
Jaeger in Gleiw. 4972.
Jaffe in Mü. 4971.
Kannengießer 4972.
Kanter & M. 4970.
Kantorowicz 4969.
Karafiat, Fr., 4969.
Kath 4943.
Kauffmann in Brau. 4974.
Kauffmann in Frf. a. M. 4944.
Kaufmann in Stu. 4967. 4973. 4976.
Kesselring'sche Hofbh. in Oldbgh. 4970.
Kirsch in Wien 4972.
Knapp 4960.
Kobisch's Bh. 4969.
Koehler, K. F., in Le. 4944.
Konegen in Wien 4953.
Köppel, Gebr., 4968.
Kühl, W. H., in Brln. 4969.
Kummer in Le. 4971.
Künzi-Locher 4972.
Lechner in Wien 4972.
Leiner in Le. 4976.
Lengfeld'sche Bh. 4971.
Leopold in Rost. 4972.
Liebmann 4962. 4963.
Lindauer'sche Bh. in Mü. 4967.
Lindemann in Hannov. 4944.
Lippert'sche Bh. in Halle 4971.
Lit. art. Anst. in Mü. 4971.
Loescher & Co. 4974.
Lorentz in Le. 4970.
Lorenz in Freib. 4953.
Lübcke & N. 4951.
Luckhardt in Brln. 4963.
Malota 4969.
Malty 4974.
Mantels 4972.
Mauke Söhne in Ha. 4966.
Mayer, H., in Stu. 4969. 4972.
Meltzer in Wald. 4969.
Mencke in Erl. 4972.
Meulenhoff & Co. 4967.
Meyer & Co. in Königsb. 4966.
Michels Rchf. 4972.
Mitteldtschs. Vereinssort. 4973.
Mittler & S. 4949.
Möller in Brln. 4963.
Mosse in Brln. 4975.
Müller, K. J., in Brln. 4970.
Nagel in Brln.-Sch. 4975.
Nauck in Brln. 4970.
Neff Verl. 4960.
Neue Photogr. Ges. in Brln.-Stegl. 4945.
Noordhoff in Gron. 4967.
Ortner, Brüder, & Co. 4970.
Parey 4967.
Paul, Trench, Trübner & Co. 4967. 4975.
Pehrson in Le. 4974.
Perl in Brln. 4972.
Pfeffer in Halle 4968.
Polyt. Buchh. in Brln. 4971.
Polyt. Buchh. in Mitw. 4971.
Prager, R. L., in Brln. 4972.
Prochaska 4948.
Reichardt, Verl. in Le. 4966.
Reimer, G., 4959.
Reuther & R. 4972.
Ricker in Gieß. 4968. 4973.
Rivnác 4966. 4968.
Rothbarth 4950.
Rother in Brln. 4968.
Rühe 4954.
Sauerländer & Co. in Aarau 4956.
Schallehn & W. 4970.
Schaub 4969.
Schimmelburg 4971.
Schimpff 4972.
Schlemminger 4967.
Schlesische Verl.-Anst. 4958.
Schletter'sche Bh. in Brsl. 4966.
Schmidt in Reisch. 4972.
Schmidt in Straßb. 4968.
Schmidt in Zür. 4964.
Schmidt, C., in Döb. 4974.
Schmidt, E., in Le. 4966.
Schneider, Fr., in Le. 4966.
Schoetz 4955.
Schöningh, H., in Münst. 4968.
Schultz-Engelhard 4943. 4952.
Schultze in Dr. 4965.
Schultze, H., in Le. 4967.
Schulze'sche Bh. in Celle 4973.
Schulze & Co. in Edinb. 4969.
Schuster & Loeffler 4945. 4947. 4949.
Schütze in Köth. 4969.
Schweiz. Ant. in Zür. 4972.
Seemann, H., Rchf. 4955.
Seidel & S. 4972.
Setz in Augsb. 4967.
Senff, A., in Brln. 4967.
Sieler & V. U 4.
Sittig 4966.
Siwinna 4966.
Skand. Ant. in Kop. 4969.
Solinus 4966.
Sollors 4969. 4972.
Sommermeyer 4953.
Speyer & N. 4963. 4969.
Speyer & P. 4969. 4970.
Spieß in Marb. 4969.
Spithöversche Bh. 4970.
Springerkin Brln. 4956.
Staadt 4971.
Steffen in Hdsh. 4968.
Streisand, H., 4969.
Strien Verl. 4954.
Süddtschs. Ant. in Mü. 4967.
Szelinski 4967.
Szelinski & Comp. 4973.
Teichert in Königsb. 4971.
Thür. Verlagsanst. in W.-Jena 4943.
Trömel 4975.
Troemer's Univbh. 4969.
Twietmeyer, A., in Le. 4954. 4967. 4969.
Ullstein & Co. 4958.
Unwin 4948.
Uppenborn 4973.
Universitätsbh. in Freib. (Schweiz) 4970.
Urban & Sch. 4953.
Venn 4976.
Verl. d. Univ. Briefm.-Album in Le. 4951.
Verl. „D. Roland v. Brln.“ 4958.
Vieweg & S. 4957.
Voigt's Rchf. in Wiesb. 4970.
Voigländer's Verl. in Le. 4952.
Volckmar 4969. 4974.
Voß' Sort. in Le. 4952.
Wagner in Freib. 4972.
Wailandt'sche Bh. 4969.
Walther in Brln. 4944. 4955.
Webel 4964.
Weber, O., in Le. 4972.
Weg in Le. 4967.
Weilnitz in Brln. 4969.
Welter in Paris 4970.
Wiegandt & Gr. 4961.
Wilckens in Mainz 4972.
Winter in Dr. 4971.
Winter's Univbh. in Hdlbg. U 4.
Wittwer in Stu. 4967.
Wolff & H. Rchf. 4974.
Wöpke 4967.
v. Zabern 4976.
Zickel in N. Y. 4970.

Verantwortlicher Redakteur i. V.: Richard Alberti. — Verlag: Der Börsenverein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.
Druck: Ramm & Seemann. Sämtlich in Leipzig Deutsches Buchhändlerhaus, Hospitalstraße.

SLUB
Wir führen Wissen.

Urteile der Presse über Götz Krafft

Die Geschichte einer Jugend

Band I: Mit tausend Masten. Roman von Edward Stilgebauer

Preis pro Band brosch. 4 M. ord., M. 2.65 netto; geb. 5 M. ord., M. 3.35 netto.
10 und mehr Exemplare mit 40% Rabatt.

Berliner Tageblatt, Berlin.
Das alles ist plastisch greifbar, in guter deutscher Sprache erzählt und trefflich komponiert. Der Dichter, denn das ist der Schilderer, hat alles in Lokalfarbe getaucht. Er bildet lebenswahre Rundgestalten. . . . . Lange noch zittern die Lichtstrahlen nach, die ihre Erscheinung in unsere Seelen geworfen.

Deutsche Tageszeitung, Berlin.
. . . Wir fassen unser Urteil dahin zusammen, daß der Roman als Kunstwerk einen entschiedenen Wert in Anspruch nehmen darf.

Berliner Lokalanzeiger.
Man kann gespannt darauf sein, wie der Dichter den hochinteressanten Roman weiterführt und ob der Jüngling, der mit tausend Masten in den Ozean schifft, auf gerettetem Boot still in den Hafen treibt. Jedenfalls haben wir es hier mit einer bedeutsamen Erzählerkraft zu tun, die ihre Zeit versteht und sie dichterisch wiederzuspiegeln weiß.

Weser-Zeitung, Bremen.
Kein Buch für Backfische, wohl aber eines, aus dem Eltern und Lehrer lernen können. Denn es ist überreich an Fragen ohne Fragezeichen und Merkworten ohne Absicht. Und jüngeren Männern, die so oder so selbständig werden, kann es helfen zu werden und zu denken. — Vorurteile abzustoßen und sich innerlich ein Konto anzulegen, das ruhiges Aufsummen und steten klaren Ausgleich erfordert. In diesem ethischen und praktischen Sinne wünsche ich dem Buche recht viele und aufmerksame Leser. — Den Wert dieses Goldes erkennen zu helfen, das ist der Zweck meiner Zeilen.

Breslauer Zeitung.
— — Wenn ich immer wieder betont habe, daß in diesem Romane Saft und Kraft, Mut und Blut steckt, so wird man mir von vornherein glauben können, daß dieser auch kein splitterrichtendes Muckerbuch ist. — Differenzierte Frauengestalten brauchen den Erfindersinn des zärtlichen weichen Bildners, nicht desjenigen, der bewußt mit Gradheit, robuster Kraft und starkfarbiger Stilistik in unsere literarische Periode tritt, um dem Verschwommenen und Ungraden absichtlich ein Paroli zu bieten.

Kleine Presse, Frankfurt a. M.
. . . Kurzum eine kluge Technik im einzelnen, die nach Wirkung strebt und in allem das Bemühen, das Werden und Reifen einer Lebensauffassung zu begründen. Kein bloßer Unterhaltungszweck auch in der Form von besserem als durchschnittlichem Stil.

Magdeburgische Zeitung.
Eine mitunter romantisch blühende Sprache, namentlich dort, wo er Naturschilderungen gibt, wird gewiß viele zu packen vermögen, und es wird nicht uninteressant sein, zu verfolgen, wie Götz Krafft sich weiter anschickt, die Fackel der Wahrheit anzuzünden.

Generalanzeiger für Hamburg-Altona.
Wenn man ohne Rücksicht auf die Modelleinwände unvoreingenommen den Roman für sich liest und das Geschimpf über Bloßstellung von Bekannten anderen Leuten überläßt, dann weht uns die ganze Farbenfrische der Jugendgeschichte eines im Streben ebenso ehrgeizigen als idealen heißblütigen Jünglings an.

Neues Münchener Tagblatt.
— — In Wahrheit haben wir es in Götz Krafft mit einem Werke zu tun, das psychologisch gut durchgeführt ist und einen jungen Mann vorführt, sich selbst überlassen im Kampf mit dem Leben, ringend um Erkenntnis, kämpfend um Tugend und Bewahrung sittlicher Reinheit. Tatsächlich ein farbenreiches, lebenswahres Bild der geistigen und politischen Strömungen jener Zeitperiode, geschildert aus dem Empfinden des ringenden, jungen Akademikers heraus. Eine heilsame Lektüre für Maturanten und angehende Akademiker, interessant aber auch für andere vorurteilsfreie Kreise. — — Wenn der erste Band von recht vielen Vätern studierender Söhne gelesen würde, stände nicht zu bezweifeln, daß manch schwerer Fehler, manche Unterlassungssünde vermieden würde. In dieser Hinsicht allein ist eine große Verbreitung des Werkes wünschenswert. Und seit langem liegt wieder ein Werk vor, das zwar einen protestantischen Helden hat, von einem Protestanten geschrieben, dennoch aber Verbreitung in katholischen Kreisen verdient um der zweifellos guten dichterischen Wirkung willen.

Hannoverscher Courier, Hannover.
. . . . Götz Krafft gehört unzweifelhaft zu den Werken, aus denen man etwas lernt, aus denen einem eine Persönlichkeit mit ernsten Augen entgegenblickt und bei denen man neben der Unterhaltung auch tiefere Anregung zum eigenen Weiterdenken findet — so gewinnt das Buch die Bedeutung einer patriotischen Tat, indem es Protest erhebt gegen alles Unreine, Streberhafte, Egoistische, Engherzige, was der Entwickelung unserer Jugend zum Edelmenschentum entgegenwirkt. Für Eltern und Erzieher, aber auch für den jungen Mann, der ins Leben hinaustritt, ist Götz Krafft eine Gabe, die wertvoll fürs ganze Leben werden kann.

Danziger Zeitung.
. . . . Ein Werk, das so echte Wahrheit atmet, so reines, ehrliches Wollen, fernab der Pose und Verlogenheit ist, daß es herzerquickend wirkt. — — Welcher Mann, der diese Geschichte einer Jugend liest, hat nicht ähnliches durchgemacht, hier siegreich, dort strauchelnd, und denkt nicht mit einem Gefühl der Wehmut an die Zeit voller Enthusiasmus, Ideale und holder Jugendeselei? — Ein Ich-Roman, auf dessen Fortsetzung, die weiteren Schicksale des trefflichen, frischen Helden, man nicht mit gewöhnlicher Neugier, sondern mit wärmster, menschlicher Anteilnahme gespannt ist.

Fränkischer Courier, Nürnberg.
. . . Der Dichter entrollt vor den Augen des Lesers ein packendes, mit leuchtenden Farben gemaltes Kulturbild der Zeit Wilhelms II.

Nordhäuser Zeitung, Nordhausen.
. . . . Man wird in Götz Krafft einen Roman finden, der in vollendeter, gedankenreicher und poesievoller Form eine Fülle tiefer Lebenswahrheiten birgt.

Schlesische Volks-Zeitung, Breslau.
. . . . . Hervorzuheben ist noch der bedeutungsvolle und gedankenreiche Inhalt, der in fesselnder, formvollendeter Darstellung dem Leser dargeboten wird.

Schlesische Morgenzeitung, Breslau.
. . . Wie ihm das Leben Antwort auf die bangen Fragen gibt, die er zu stellen in dem strengen Elternhause garnicht wagen durfte, das ist mit tiefem sittlichen Ernste geschildert, und wer in einem Roman nicht nur ein müßiges Zeitvertreiben sucht, wird hier wieder einmal seine Rechnung finden, wie er sie vor einigen Jahren im Jörn Uhl fand, dem der Götz Krafft übrigens an Spannung und Leidenschaft weit überlegen ist.

Der Bund, Bern.
. . . . Durch die ausführliche Behandlung, die wir dem Roman haben zuteil werden lassen, haben wir wohl zur Genüge zu verstehen gegeben, daß wir ihn nicht für eine gering zu wertende literarische Leistung halten. Vor allem ist er in mancher Beziehung von einer gewissen erfrischenden Naivität und dazu lebhaft in den Farben, fesselnd in der Verknüpfung der Begebenheiten und ehrenwert in der Gesinnung. Wir glauben auch, daß es sich im Hinblick auf die welsche Schweiz lohnen würde, ihn ins Französische zu übersetzen.

Das Kleine Journal, Berlin.
. . . . Schon der erste Teil enthält so viel positiv Gutes und wird sich in seiner fesselnd geschriebenen Darstellung zweifellos viel Leser gewinnen, daß man hoffen darf, die darin entrollten Probleme werden alle, die es angeht, und auch einige darüber hinaus zu ernstem Nachdenken anregen, und damit würde schon viel gewonnen.

Straßburger Zeitung, Straßburg i. E.
. . . Der vorliegende Band, ein in warmer Sprache frisch und anziehend erzählendes Werk, hat bereits hohe Anerkennung gefunden. Er erweckt jedenfalls hohe Erwartungen und man wird ihn nicht aus der Hand legen, ohne mit Spannung dem 2. Band entgegen zu sehen.

Der Reichsbote, Berlin.
. . . . Man merkt in dem Roman überall die Hand des gewandten Berufsschriftstellers und geschickten Feuilletonisten. In der ersten Hälfte dieses Bandes werden auch tiefere Töne angeschlagen. Hier strebt der Dichter mit Erfolg psychologische Vertiefung an.

St. Petersburger Herold, St. Petersb.
. . . Wer nicht in blindem Fatalismus durch die Welt taumelt, der muß seinen Götz Krafft lesen und wieder lesen, und keiner, jung oder alt, Mann oder Weib, wird, des sind wir gewiß, ihn ohne die Befriedigung aus der Hand legen, einen Roman gefunden zu haben, der in gedankenreicher Form eine Fülle tiefster Lebenswahrheit birgt.

Obige Urteile der Presse und die früher veröffentlichten der berufensten Dichter und Kritiker
überheben mich jeder weiteren Empfehlung

dieses epochemachenden Roman-Werkes.

BERLIN — LEIPZIG. **RICH. BONG, Kunstverlag.**

SLUB
Wir führen Wissen.

Demnächst erscheint:

Moderne Monologe.

Von

Emma Böhmer.

8°. eleg. geh. 1 Mk.

*

8°. geh. Mk. 1.50 eleg. geb. Mk. 2.50.

Neue Gedichte.

Von

Paula Dahm.

*

Emma Böhmer hat sich als Romanschriftstellerin bereits einen Namen errungen, diese Monologe werden ihn in noch weitere Kreise tragen.

Die neuen Gedichte von **Paula Dahm** verdienen Ihre besondere Aufmerksamkeit. Sie gehören zum Besten, was seit langer Zeit erschienen ist.

Für beide Werke besonders für Böhmer werden Sie in den der Frauenbewegung nahestehenden Kreisen leicht Absatz finden.

Ich liefere je ein Probeexemplar **mit 50 %** und **7/6 mit 30 % bar,** wenn auf dem der No. 127 des Börsenblattes beiliegenden Zettel bestellt.

Carl Winter's Universitätsbuchhandlung
Heidelberg.

Verlag des Börsenvereins
der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Aus der

Ex-libris-Sammlung

der Bibliothek des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.

1897.

Preis 18 Mk.

Die Sammlung enthält 65 meist unveröffentlichte Blätter auf 50 Tafeln in gr. 4°-Format.

Wir können nur gegen bar liefern.

Geschäftsstelle des Börsenvereins
der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.
Dr. Orth, Syndikus.

Dreifarben-, Illustrations- und Kunstdrucke

in höchster Vollkommenheit

sowie

Druckübernahme von Werken

jeglicher Art zu den billigsten Preisen

empfiehlt

Georg Heydt Nachf.

Graphische Kunstanstalt · Buchdruckerei

Telegramme: Heydt Nachf. Hanau.
Fernsprech-Anschluß No. 129.

Hanau a. M.

Papier-Lager. **SIELER & VOGEL** Papier-Lager.

Berlin SW. LEIPZIG. Hamburg.

Eigene Papierfabrik: Golzern an der Mulde in Sachsen.

Papiere aller Art für Buchhandel und Druckerei

Werk- und Notendruck,
Bunt-, Licht- und Kupferdruck,
Landkartendruck.

Kunstdruck-Papiere und -Kartons
eigener Fabrikation.

Reichhaltiges Sortiment
farbiger Umschlag- und Prospektpapiere,
Gepresste Papiere in 10 Dessins,
Streifbandpapiere.

Postpapiere,
liniiert und unliniiert in reichster Auswahl,

Schreib- und Konzeptpapiere
für Schulen und Behörden,
für Formulare, Geschäftsbücher etc.

Trauerpapiere,

Kartons, weiss und farbig,
Postkarten-Kartons — Präge-Kartons,
Geschnittene Karten. — Seidenpapiere,
Briefumschläge etc. etc.

Verantwortlicher Redakteur i. V.: Richard Alberti. — Verlag: Der Börsenverein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.
Druck: Ramm & Seemann. Sämtlich in Leipzig, Deutsches Buchhändlerhaus, Hospitalstraße.